

# BAVARIAN CONTEST CLUB

Rundbrief  
Ausgabe CQWW SSB 2024



## Youngster am Start

Der BCC braucht seine Youngsters für die Zukunft des Clubs. Nun macht ein 10-jähriger, ganz junger Youngster von sich Reden. Lenny, DA6NEN startet durch als „Jung-Contester“.

Ab Seite 6

## Rettung am Mast

Arbeiten am Mast sind auch für erfahrene Mastkletterer trotz Auffanggurt nicht risikolos und keine Überlebensgarantie. Was also tun, wenn Mastkletterer in den Seilen hängen?

Ab Seite 14

## BCC-Vorposten im Pazifik

Wer die US-Westküste erreicht, wird auch auf Andrew, W7VJ im Bundesstaat Washington treffen können. Mit ihm sprachen wir über seine Station und sein Leben in Gig Harbor.

Ab Seite 25



# In dieser Ausgabe

## Rundbrief - keine Einbahnstraße

Dieses Medium lebt vom Mitmachen von Mitgliedern für Mitglieder. Wir nehmen Beiträge, Themenideen, Hinweise und Wünsche gern von Euch entgegen. Die Texte müssen nicht perfekt formuliert sein. Hilfen gibt es von uns, und manchmal genügen schon ein paar Stichworte, um was daraus zu machen. Alles garniert mit ein paar schönen und aussagekräftigen Bildern.

[redaktion@bavarian-contest-club.de](mailto:redaktion@bavarian-contest-club.de)

## Titelbild

Mehr von der Istra Contest Conference ab Seite 32.

Editorial .....	2
Termine .....	3
Willkommen im Club .....	4
Andreas Fritsch - Der Elektroniker vom Oktoberfest .....	5
Lenny, DA6NEN startet durch – mit 10! .....	6
Claimed Scores CQ WW WPX Contest CW .....	8
Sicher wieder runter! .....	14
DA0BCC-7: Neues DX-Cluster.....	19
DX-Cluster einrichten unter DXLog.net.....	20
Claimed Scores Worked All Europe DX Contest CW .....	21
W7VJ – ein Vorposten des BCC an der US-Westküste.....	25
Claimed Scores Worked All Europe DX Contest SSB .....	28
Istra Contest Conference 2024 .....	32
Claimed Scores CQ WW RTTY Contest.....	34
Fahndungserfolg: Störungsverursacher entlarvt.....	39
Ergebnisse BCC QSO-Party Herbst / Endauswertung .....	40
Ergebnisse CQ WW 160-Meter Contest CW + SSB.....	43
Aus dem Nähkästchen geplaudert .....	45
Trauma QTC.....	46
Ergebnisse CQ WW WPX Contest CW und Clubwertung .....	49
Ergebnisse WAE DX Contest CW.....	50
Frequent Contester 2024 - Zwischenstand CQ WW RTTY .....	51
BCC-Stammtische .....	56
Impressum .....	57
Vorstand des Bavarian Contest Club .....	57

## Termine

Wann?	Was?	Wo?
26. / 27. Oktober 2024	CQ WW DX Contest SSB	160m - 10m (ohne WARC)
9. / 10. November 2024	Worked All Europe DX Contest RTTY	80m - 10m (ohne WARC)
23. / 24. November 2024	CQWW DX Contest CW	160m - 10m (ohne WARC)
30. Dezember 2024	YOTA Contest 2024 3rd round (CW und SSB)	80m - 10m (ohne WARC)
18. Januar 2025	BCC HL3K	Linden
27. - 29. Juni 2025	HAM Radio	Friedrichshafen
28. Juni 2025	BCC Buffet	Friedrichshafen

# Willkommen im Club

Irina Stieber, DL8DYL

Seit Mai konnten wir sechs neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen. Hier erfahrt Ihr mehr über sie:

Philippe, LX2A, ist sicher vielen von Euch durch seine Contest-Station LX7I ein Begriff. Da schon mehrere BCC-Mitglieder erfolgreich an dieser Station gearbeitet haben, möchte Philippe auch Teil unserer Gemeinschaft werden. Philippe stammt aus einer Funkerfamilie - sein Bruder und sein Vater sind ebenfalls Funkamateure. So ist es nicht verwunderlich, dass er bereits mit 15 Jahren als LX3PL QRV wurde, sein aktuelles Rufzeichen LX2A hat er seit 2006. Mit steigendem Interesse am Contest begann Philippe im Jahr 2000 mit dem Aufbau seiner berühmten Conteststation LX7I in Eschdorf. Mit inzwischen 6 Masten und zahlreichen Antennen für alle KW-Bänder bis 6m - viele davon selbst gebaut - ist die Station eine sichere Bank für hervorragende Contest-Ergebnisse. Philippe denkt darüber nach, vielleicht noch auf 2 m QRV zu werden. Aber seine ganze (Funker-) Liebe gilt der Kurzwelle und hier vor allem SSB. Auch in Zukunft freut sich Philippe darauf, neue Contester aus unseren Reihen kennenzulernen und gemeinsam tolle Ergebnisse zu erzielen.

Tom, DL1ASA wohnt in Seeheim-Jugenheim, südlich von Frankfurt am Main. Er funkt hauptsächlich von zu Hause aus von 80 m bis 6 m mit Beam und Vertikal in den klassischen Betriebsarten CW, SSB und RTTY. Tom ist seit 1980 QRV und hat sich in den ersten Jahren seines Funkerlebens hauptsächlich auf das DXen konzentriert. Da es dort nicht mehr so viele offene Bandpunkte gibt, hat Tom inzwischen großen Gefallen am Contesten gefunden. Hier kann er auf einige Erfolge in seinen Lieblingscontesten WAG, WAE und Fieldday zurückblicken, wobei der Schwerpunkt seiner Aktivitäten auf CW liegt. Bisher ist Tom eher als Single-Op aktiv, möchte sich aber in Zukunft auch an Multi-Op-Aktivitäten von BCC-Stationen beteiligen.

Joe, DF1VB kommt aus Dortmund. Er ist seit 1986 lizenziert. Nachdem der Schwerpunkt seiner Aktivitäten viele Jahre auf UKW lag, ist Joe inzwischen verstärkt auf Kurzwelle und in Contesten aktiv. So funkt

Joe schon seit einiger Zeit im Team von DF0MU (DP7D) und inzwischen auch im Team von DA0HQ. Joe funkt zu Hause mit seinem IC7600, Dipolen und Verticals von 80 m auf 6 m in allen Betriebsarten. Sein Lieblingsband 10 m macht ihm besonders viel Spaß - am liebsten funkt Joe in CW und Digimodes. Joe möchte seine Contestaktivitäten weiter ausbauen - hier sieht er seinen Schwerpunkt in RTTY und natürlich in den großen Contesten, an denen er bei DP7D gemeinsam mit anderen teilnimmt. Der Austausch im BCC mit den erfahrenen Contestern soll ihm dabei helfen - gerne!



Andy, DL3YM kommt aus Karlsruhe. Viele von Euch kennen ihn vielleicht von seinen Auslandsaktivitäten (CN2YM, XV9YM, 5X8B sowie als A6/DL3YM, B8/DL3YM, CT9/DL3YM, VP9/DL3YM und W4/DL3YM), aber auch von vielen erfolgreichen Contestteilnahmen. Andy kann von zu Hause aus nur Low Power funken - das aber sehr erfolgreich mit seinem Cushcraft MA-5B Mini-Beam und Inverted L für die Low Bands. Damit ist er auf allen KW-Bändern in den klassischen Betriebsarten QRV. Sein Lieblingsband ist 15 m, wobei auf 160 m noch das DXCC (vom Heimat-QTH) erfüllt werden soll, damit endlich das 9-Band-DXCC in LP beantragt werden kann. Andy ist zu 98 % in CW QRV, dem OV zuliebe funkt er beim SSB-Fieldday mit und ab und zu schiebt sich eine RTTY-Teilnahme dazwischen. Sein Lieblingscontest CQWW steht vor der Tür. Da wünschen wir schon mal viel Erfolg. Und wer die nächste DXpedition plant, kann gerne bei Andy anklopfen - Auslandserfahrung hat er, und im Team macht es einfach mehr Spaß!

Stephan, DM4KA kommt aus Güstrow. Jetzt, wo er als Rentner mehr Zeit zur Verfügung hat, möchte er sich wieder mehr unserem gemeinsamen Hobby widmen. Da Stephan keine Station zu Hause hat, ist er oft portabel von 40 m bis 10 m sowie auf 2 m/70 cm oder von Klubstationen auf allen KW-Bändern QRV. Am liebsten funkt Stephan auf 40 m und 20 m in SSB, Telegrafie ist in



Arbeit - hier übt er schon fleißig. Einen Lieblingscontest hat Stephan noch nicht, aber das kann ja noch werden! Wobei - die Teilnahme bei DA0HQ im Team von DR1A hat schon viel Spaß gemacht...



Abschließend freue ich mich ganz besonders, im Rahmen dieser Vorstellung Claudia, DC2CL, in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Sie kommt aus dem BCC-Kernland (Erding) und verstärkt unsere „Jugendabteilung“! Claudia hat zusammen mit Philipp, DK6SP, mit dem Funken begonnen. Zuhause funkt sie mit einem Dipol, ist aber auch gerne bei DG8MG aktiv bzw. war schon von verschie-

denen anderen Stationen im Rahmen von YOTA-Aktivitäten QRV. Beim diesjährigen BCC-Buffer in Friedrichshafen lernte Claudia einen größeren Kreis von BCClern und unsere Clubaktivitäten näher kennen. Dies war wohl der ausschlaggebende Punkt für die erfolgreiche Mitgliederwerbung durch ihre beiden Paten DK6SP und DJ4MX. Als BCC-Mitglied möchte Claudia ihre Contestaktivitäten von „just for fun“ zu ernsthaften Teilnahmen steigern. Dies hat sie in den letzten Contesten bereits eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Zur Zeit ist Claudia hauptsächlich in SSB aktiv, am liebsten auf 10 m. Sie möchte nun ihre CW-Kenntnisse „contest-tauglich“ ausbauen und hofft, in Zukunft noch mehr Mädels bzw. YLs für unser Hobby und das Contesten motivieren zu können. ◊

## Andreas Fritsch - Der Elektroniker vom Oktoberfest

Christian Janßen, DL1MGB

Uns allen besser bekannt als DB8NI, war Andi Ende September im Bayerischen Fernsehen zu sehen.

*Seit 30 Jahren arbeitet der Elektroniker Andreas Fritsch unter Zeitdruck und mit viel Verantwortungsgefühl auf dem Münchner Oktoberfest. Er ist ein auf Fahrgeschäfte spezialisierter Tüftler, der alles repariert - vom Mandelbrenner bis zum High-Tech-Fahrgeschäft. (Quelle: BR)*

Im BCC ist Andi bereits seit 20 Jahren. Jahr für Jahr kümmert er sich zur HAM Radio in Friedrichshafen im Hintergrund um eine ordentliche Beschallung und darum, dass uns die Messebauer gewogen sind. Vielen Dank Andi!



Den Beitrag kann man noch in der ARD-Mediathek oder auf Youtube ansehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=9AFwxaPTmAQ>

### Eine Bitte der BCC-Finanz- und Mitgliederverwaltung

Der Jahresbeitrag beträgt 10 Euro. Wer seinen "Kontostand" nicht mehr im Kopf hat, kann sich jederzeit an Manfred, DJ5MW (dj5mw@gmx.net) wenden. Weiterhin freuen wir uns über jedes Mitglied, welches einen Dauerauftrag eingerichtet hat. Die aktuelle Bankverbindung des BCC lautet:

**Kontoname:** Manfred Wolf

**IBAN:** DE91 7001 0080 0977 8508 01

**BIC:** PBNKDEFF

Wir bitten alle, bei denen sich die persönlichen Daten ändern, diese Manfred, DJ5MW (dj5mw@gmx.net) mitzuteilen. Vielen Dank.

# Lenny, DA6NEN startet durch – mit 10!

Klaus Wöhler, DF9XV

„CQ Contest, CQ Contest, this is Delta Kilo Zero Echo Delta portable, CQ Contest“, gekonnt spricht Lenny ins Mikrofon der Erdinger Fieldday Station. Philipp Springer, DK6SP staunt und lächelt zufrieden über das Contesting seines jungen, 10 jährigen Operatorfreundes links neben ihm. Erst wenige Stunden ist die Lizenz des Youngsters alt. Die Freude anderer über Lenny ist nicht neu. Für viele BCC'ler ist Lenny DER Glücksbringer. War er es doch, der durch das Losziehen beim HL3K in Linden für viel Freude sorgte und zahlreiche Gewinnartikel durch ihn neue Be-

sein Vater Tom Frühwald, DL5NEN. Diese „Infektion“ und das beständige Lernen hat sich gelohnt. Im Juni legte er während der HAM RADIO als jüngster Prüfungsteilnehmer seine erste Prüfung sehr erfolgreich ab. „Du bist eine Granate“, kommentierte der Prüfer seine fast fehlerfreie Prüfungsleistung für die neu geschaffene Einsteigerklasse N. Fortan durfte sich DN9EN auf den zugewiesenen Frequenzen ausprobieren. Dass Lenny 10 Wochen später als DA6NEN das Fieldday-Team von DK0ED/p und DR4W beim WAE SSB als Operator unterstützte und beim CQWW RTTY sich ins Zeug legte, ist reichlich Anlass, mit ihm und den lizenzierten Eltern Claudia Frühwald, DO5NEN und Tom, DL5NEN ins Gespräch zu kommen.



*Der QRP-Transceiver (tr)uSDX ist fertig zusammen gelötet.*

sitzer fanden. Für Lenny hingegen war es DER Impuls, seine Ausbildung zum Funkamateurl, die erst kurz vorher anfang, strikt weiterzumachen. „Das Zusammensein mit anderen Funkamateuren beim HL3K hat ihn in gewisser Weise infiziert“, berichtet

Im Video-Interview mit dem DARC während der HAM RADIO hatte Lenny die Prüfung der Klasse N als für ihn zu einfach beschrieben. „Der Prüfung ging aber ein etwa 15 bis 30 minütiges, tägliches Training über gut einem halben Jahr voraus“, ordnet Claudia Frühwald, DO5NEN die Leistung ihres Sohnes ein, der bereits seit 10 Jahren DARC-Mitglied ist. Nächstes Ziel war die E-Lizenzprüfung, die Anfang September in München stattfand und in nur 15 Minuten erledigt war. „Ich habe zuerst mit der 50-Ohm-App und danach mit der Funktraining2go App für die Prüfung gelernt. Da waren die neuen Prüfungsfragen enthalten“, erklärt mir Lenny. Der Vorteil des karteikartenähnlichen Lernens liegt in der häufigeren Wiederholung falsch beantworteter Fragen. Neben elterlicher Hilfe sprang auch Uli Berold, DL5NDX an manchen Abenden bis zur Prüfung in München beim Lernen ein, besonders, wenn es um kompliziertere Fragen ging. Der Lernerfolg von Lenny gründet auch auf seine Hilfe.

Wann sich gezeigt hat, dass der Filius technisches Interesse hat, will ich wissen. „Schon im Kindergartenalter war sein Interesse an meinen Werkzeugen und Geräten groß. Wofür ist das, was kann ich damit machen? Das wurde ich immer wieder von Lenny gefragt“, erzählt Tom und fährt fort „auch die Station im Shack mit den Schaltern und Drehknöpfen hatten magische Anziehungskraft, wobei die PA mit den

großen Load- und Plate-Drehknöpfen manches Mal von seiner kleinen Hand gedreht wurden.“

Die Interessen von Lenny sind nicht ausschließlich auf Amateurfunk ausgerichtet. Computerspiele, Badminton und das Zusammensein mit anderen in der Kinderfeuerwehr oder bei den Pfadfindern steht genauso auf dem Programm. Ob seine Musikalität beim Schlagzeugspiel und das damit verbundene Rhythmusgefühl irgendwann zu besonderen Fähigkeiten in der Telegrafie führt, bleibt abzuwarten. Der Bau seiner Morseuhr zeigt deutlich, dass das Interesse an CW sicher da ist. Das ist bei weitem nicht die einzige Lötarbeit, die Lenny schon gemacht hat. Dass der LötKolben kein heißes Eisen, sondern „echt cool“ für ihn ist, zeigen weitere Bauprojekte. Tom, DL5NEN half nur dabei, einige Spulen in Form zu bringen, als der erste Low-Power Transceiver von Lenny zusammengebaut wurde: Einen (tr)uSDX-Bausatz hatte Lenny nach der Prüfung bei der HAM RADIO gewonnen. Die 50-Ohm-Dummy-Load hat er auch selbst gebaut.

Freitags sind Vater und Sohn oft im Erlanger Zentrum für Austausch und Machen (ZAM) anzutreffen. Lenny packt kräftig mit an, wenn es um handwerkliche Arbeit geht. Nie drückt er sich – auch nicht vor anstrengender Arbeit. Ein Riesenspaß hatte er daran, die Arbeitsbühne der ZAM-Kollegen an die richtige Stelle zu positionieren. Vieles deutet darauf hin, dass sich Lenny zu einem echten „Macher“ entwickelt. Dabei hat er Geduld, denn es dauerte vier Wochen, bis sein „Driftcar“ aus Recyclingmaterial, einer Projektarbeit im ZAM, fertig war.

„Eine Reihe unterschiedlicher Freizeitinteressen, die Ausbildung zum Funkamateurler und schulische Anforderungen, wie gut geht das zusammen,“ frage ich nach. „Schulischer Alltag und Funkausbildung haben bislang gut nebeneinander funktioniert. Lenny besucht jetzt die fünfte Klasse der Realschule. Vor der Prüfung in München waren zudem die Sommerferien. Das Lernen ging jedoch auch nicht über täglich eine halbe Stunde hinaus,“ erklärt Claudia. Lenny klärt mich dann über seine schulischen Highlights auf. „Meine Lieblingsfächer sind Robotic, Mathe und Forschen. Deutsch, Englisch sowie Geografie sind nicht so sehr meins“, und betont sogleich „Englisch im Contest klappt aber!“

Nach dem Contest ist vor dem Contest, dieser banale, gleichwohl wichtige Grundsatz gilt auch für DA6NEN. Kaum ist der Fieldday vorüber, lockt Len-

ny der WAE SSB – und das auch noch mit QTC-Verkehr. Die Begeisterung ist nicht nur bei ihm, sondern auch im Team von DR4W vorhanden. Während seiner 4 Stunden im Contest, gingen 80 QSOs und - mit väterlicher Unterstützung - auch einige QTCs auf sein Konto. Beim CQWW RTTY, der erst kürzlich lief, zeigte er mit 180 QSOs und 6 Stunden Betrieb durchaus das nötige „Sitzfleisch“ beim Multi-Two-Betrieb von Vater und Sohn. „Wir haben die Bandmap leergefunkelt und auch Run-Betrieb gemacht“, sagt Contestler Lenny.

„Wie geht es jetzt weiter,“ will ich von den drei „NENs“ abschließend wissen. „Ich will die Prüfung für die Klasse A machen. Am liebsten mit Mama,“ legt sich der 10jährige Lenny fest und so, wie er es sagt, weiß er zu überzeugen. „Und dann möchte ich irgendwann auch ein eigenes, etwas größeres Funkgerät haben,“ sagt er und grinst vor sich hin. Claudia und Tom lachen und haben nichts hinzuzufügen. Eines steht jetzt schon fest: Lenny wird seinen Weg machen – nicht nur im Amateurfunk. Während Lenny in Linden noch der Glücksbringer für manchen BCC'ler war, so dürfte er als künftiges Mitglied gewiss ein Glück für den Bavarian Contest Club sein. ◊



Lenny mit seinem stolzen Vater Tom, DL5NEN.

# Claimed Scores CQ WW WPX Contest CW

Dieter Albin, DK2AT

Das erste Halbjahr 2024 schloss mit dem CQ WW WPX Contest in CW im Mai ab. Die Bedingungen, v.a. am Samstag, waren auf den DX-Bändern gut. Viele Mitglieder waren aktiv – auch wenn man sie nicht immer sofort erkannte. Schließlich liegt ja der Reiz des WPX-Contests in den besonderen Präfixen. So konnten auch Low Power-Stationen deutlich über 1 Mio Punkte erreichen – hier führt DL9EE das Feld an. Er war als DR5X aktiv und reicht 6,8 Mio Punkte ein. ZL3IO schafft als ZM4T über 5 Mio Punkte und ist ebenfalls zufrieden. Sogar DK3WE erfunkt aus dem Urlaub in TA4 über 1 Mio Punkte. Dank der Unterstützung einheimischer Funkamateure konnte er dort QRV werden. Viele weitere hatten ihre Funkausrüstung in den Urlaub mitgenommen – Danke!

Die HP-Funker führt E77DX an. Er kommt als E7DX auf 13,8 Mio Punkte, dahinter DJ5MW als DR0W mit 12,9 Mio Punkten. HA1AG funkt eher im Spaßmodus – die 10 Mio Punkte können sich aber sehen lassen!

Traditionell sind zahlreiche Mitglieder zusammen mit anderen in den Team-Wertungen dabei. DP6A funkt erneut M/S LP. Bei DP7D werden in HP 12,7 Mio für den BCC geloggt. Bei DP9A wird im Rahmen der M/M-Wertung die Station getestet. Schön, dass dabei 18,5 Mio Punkte zusammen kommen.

Eine kleine BCC-Truppe hat unser Mitglied EI5LA besucht und sich dem EI7M-Team in der M/2-Wertung angeschlossen. Aktuell bedeuten die 26,3 Mio Punkte ein Sieg in Europa. Aber auch OL3Z hat sich mit über 22 Mio Punkte wacker geschlagen.

Die eingereichten Ergebnisse für den BCC findet Ihr unten in der Liste. Wir sind gespannt, ob auch dieser WPX-Teil so schnell ausgewertet wird, wie der SSB-Teil. Dann steht auch die Clubwertung fest, die sich aus beiden Teilen zusammensetzt.

Diese Auswertung erfolgte mit unserer Bearbeitungs-SW (tnx Franta und Niko ) und wurde manuell korrigiert. Die Fehlerquote auf Grund mangelhafter „summary files“ ist unverändert. Bitte beachtet unsere Hinweise auf

<https://www.bavarian-contest-club.de/anleitung-summary-file-aus-der-logging-software/>

Dieser Wettbewerb war der siebente Contest für die BCC FC-Wertung 2024. Die Ergebnisse gehen mit dem Faktor 1 ein. Es geht für jeden unserer Mitglieder darum, Punkte für sich und für den BCC einzufahren und im Jahre 2024 mindestens 5 Mio. Punkte und damit Frequent Contester 2024 zu werden.

## **Single Operator Assisted High Power**

Category	Callsign	QSO	Prefixes	Points	Avg	Score	Operator
AB	E7DX	4.101	1.352	10.226	2,50	13.825.552	E77DX
AB	DR0W	3.848	1.356	9.552	2,50	12.952.512	DJ5MW
AB	HA1AG	3.116	1.237	8.203	2,60	10.147.111	
AB	NN7CW	2.975	1.094	8.600	2,90	9.408.400	
AB	DK6SP	2.685	1.214	2.685	2,50	8.209.068	
AB	DL3DXX	2.334	1.243	6.345	2,70	7.886.835	
AB	DA3M	2.301	1.115	5.544		6.181.560	DL3UB
AB	DL7ON	2.181	1.117	5.423	2,50	6.057.491	
AB	PC0A	2.453	1.027	5.643		5.795.361	
AB	BY4SZ	2.110	930	5.264		4.895.520	BA4TB
AB	DL6KVA	2.114	964	4.962		4.783.368	
AB	DL8UAT	1.864	992	4.550		4.513.600	

**Single Operator Assisted High Power (Fortsetzung)**

Category	Callsign	QSO	Prefixes	Points	Avg	Score	Operator
AB	DL1NEO	1.576	1.003	3.774		3.785.322	
AB	DU3T					3.734.150	DL3BPC
AB	DH0GHU	1.660	907	3.690	2,20	3.346.830	
AB	DA3X	1.661	850	3.647	2,20	3.099.950	DL5JS
AB	DM100FK	1.452	857	3.092		2.649.844	DL1BUG
AB	ON6NL	1.325	787	3.100		2.439.700	
AB	DL5RMH	1.138	781	2.591	2,30	2.023.571	
AB	DK9IP	920	783	2.442		1.912.086	
AB	AJ9C	1.080	627	2.612		1.637.724	
AB	DL2RMC	1.111	615	2.552		1.569.480	
AB	OR3A	1.075	598	2.605		1.557.790	ON6CC
AB	DP8M	915	645	2.332	2,60	1.504.140	DL6NDW
AB	DK1AX	900	584	2.440	2,70	1.424.960	
AB	DL1NKS	1.099	576	2.339		1.347.264	
AB	DJ9RR	911	703	1.912		1.344.136	
AB	OK1DX	1.000		2.147	2,20	1.337.581	
AB	PA6AA	952	596	1.858		1.107.368	PB7Z
AB	DK2LO	707	643	1.712	2,40	1.100.816	
AB	DF2LH	737	533	2.045		1.089.985	
AB	DQ6Q	755	618	1.721	2,30	1.063.578	DL5XJ
AB	DL9GTB	710	685	1.533		1.050.105	
AB	DJ5AN	734	505	2.051	2,80	1.035.755	
AB	OT6M	818	584	1.719		1.003.896	PC5A
AB	DK1TW	683	448	1.729	2,50	774.592	
AB	DL2OE	699	474	1.583	2,30	750.342	
AB	DJ4WT	701	490	1.409	2,00	690.410	
AB	DQ5T	539	446	1.397	2,60	623.062	DL4LAM
AB	DJ8EW	540	445	1.254	2,30	558.030	
AB	SM6CNN	603	523	1.039	1,70	543.397	DF3IAL
AB	DK1FT	604	421	1.258	2,10	529.618	
AB	DK2AT	622	410	1.273		521.930	
AB	HA5NR	532	391	1.303		509.473	
AB	DL2CC	516	321	1.570		503.970	
AB	DK8MM	501	457	1.027	2,10	469.339	
AB	DQ1P	471	375	1.020		382.500	DK1IP
AB	DK6WL	426	322	1.088	2,60	350.336	
AB	DF9LJ	504	324	1.060	2,10	343.440	
AB	DL8RDL	309	275	867	2,80	238.425	
AB	DF6RI	352	248	866		214.768	
AB	DL4YAO	335	274	763		209.062	
AB	DL9NEI	313	243	755	2,40	183.465	
AB	DK6CQ	300	254	719	2,40	182.626	
AB	DL4VK	301	248	613	2,00	152.024	
AB	DM7XX	252	216	671	2,70	144.936	
AB	V31MA	202	150	940	4,60	140.100	DO4DXA
AB	DK1FW	251	226	556		125.656	
AB	DJ8VH	262	211	536		113.096	
AB	DH1TST	260	219	498		109.062	
AB	DG5E	211	200	515	2,40	103.000	DK2CX
AB	DH8VV					73.935	

**Single Operator Assisted High Power (Fortsetzung)**

Category	Callsign	QSO	Prefixes	Points	Avg	Score	Operator
AB	DL6DH	110	103	262	2,50	26.986	
AB	DF2RG	111	106	235		24.910	
AB	DA0T	100	89	207	2,10	18.423	DL7AT
AB	DQ7D	101	94	164	1,60	15.416	DB1WA
40m	OE5OHO	774	502	2.650	3,42	1330300	
40m	PA3EWP	244	196	524		102704	
20m	DL6RDE	1.200	778	2.224	1,90	1730272	
15m	HB9EHJ	225	197	527	2,30	103819	
15m	PI4COM	105	83	295		24485	PA3EWP
10m	OE2S	519	421	1.011	2,00	425631	OE2VEL

**Single Operator Assisted Low Power**

Category	Callsign	QSO	Prefixes	Points	Avg	Score	Operator
AB	DR5X	2.610	1.106	6.217	2,40	6.876.002	DL9EE
AB	ZM4T	1.866	806	6.796		5.477.576	
AB	DM5EE	1.874	953	4.708	2,50	4.486.724	
AB	DA0BCC	1.809	979	4.221		4.132.359	DJ5MO
AB	DK3WW	1.678	1.038	3.966		4.116.708	
AB	DM7W	1.567	872	3.441	2,20	3.000.552	DL8MAS
AB	PA9M	1.250	760	3.391		2.577.160	
AB	DK1KC	1.410	745	3.361	2,40	2.503.945	
AB	DJ3HW	1.303	747	3.015		2.252.205	
AB	DL2NBU	1.199	777	2.766	2,30	2.149.182	
AB	DM6EE	1.062	707	2.415		1.707.405	
AB	DJ4MX	1.014	716	2.314	2,30	1.656.824	
AB	DL8TG	1.136	708	2.263		1.602.204	
AB	DJ9MH	1.015	649	2.385		1.547.865	
AB	TA4/DK3WE	930	488	3.091		1.508.408	
AB	DF1DT	1.137	589	2.300		1.354.700	
AB	DK3YD	1.123	564	2.394	2,10	1.350.216	
AB	DD5M	790	522	2.009	2,50	1.048.698	DJ0ZY
AB	DL4ZA	898	511	1.769		903.959	
AB	DL6RDR	744	501	1.600	2,20	801.600	
AB	DK2OY	800	473	1.659	2,10	784.707	
AB	PA0GJV	709	472	1.393		657.496	
AB	DK3GI	630	447	1.418	2,30	633.846	
AB	DC8YZ	733	443	1.280	1,80	567.040	
AB	DJ10J	661	414	1.187		491.418	
AB	LX5M	438	377	1.087	2,50	409.799	LX1ER
AB	OT5L	500	373	1.091		406.943	
AB	F4VVG	550	371	921	1,70	341.691	DJ4MZ
AB	DJ1MM	520	334	1.013		338.342	
AB	DK2ZO	500	334	996		332.664	
AB	DA3T	421	322	735		236.670	DL8DXL
AB	PA0JED	400	292	692		202.064	
AB	DJ9KH	351	263	763		200.669	
AB	DL1SO	311	227	512		116.224	
AB	DP5P	257	209	550		114.950	DL1MHJ
AB	OE1XA	267	215	498		107.070	OE1TKW
AB	DR3W	238	184	433	1,80	79.672	DL6MHW

**Single Operator Assisted Low Power (Fortsetzung)**

Category	Callsign	QSO	Prefixes	Points	Avg	Score	Operator
AB	DP4X	169	142	349	2,10	49.558	DJ4MX
AB	DL2LDE	137	130	375		48.750	
AB	DR6W	181	150	323	1,80	48.450	DL6RBH
AB	DF9XV	111	106	285	2,60	30.210	
AB	DM6DX	128	127	228	1,80	28.956	
AB	DG5MEX	131	120	221	1,70	26.520	
AB	DL9MFY					21.528	
AB	EI/DL1MGB	100	87	142	1,40	12.354	
AB	DO2XX	50	48	101	2,00	4.848	
AB	DL2ZA	55				5.763	
AB	DJ2MX	27	27	46	1,70	1.242	
AB	DK7MCX	6	6	8	1,30	48	
20m	CT7BJG	1.197	787	1.981		1.559.047	
10m	DM5041MK	567	380	979	1,70	372.020	DL2JRM
10m	PA5MW	225	189	459		86.751	

**Single Operator Assisted QRP**

Category	Callsign	QSO	Prefixes	Points	Avg	Score	Operator
AB	HA1BC	724	454	1.593	2,20	723.222	DL1MAJ
AB	OE/DJ2MX	112	104	206		21.424	
AB	9A/DL3NC					17.952	
AB	SV8/DG1HXJ/P	38	37	48		1.776	
20m	DK9BM	20	20	24	1,20	480	
15m	DO6SR	131	125	259		32.375	
10m	DJ6TB/P	29	28	41		1.148	
10m	EA6/DH8BQA	265	213			87.543	

**Multi-Single High Power**

Category	Callsign	QSO	Prefixes	Points	Avg	Score	Operator
AB	DP7D	3.564	1.390	9.140	2,60	12.704.600	DL1REM UR3QCW DH6JL DC9RI
AB	DM4X	3.111	1.198	7.149		8.564.502	DD2ML DJ5CW DK5TA
AB	OI3V	2.888	1.124	5.882	2,00	6.611.368	OH1VR OH3KAV OH3LB JK3GAD
AB	DM6V	2.223	1.126	5.653	2,50	6.365.278	DL1CW DL5AXX DL5LYM DM5DX

**Multi-Single Low Power**

Category	Callsign	QSO	Prefixes	Points	Avg	Score	Operator
AB	DP6A	2.289	1.020	5.835	2,60	5.951.700	DJ5IW DL5KUT DL8OH

**Multi-Two**

Category	Callsign	QSO	Prefixes	Points	Avg	Score	Operator
AB	EI7M	7.132	1.617	16.326	2,30	26.399.142	DL1MGB DL8DYL DL9DRA EI3DP EI3JZ EI3KD EI5LA EI6JK EI7IG
AB	OL3Z	6.078	1.513	14.862	2,50	22.486.206	OK1HMP OK1FPS OK1DQT OK1IC OK1FCJ
AB	DR4A	4.875	1.419	12.228	2,50	17.351.532	DF5RF DH2WQ DJ9KM DK5PD DL6WT DL6ZBN

## Multi-Multi

Category	Callsign	QSO	Prefix	Points	Avg	Score	Operator
AB	DP9A	5.692	1.429 <sup>S</sup>	12.963	2,30	18.524.127	DF4XF DJ7TO DK1DSA DK4WA DL1RTL DL5YYM DL7URH DM5JBN UT8IO
AB	HB7X	2.503	1.150	4.792		5.510.800	HB9DDO HB9BGV

## Stimmen zum CQ WW WPX Contest CW

Um den Umfang des Rundbriefs nicht vollends zu überdehnen, wurden die Stimmen zum Contest redaktionell bearbeitet und gekürzt. Da aber manches deswegen herausfällt, findet sich die unbearbeitete Wiedergabe der Stimmen und Berichte auf unserer Homepage unter

<https://www.bavarian-contest-club.de/2024/06/claimed-scores-cq-ww-wpx-contest-cw-2024/>

**9A/DL3NC** Mit Strandblick auf der Insel Losinj habe ich am Sonntag den kleinen QMX mit eine FD3 und DXLog gekoppelt und bin begeistert, was so in knapp 3h RUN geht. Leider hatte ich den WKmini vergessen und musste die Taste selbst bedienen, man möge mein eingerostetes CW vergeben. Highlights: Anrufe (!) von NP3X und VK1A am Sonntag abend, wow ! WH6T war hier laut, aber hat mich leider nicht gehört... Schee wars ! **DQ7D (Op. DB1WA)** Auch ich habe mich für ein paar Stunden im Contest betätigt. **DC8YZ** Der WPX CW hat sehr viel Spass gemacht. Wie angekündigt, musste ich einen gesunden Kompromiss zwischen Familie und Funken machen. Ich denke das ist mir gut gelungen, hab versucht mein Bestes mit ein wenig Draht zu geben... Schwerpunkt lag dieses Mal wegen dem Zeitfenster auf den Highbands. AH2R war mit ein Highlight. Ich wünsche euch einen guten Wochenstart und viel Gesundheit. **DF9LJ** Das Update der Station stand auch an diesem Wochenende im Vordergrund. Daher nur am Sonntag Abend ein paar Stündchen frischer CQ Rufer. **DH1TST** Teilnahme im Senioren-Style (ohne Nächte) Gewitter und QRN waren Samstag Abend sehr ausgeprägt ,musste leider abschalten. Dafür der Sonntag umso besser ,KH6 ,WZ7, HL und 3D kamen laut durch ,leider nur wenige JA. **DD5M (Op. DJ0ZY)** leider hat es an Antennen gemangelt, aber das (niedrige) Ziel von 1 Mio wurde doch erreicht **DJ10J** Verglichen mit letztem Jahr bei mir ein deutlicher Leistungsabfall: 2023 habe ich in etwa der selben Zeit 841 QSOs, 479 WPX und 745.324 Punkte im Log. **DJ4MX** Leider keine Zeit für volle 36h gehabt, hat aber trotzdem spaß gemacht. **DJ4WT** Bei wechselhaften condx wurden die qs zu 1/3 running und 2/3 S&P gemacht. DX war auch dabei und Spass hat es auch gemacht. Danke für die BCC-QSOs. **DR0W (Op.**

**DJ5MW)** Am Samstag lief es bedeutend besser als am Sonntag. Während am Samstag noch fast alle Stunden über 100 QSOs/Stunde waren, war es am Sonntag praktisch keine mehr. Dafür war die USA Öffnung Sonntag Nachmittag auf 10m ganz nett auch wenn das Stationsangebot eher klein war und die conds sehr „spotty“. Immerhin kamen dabei etwa 100 Amis auf 10m ins Log. Ich habe bewusst kein 2BSIQ gemacht, sondern normales SO2R. Bei einem Nummerncontest geht das zu oft in die Hose und ein Anrufer muss warten bis er dran ist. Bei Zonencontesten geht das, da merkt man das oft nicht, dass einer 2 pile ups fährt, aber bei 4-stelligen Nummern, naja... Trotz intensiver Arbeit am zweiten Radio bin ich trotz gleicher QSO Zahl nicht auf die Multis von DL6FBL 2020 gekommen. Ob das am Coronajahr lag Da ich heute keinen Tag frei hatte, habe ich die letzten 2 Stunden nicht gefunkt auch wenn das für den score eher schlecht ist. **DJ8VH** anbei nochmal wenigstens ein paar Punkte WPX CW von mir für den BCC... **DJ9KH** Es war mal wieder schön...10m weit offen nach USA ....200.000 pts. wollte ich und habe ich. Ausreden: musste stundenlang mit den Enkeln Monopoly spielen ... und Gewitter hatten wir auch. Highlight KH mit 100 W , ansonsten ohne skimmer- und remote-Gedöns...old-school AFU eben. **DJ9MH** ich könnte bissele jammern, dass die Vorgabe aus dem Vorjahr viel zu hoch war und überhaupt. Vollmundig hatte ich meinen Morseschülern 1000 QSOs als Ziel 2024 vorgeprahlt. Wirklich blamieren wollte ich mich nicht. Die erste Nacht auf 40m lief wie d'Sau! Ganz viele 6-Punkte-QSOs mit Nord- und Südamerika wurden per S&P eingesackt. Tagsüber fand ich eher flau und habe nicht wirklich Motivation gesammelt. Im Vorjahr war der Output 500 Watt und dieses Mal deutlich unter 100. Klar haben mich fast

alle Exoten im Pazifik überhört. Der Sonntag Abend war Überraschung pur. Das begann um 19:30 mit einer Serie von 8 Japanern. In den letzten 60 Jahren habe ich auf 20m um diese Uhrzeit wohl immer Anderes gemacht. Die da noch fehlenden 20 QSOs bis auf 1000 opferte ich dem Fernsehen. Als ich dann die letzten drei Stunden dem 40m-Band widmen wollte, stand die Station noch auf 20m und zu meiner Verblüssung antwortete gleich W7. So habe ich halt die Zielerreichung meinen nordamerikanischen Freunden gewidmet. Weil es mir dabei irgendwann das Gestell verbogen hat blieben die letzten 150 Minuten ungenutzt. Den FC schaffe ich auch so. Falls es mich denn im CQWW CW noch gibt. **DK1AX** Man könnte immer weiter funken.... wenn man könnte!! Trotzdem frage ich mich, wie manche 4k oder gar 5k QSOs machen... Bedingungen waren gut, hat Spaß gemacht. Ziel war, etwas weiter von den 5 Mio des FC wegzukommen. Bleibt immer noch gut was übrig. Leider verhinderten gesundheitliche Probleme noch längeres Sitzen... teilweise CW im Stehen. Ein Highlight: auf CQ ruft mich doch glatt NH7T an. **DK1FW** Ein Muskel, der nicht trainiert wird, erschläft. Das gilt bei mir auch für den Human-CW Decoder. Also ohne Bandmap wie in „guten alten Zeiten“ übers Band gedreht und das gearbeitet, was ich entziffern konnte. Bei den Nummern mit 35-40wpm musste ich da öfter mal nachfragen. So dauern 250 QSOs dann fast 7h. Aber Spass gemacht hat es trotzdem. **DK3WW** Moin, manchmal kommt anders als man denkt... Negativ: Vor einer Woche das linke Handgelenk gebrochen, im Contest kreisten die Gewitter und wollten nicht so gleich abziehen, dadurch immer wieder Zwangspausen, dazu 2 kurze Stromausfälle. Positiv: Man kann auch mit einer Hand funken, wenn auch etwas langsamer, die Technik hat gut gespielt für meine Tal-Verhältnisse. Der FC ist erst mal im Kasten. Trotz des Handicaps hat es richtig Laune gemacht und viele Präfixe sind auch in EU zu holen. Ab und zu ging sogar mal ein kleiner Run vonstatten. **HA1BC (Op. DL1MAJ)** Letztes Wochenende wurde mal wieder mein IC705 ausgepackt und fast 24 Stunden gefordert. Die Station sah folgendermaßen aus: IC705 mit mAT 705 Mini Tuner und einer Power Bank, als Antennen ein HYGain EX 14 Kompaktbeam in 12m Höhe und einem Kelemen Dipol in 10m Höhe. In der „Classic“ Kategorie ohne Cluster (aber glücklicherweise nicht auf Papierlog wie beim MRAI Contest hi). Im Gegensatz zum letzten Jahr waren eine Unzahl von Gewittern in der Luft. Während der Zwangspausen war das Donnergerollen ununterbrochen aus verschiedenen Richtungen zu hören. Das

IC705 hat unter diesen Bedingungen hervorragend funktioniert und ich bedanke mich bei all den Stationen, die mich hören konnten. **DM100FK (Op. DL1BUG)** Kurz vor Abschluss der Aktivität wollte ich nochmal meinen Beitrag zum 100jährigen Jubiläum des Deutschen Funkkartells leisten. Es hat Spaß gemacht – auch wenn ich oft mehrmals das Rufzeichen erklären musste. Weniger schön war, dass mein Transceiver 4 Stunden vor dem Ende den Geist aufgab. Aber meine persönliche Vorgabe wurde übererfüllt. **DP5P (Op. DL1MHJ)** Aufgrund anderer Aktivitäten war ich nur am Sonntag QRV. Als Teilzeit- und Gelegenheits-CWist hatte ich dieses Mal nur das Ziel 100 QSOs ins Log zu bekommen. Geworden sind es am Ende etwas mehr als 250 QSOs und gut 100.000 Punkte. Die Bedingungen waren eher mau (W6 und W7 gingen trotzdem) und das auch noch mit einem TS-850 (100W) mit nur einem 500 Hz-Filter. 15m ging am besten und brachte ca. 50% der Punkte. Auf 10m habe ich nur wenige Stationen gehört. Alle QSOs per S&P. Besonderen Dank an Alle, die beim Antworten etwas Speed rausgenommen haben. **DL1SO** Moin aus dem hohen Norden und ein paar Punkte für den BCC! **DM5041MK (Op. DL2JRM)** im Moment baue ich die komplette Antennenanlage daheim um. Drum nur auf Sparflamme funken. Von den CB-Funkern wollte niemand die Antenne auf dem Turm @ DR7B befeuern, diese Gelegenheit wurde schamlos ausgenutzt. Leider war an beiden Tagen ein längeres QRT auf Grund Gewitter notwendig. **DL2NBU** Hauptaktivität was am Samstag tagsüber und abends, am Sonntag früh eine Stunde und dann am Sonntag spätabends, als ich wieder nach Hause gekommen bin. Bis auf einige kurze Runs auf den Lowbands war alles S&P. **DL2ZA** zwar nicht viele Punkte... aber auf jeden Fall auch dabei. **DL4LAM** Leider gestern nur knappe 10 h Zeit und heute QRL Einsatz, daher nur Teilzeit. Es hat mir viel Spaß gemacht und ging gut von 40 – 10 m. NN7CW mehrfach gearbeitet, ZM4T beim Arbeiten von USA gut gehört und viele Stationen vom BCC erreicht. Besonders EA6/DH8B-QA mit sehr lautem Signal an der Kieler Förde auf 10 m gehört, obwohl er nur 5 W QRP gemacht hat. Ein schöner Contest, weil jeder jeden arbeiten kann. Viel Spaß denen, die heute noch mitmachen können. Es lohnt sich. **DL4VK** Tagsüber immer wieder etwas S&P gearbeitet. **DL4YAO** Hat wieder viel Spaß gemacht, Condx auch ganz OK. Charly SDR, L4B ~400W, Beam, Delta Loop. **DL5AXX** neben Feierlichkeiten wurde auch etwas gefunkt... **DL6DH** dann doch noch vor dem Schlafengehen ein paar QSOs gemacht. Besser als nix. ◊

# Sicher wieder runter!

Maddin Riederer, DL4NAC

„Sicher wieder runter!“, lautete das Motto eines Trainings zum sicherheitsgerechten Verhalten und zur Rettung Verletzter von Antennenträgern. Dieses fand bei DR4W vor Ort an der Notfunkstelle Bayreuth mit acht Mastkletterern und der Firma SBS Sicherheitstechnik GmbH aus Münchberg statt.



Sicherheitstraining bei DR4W (vlnr): Eddy (Firma SBS), Claus DL8CLO, Markus (Firma SBS), Gerd DL2NBJ, Tim DO1TLP, Tom DL5NEN, Max DH2MX, Dieter DG2NBN, Uwe DK7AM; nicht im Bild: Maddin DL4NAC

## Der Reihe nach ...

Entstanden ist das Ganze nach einer Diskussion bei einem der monatlichen virtuellen DR4W OV-Abende im Sommer 2023. Nach dem tragischen Unfall von Ben, DL6RAI, stellten wir uns die Frage, ob wir bei den eigenen Antennenbauarbeiten sicherheitstechnische Verbesserungsmöglichkeiten finden können. Schnell erkannten wir Potenzial für den Fall, dass ein Verletzter vom Antennenmast geborgen werden muss. Eine Anfrage zu diesem Themenkomplex über den BCC-Email-Reflektor war äußerst ergiebig, besonders weil mancher kommerzieller Mastkletterer unter den Lesern bereitwillig mithelfen wollte, eventuelle Sicherheits-Defizite bei den Hobby-Mastkletterern zu reduzieren. Vielen Dank nochmal hierfür!

Der Grund für den Handlungsbedarf ist das sogenannte Hängetrauma. Wie kommt es dazu?

*Wenn nach einem Sturz die betroffene Person für längere Zeit im Gurt hängt, kann das schon innerhalb von weniger als 20 Minuten zum Tod führen. Durch freies Hängen im Gurt kann es zu Körperschädigungen durch Sauerstoffmangel im Blut kommen.*

*Durch langes und bewegungsloses Hängen im Gurt kommt es zu einem lebensbedrohlichen Schockzustand (Orthostatischer Schock). Nach dem Absturz lastet das Eigengewicht auf den Gurten an den Beinen und am Gesäß. Dadurch können die Venen zusammengedrückt werden und der Blutrückstrom zum Herzen kann behindert sein. Weil der Widerstand unter den Füßen fehlt, kann die so genannte Muskelpumpe zur Förderung des venösen Rückstroms nicht mehr wirksam werden.*

*Dies hat zur Folge, dass große Mengen Blut in den Venen der Beine verbleiben und damit nicht mehr für die Versorgung des gesamten Körpers zur Verfügung stehen. Lebenswichtige Organe werden dann nicht mehr ausreichend versorgt. Schmerzen durch die Einschnürungen verstärken die Kreislaufreaktion zusätzlich. Als Folge können nach relativ kurzer Zeit Bewusstlosigkeit, Herz-Kreislaufstillstand und somit der Tod eintreten.*

*Symptome eines Hängetraumas sind ein unregelmäßiger schneller Herzschlag, Muskelkrämpfe, verschwommenes Sehen, Schwindel, Ohrensausen, Übelkeit, Schwitzen, Blässe der Haut, Gefühlsstörungen in den Beinen sowie Atemnot. Der Übergang von den ersten Symptomen zum Verlust des Bewusstseins und dem vollständigen Kreislaufzusammenbruch verläuft unter Umständen sehr schnell und lässt dann keine Zeit mehr für Reaktionen.*

***Die Rettung ist daher nach einem Sturz immer unverzüglich einzuleiten!***

*Jede Person, die aus dem Gurt gerettet wurde, ist ein medizinischer Notfall und muss in ärztliche Behandlung. Selbst noch 48 Stunden später kann es zu einem Organversagen kommen.*

(In Anlehnung an: <https://www.hoehenpass.de>)

Deshalb ist zu beachten:

- Richtige Einstellung des Gurtes, eventuell Polster benutzen.
  - Möglichst eine sitzende Hängeposition einnehmen.
  - Durchführung von Hängeentlastungen:
    - Bewegen von Armen und Beinen
    - Kontraktion der Gesäßmuskeln
    - Schlaufe mit Halteseil
    - Trittschlaufe mit Prusikschlinge
- (aus: Schulungsunterlage SBS Sicherheitstechnik)

Nach kurzer Diskussion wurden bei DR4W drei verschiedene Maßnahmen beschlossen:

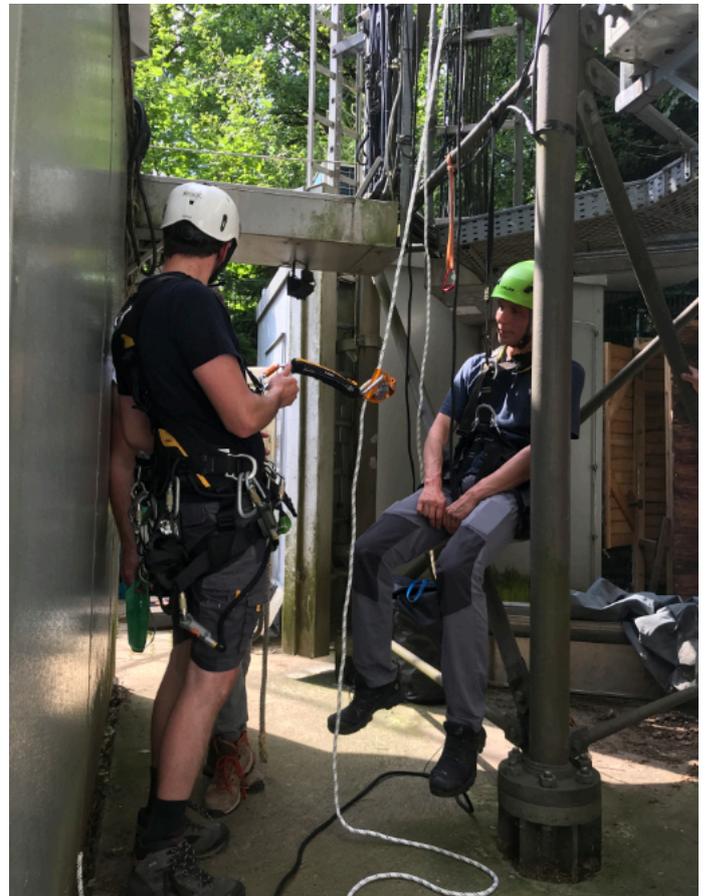
1. Erfahrungsaustausch im Team der Mastkletterer am Standort sowie Komplettierung der jeweils eigenen persönlichen Schutzausrüstung
2. Feuerwehr-Rettungsübung und Hinterlegung einer detaillierten Ortsbeschreibung bei der zuständigen Integrierten Rettungsleitstelle
3. Anschaffung eines Abseilgerätes und Training mit dem Gerät unter professioneller Anleitung

### **Erfahrungsaustausch im Team**

Die bisherigen Erfahrungen im Team konnten unterschiedlicher nicht sein. Der eine fing bereits vor 40 Jahren mit dem Mastklettern ungesichert oder mit „Feuerwehrgurt“ auf verschiedensten Antennenträgern an, der andere steigt seit einigen Jahren immer auf den gleichen Mast, der nächste ist frisch dabei und hat beruflich eine Industriekletterausbildung und wieder ein anderer kennt das Klettern hauptsächlich von Bäumen und Felsen. Daher wurden die



*Die Bayreuther Feuerwehr testet die Zugänglichkeit am Antennenmast bei DR4W. Sie kommt sehr nah an den Mast und recht weit hinauf. Unsere vielen Draht- und Festantennen sind Gott sei Dank nicht im Weg.*



*Erfahrungsaustausch im Team: Die Brüder Claus DL8CLO und Max DH2MX führen ihre persönlichen Schutzausrüstungen vor, die jeweils ein kleines Abseilgerät und Falldämpfer samt Zubehör beinhalten.*

Erfahrungen an einem Nachmittag im Spätsommer 2023 vor Ort ausgetauscht und zwar bewusst außerhalb der sonst üblichen „Arbeitseinsätze“. Jeder holte sich dabei auch erste Anregungen für die Ergänzung der eigenen persönlichen Schutzausrüstung. Den größten Nachholbedarf im Team gab es bei Auffanggurt und Helm.

### **Feuerwehr-Rettungsübung**

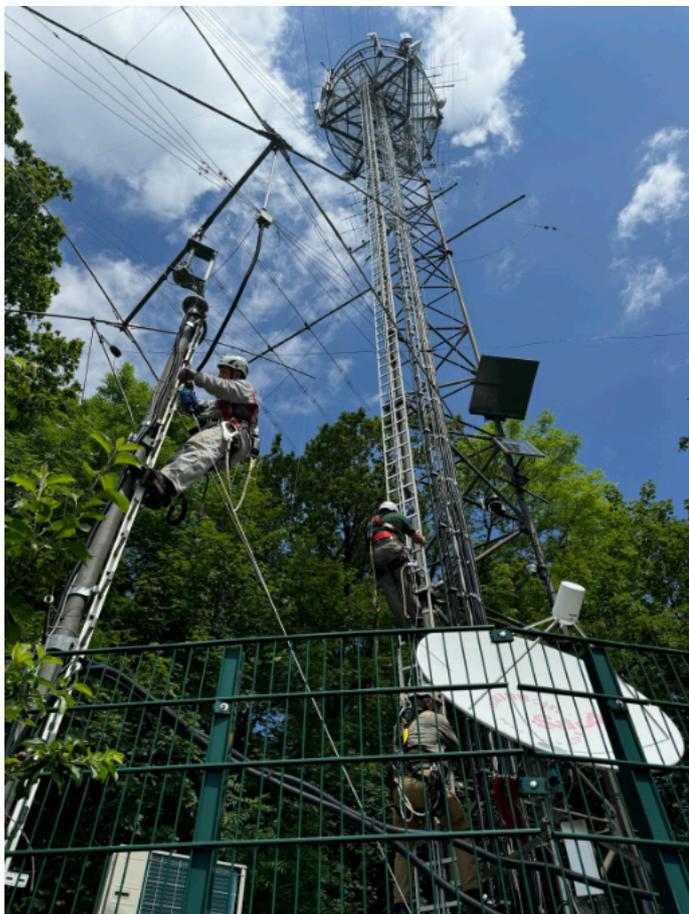
Am gleichen Abend wurden gleichzeitig die Feuerwehr Bayreuth mit Drehleiter sowie zwei ortsansässige Dorffeuern eingeladen, um gemeinsam herauszufinden, ob und wie die Feuerwehren im Notfall an einen Verletzten rankommen würden. Eine Feuerwehr-Höhenrettungsstaffel war nicht mit dabei, da die nächstgelegene Staffel aus Nürnberg eine einstündige Anfahrt hätte und für viele Verletzungssituationen zu lange brauchen würde.

Alle waren positiv überrascht, dass die Drehleiter sehr schnell und gut an die meisten Stellen des Mastes kommt. Aufgrund der Zufahrt- und Geländesituation erreicht die Drehleiter fast die untere Plattform,

welche sich in 33,5 Metern Höhe befindet. Mit einer Anfahrtszeit von ca. 30 Minuten kann diese Option im Notfall sehr hilfreich sein.

Im Nachgang wurde noch Kontakt zur Integrierten Rettungsleitstelle Bayreuth-Kulmbach aufgenommen, um sicher zu stellen, dass dort bei einem Notruf von der Notfunkstelle Bayreuth die Örtlichkeiten und die Gegebenheiten des Standortes bekannt sind. Unter anderem ist die exakte Position jetzt nach dem Schema „what3words“ (<https://what3words.com/>) hinterlegt.

Da nach Expertenmeinung für manchen Verletzten mit Hängetrauma selbst 30 Minuten schon zu lange sein können, wurde schließlich im Juni 2024 auch noch Maßnahme Nummer drei umgesetzt.



*Vorbereitungsarbeiten an den drei Trainingsstellen: An der Söll-Leiter des rechten großen Mastes simulierte jeder einen Sturz in seinen Gurt und musste selbstständig Verbesserungsmaßnahmen für die eigene Durchblutung ergreifen, um dem Hängetrauma entgegen zu wirken. Auf der oberen Plattform in 36,5 m Höhe wurde geübt, das Abseilgerät mit Kantenschutz für über die Plattform gestürzte Personen einzusetzen. Aus der Söll-Leiter des linken Mastes unter der Quad wurden Verletzte per Abseilgerät gerettet.*

## Anschaffung eines Abseilgerätes und Training

Da nicht jeder im Team eine kleine Abseleinrichtung permanent mit sich tragen möchte und wir gelegentlich auch mal einen Gast-Kletterer am Turm haben, entschieden wir uns für die Anschaffung eines Abseilgerätes Skylotec Milan AGR 2001 A-024 Hub, welches nun fest am Standort deponiert ist. Das gebraucht erworbene Gerät ließen wir sachkundig warten und prüfen. Vergleichbare Neugeräte der Firmen Bornack, Skylotec, Ikar, Petzl usw. liegen um die 700 bis 2.000 Euro. Lässt man das Gerät eingeschweißt und lichtgeschützt, bleibt es einige Jahre „sicher“. Wir wollen mit unserem jedoch regelmäßig üben. Daher wird bei uns von Zeit zu Zeit eine sachkundige Überprüfung notwendig.



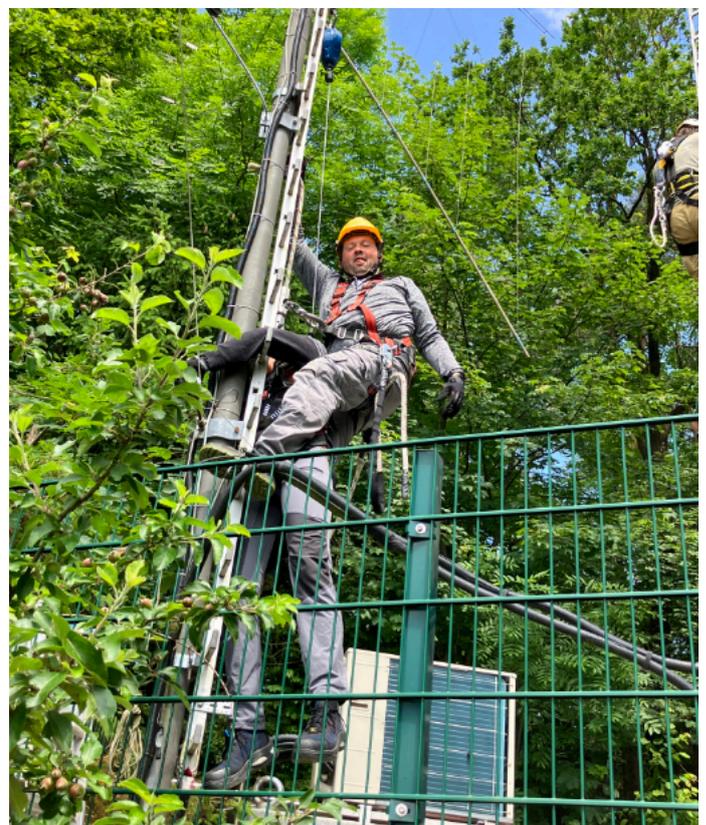
*Tom, DL5NEN (oben) bereitet sich auf seinen Sturz in den Gurt vor. Alle acht Teilnehmer merkten nach wenigen Minuten, wie unangenehm auch für den Kreislauf das Hängen im Gurt ist. Max, DH2MX (unten) erleichtert die Durchblutung in seinen Beinen durch kleine Seile, die er zum Gegendrücken bei der Beinstreckung verwendet. Das Hängetrauma kann man so selber als Verunfallter reduzieren, wenn man körperlich noch in der Verfassung dazu ist und weiß, wie es geht. Max fand es so bequem, dass er Lust aufs Lesen bekommen habe.*

Am 7. Juni 2024 schließlich absolvierten wir mit acht Teilnehmern ein Training, welches wir bei der Firma SBS Sicherheitstechnik gebucht hatten. Alle Teilnehmer waren oberfränkische Funkamateure „rund um DR4W“, drei davon BCC-Mitglieder und zwei weitere BCC-Reflektor-Leser.

Nach einem informativen und teilweise „wach rüttelnden“ Theorieblock nahmen uns die beiden Trainer Markus und Eddy dann in der Praxis so richtig ran. Da parallel an drei Stellen trainiert wurde, blieben kaum Verschnaufpausen. SBS machte jede Übung jeweils langsam mit Erläuterungen vor und danach führte jeder von uns jede der Übungen unter den Augen und Tipps der Trainer und einiger anderer Teilnehmer durch.



Maddin, DL4NAC trägt ein Abseilgerät mit 7 Kilogramm Gewicht am Rücken nach oben und sichert sich. Falls das 100 m Seil auch mit nach oben müsste, kämen nochmal 6 kg dazu.



Ulwe, DK7AM ist am Verletzten von unten nach oben vorbei geklettert. Da kann es schon mal eng zugehen.



Das Abseilgerät an der Notfunkstelle Bayreuth. Es wird oberhalb des Verletzten am Antennenträger fixiert. Über das Rad kann ein Verletzter bei dieser Ausführung mit entsprechender Kraftübersetzung hochgezogen und abgeseilt werden. Das 100 Meter lange Seil befindet sich in dem blauen Sack. Das Gerät ist an jedem beliebigen Anschlagpunkt eines Antennenträgers einsetzbar, sofern er ausreichend tragfähig ist. Es muss keine Steigleiter vorhanden sein.

Nach acht Stunden Training hatte jeder Teilnehmer alle Übungen eigenständig durchgeführt. Alle Fragen waren beantwortet und die Kräfte ließen langsam nach.

Für die Zukunft wurde vereinbart, regelmäßig zu trainieren. Bei Arbeitseinsätzen wird das Rettungsgerät jetzt jeweils als erste Last auf die obere Plattform gezogen und dort deponiert. Im Falle eines Falles bräuchte ein Retter es nicht nach oben verbringen, was wichtige Kraft und vor allem Zeit sparen würde. Wer genau hinschaut, sieht im Video den blauen Seilsack auf der oberen Plattform:

<https://youtu.be/EyfmYdppUqg>

## Fazit

Insgesamt war es eine sehr gelungene Aktion, die allen Teilnehmern einen hohen Lerneffekt und viel



*Gerd, DL2NBJ rettet Tim, DO1TLP, der einen bewusstlosen Verletzten simuliert. In diesem Fall ist die Rettung vom Mast besonders mühsam und kräftezehrend für den Retter.*



*Claus, DL8CLO lässt den Verletzten langsam ab.*

Spaß brachte. Die Entscheidung für die Firma SBS Sicherheitstechnik war goldrichtig, denn Markus und Eddy gingen in jeder Hinsicht auf unsere Bedürfnisse und Voraussetzungen ein, so dass ein maximaler Nutzen für uns ermöglicht wurde. Auch war es für uns von Vorteil, dass sowohl Training, Wartung und Prüfung unseres Abseilgerätes und auch die Komplettierung unserer persönlichen Schutzausrüstungen aus einer Hand angeboten wurden.

In Sachen Sicherheit beim Arbeiten auf Antennenträgern fühlen wir uns als Hobby-Mastkletterer nun deutlich besser aufgestellt. Neben dem Abseilgerät und der Verletztenrettung trugen dazu auch jede Menge sicherheitsrelevante Hinweise und kleine Tipps bei. Das Training ist aus unserer Sicht sehr zu empfehlen!

Wir hoffen natürlich, dass der Ernstfall nie eintreten wird und wir alle ganz ohne Retter unverseht immer „sicher wieder runter!“ kommen. 

# DA0BCC-7: Neues DX-Cluster

Fabian Kurz, DJ5CW

Kurz vor dem WAE SSB 2024 ging mit DA0BCC-7 das neue DX-Cluster des Bavarian Contest Club in den Regelbetrieb und dient seitdem vielen Mitgliedern und Freunden des BCC als Ersatz für DB0SUE-7. Die SSID -7 ist somit als Ehrerweisung an den Vorgänger zu sehen, der eine Woche vorher abgeschaltet wurde, und mit dem Rufzeichen DA0BCC zeigen wir Flagge: Dieses Cluster wird vom Bavarian Contest Club betrieben!

Anfang 2024 meldete sich Kalle, DK2ZZ / SA7LAV beim BCC mit der Bitte zu überlegen, ob wir den Betrieb von DB0SUE übernehmen wollten. Kalle war seit über 25 Jahren SysOp des DX-Clusters DB0SUE (Suederbrarup), das anfangs im Packet Radio-Netz und später weltweit per Telnet aus dem Internet erreichbar war. Dank seiner langen Geschichte und Zuverlässigkeit ist es zu einer festen Institution und für viele das Standard-Cluster schlechthin geworden. Da ich nicht nein sagen kann (genetischer Defekt), habe ich mich sofort bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen, aber wie so oft kommt erstens alles ganz anders und zweitens als man denkt: Da es auch viele andere Verlockungen im Leben gibt, mit denen man sich die Zeit vertreiben kann, passierte im Projekt „BCC DX-Cluster“ erst mal lange Zeit gar nichts. Als im September ein Hardwaredefekt bei DB0SUE auftrat, war das Kind in den Brunnen gefallen: Eine „geordnete“ Übergabe, von der die Benutzer nach Möglichkeit nichts bemerken, war nicht mehr möglich: DB0SUE war offline.

Jedes Problem kann man aber auch als Chance auffassen, und so war schnell der Entschluss gefasst, dass wir die Gelegenheit für eine Umfirmierung nutzen: Aus DB0SUE wird DA0BCC. Das Aufsetzen eines neuen DX-Spider-Clusters auf dem Server des BCC (der auch die Mailingliste beherbergt) war erstaunlich schnell erledigt und auch die Links zu anderen Clustern (GB7DXX, PI4CC, S50DXS, etc.) und dem Reverse Beacon Network standen nach kurzer Zeit.

Das neue DA0BCC-Cluster war nun betriebsbereit. Nach der offiziellen Ankündigung dauerte es nur wenige Minuten, bevor sich die ersten Nutzer anmeldeten. Für mich als SysOp ohne praktische Erfahrung im Betrieb eines DX-Spider-Servers war das eine spannende Angelegenheit: Hält der Server dem Ansturm

stand? Ist die Konfiguration korrekt? Klappt die Weiterleitung unserer Spots in das weltweite DX-Cluster?

Es kam nicht zum großen Knall – alles funktionierte, und somit hatte das neue BCC-Cluster seine erste Bewährungsprobe überstanden. Mittlerweile – einen Monat nach Start des Betriebs – haben wir eine „Grundlast“ von knapp 100 Benutzern, die ständig bei DA0BCC-7 eingeloggt sind; während der Wochenenden steigt die Anzahl der Verbindungen bis auf knapp das Doppelte an, ohne dass unser Server ins Schwitzen kommt!

Es gab in den ersten Wochen eine größere Anzahl von Nachfragen zu zwei Themen, die hier kurz erwähnt werden sollen:

- Die Möglichkeiten der Filterung der eingehenden Spots (z.B. nach Bändern, Betriebsarten, Zonen, DXCCs...) sind bei der verwendeten Software DX-Spider fast unbegrenzt, aber auch nicht ganz unkompliziert zu bedienen. Daher entsteht auf der BCC-Webseite eine Sammlung von Vorlagen für Filterkonfigurationen für verschiedenste Anwendungsfälle und Conteste.
- RBN-Spots werden von DX-Spider in der Standard-Einstellung stark gefiltert, um die Flut an Spots zu reduzieren. Dies erfolgt nach einem Algorithmus, der über ein gewisses Zeitfenster Spots zusammenfasst und ggf. auch verwirft (zu wenige Spots für ein Rufzeichen, zu großer Frequenzversatz). Dies führt einerseits zu Verzögerungen und besonders auf UKW auch dazu, dass manche legitime RBN-Spots komplett herausgefiltert wurden. Hier arbeite ich derzeit noch an einer Lösung, dieses Verhalten zu verbessern.

Es gibt also noch einiges zu tun – ich habe jederzeit ein offenes Ohr für Fragen und Verbesserungsvorschläge.

## Telnet DA0BCC-7

Adresse: [dx.da0bcc.de](https://dx.da0bcc.de)

Port: 7300

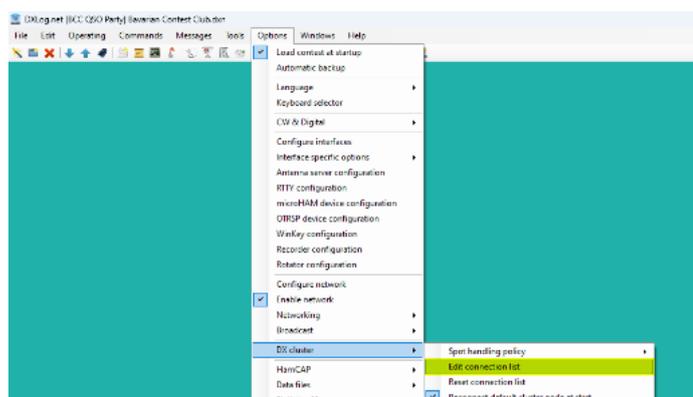
## Info

[www.bavarian-contest-club.de/dx-cluster-da0bcc/](https://www.bavarian-contest-club.de/dx-cluster-da0bcc/)

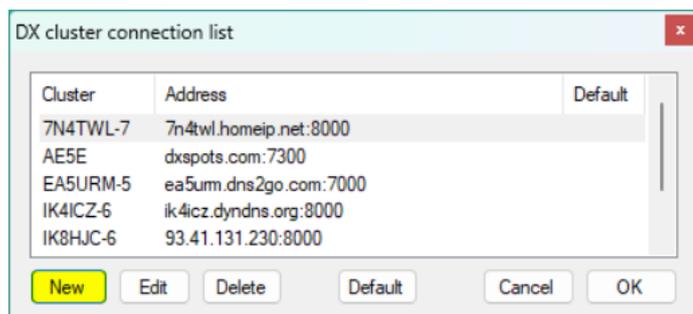
# DX-Cluster einrichten unter DXLog.net

Valentin Kurtovic, DL4VK

Damit das DX-Cluster DA0BCC-7 auch beim nächsten Contest zum Einsatz kommt, soll hier in einer kurzen Anleitung beschrieben werden, wie die Einrichtung in DXLog erfolgt. DXLog weiß noch nicht, dass es das neue DX-Cluster gibt. Daher müssen wir im Programm diese Information eingeben, bevor der separate DXLog Cluster Client diese verwenden kann.

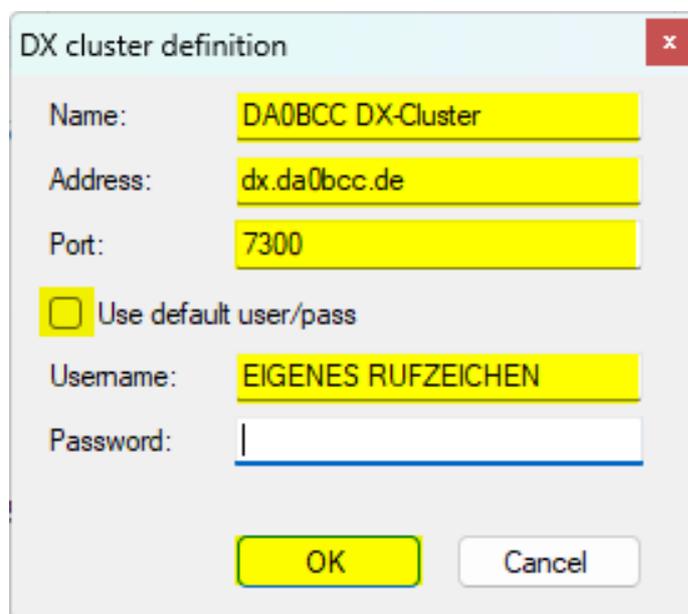


Im DXLog.net unter **Options - DX Cluster - Edit connection list** ruft man das Fenster auf, in dem man alle in DXLog eingetragenen DX-Cluster einsehen kann.

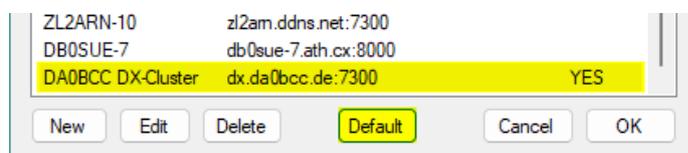


Nach einem Klick auf **New** kann man die Verbindungsdaten zum DX-Cluster in das Fenster **DX cluster definition** eintragen. Was genau das für DA0BCC-7 bedeutet, haben wir bereits auf der vorherigen Seite gelernt. An dieser Stelle kann bereits das eigene Rufzeichen eingetragen werden. Passwort wird in der Regel nicht benötigt und kann leer bleiben. Danach alle Eingaben mit **OK** bestätigen.

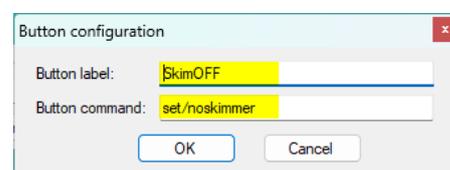
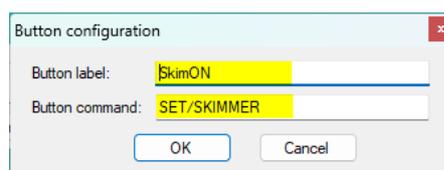
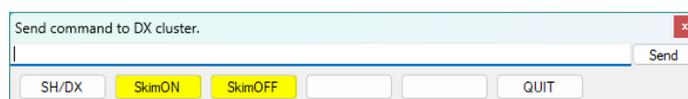
Gleich im Anschluss lässt sich das neu eingetragene DX-Cluster mit dem Klick auf den entsprechenden Button als **Default** festlegen. Und wenn man sich



schon einmal in diesem Fenster befindet, kann man ein bisschen Datenpflege betreiben und den Eintrag „DB0SUE-7“ mit **Delete** entfernen.



Da DA0BCC-7 neben einem „normalen“ DX-Cluster auch bei Bedarf Skimmer-Spots anbietet, diese jedoch z.B. im SSB-Contest nicht unbedingt benötigt werden, kann man im Talk-Fenster von DXLog (Alt-T) zwei Knöpfe definieren, die einfach den Skimmer zu- oder abschalten, ohne sich die dazu notwendigen Befehle zu merken.



# Claimed Scores Worked All Europe DX Contest CW

Dieter Albin, DK2AT

Das war ein heißes Contest-Wochenende, nicht nur im Shack bei 32°C. Die Sonne ließ im Sonnenfleckenmaximum mit SFL- Werten um 300 / SSN von 180 einiges erwarten, und so lief es auf dem 20 m- und 15 m-Band super, nur 10 m schwächelte etwas.

Wie Manfred, DJ5MW in seiner E-Mail ausführte: „Der Weg im WAE geht über Multis und/oder QTCs“. Dies zeigte sich auch bei den Ergebnissen:

In der SO/LP-Klasse haben DM5EE, OE2S (DL9EE), DL3YM und TA2/DL2JRM über 1 Mio. Punkte erreicht. In der SO/HP-Klasse lieferten sich DJ5MW mit 3,899 Mio Pkt. und E7DX (OE1EMS) mit 3,74 Mio Pkt. ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Neun weitere Stationen konnten mehr als 1,0 Mio Pkt. abrechnen.

Ähnlich war es in der MS/HP Klasse: Hier entschieden die Multis und QTC's zwischen DA2X (4,58 Mio Pkt.) und DP6A (4,17 Mio Pkt.) über den ersten Platz in der BCC Contest-Wertung.

Nicht unerwähnt lassen möchten wir alle „Neueinsteiger“ in die BCC FC Wertung 2024, u.a. Claudia, DC2CL und Tom, DL1ASA.

Insgesamt haben sich 103 BCC Stationen am WAECW-Contest beteiligt. Vielen Dank!

## **Single Operator High Power**

<b>Callsign</b>	<b>QSO</b>	<b>Multi</b>	<b>QTC</b>	<b>Score</b>	<b>Operator</b>
DJ5MW	1.383	842	3.248	3.899.302	
E7DX	1.422	866	2.900	3.741.986	OE1EMS
DL3UB	932	727	2.100	2.204.264	
DR5X	1.069	731	1.788	2.088.467	DL8LAS
PC0A	801	566	2.310	1.760.826	
NN7CW	1.836	475	1.836	1.743.725	
DL1BUG	822	747	1.410	1.667.304	
DL7ON	886	752	1.275	1.623.568	
DK5PD	785	640	1.462	1.438.080	
DL5XJ	675	560	1.796	1.383.760	
9A/EI5LA	974	448	2.004	1.334.144	
DL2OE	865	635	919	1.132.840	
BA4TB	1.201	318	1.079	725.040	
DL1MGB	479	373	1.140	603.887	
DL6WT	754	625	61	508.750	
AJ9C	1.557	273		425.061	
ZM4T	1.522	271		412.462	ZL3IO
DF3VM	1.050	323	696	339.150	
DJ9RR	819	330	437	270.270	
DK9IP	341	363	262	218.526	
DL6KVA	620	286	122	177.320	
DK6WL	338	435	61	173.130	
DF9XV	380	448	0	169.792	
DK1TW	406	396	0	160.380	

**Single Operator High Power (Fortsetzung)**

<b>Callsign</b>	<b>QSO</b>	<b>Multi</b>	<b>QTC</b>	<b>Score</b>	<b>Operator</b>
DA0BCC	253	212	423	143.100	DL1MGB
HA5NR	256	291	205	134.151	DD5KG
HB9EHJ	357	240	185	130.080	DF8DX
DL5RMH	183	272	280	125.936	
DJ8VH	532	226	155	120.232	
DF8V	401	300		120.000	DF8VO
DH1TST	303	338	19	108.836	
DK2AT	427	239	183	102.053	
LX1ER	301	339		102.039	
DM4X	250	233		58.017	DD2ML
OT6M	250	228	10	57.000	PC5A
DL7CX	204	248		50.592	
DH0GHU	163	204	0	33.252	
DK1FW	114	200		22.800	
DL1NKS	125	148		18.500	
DB2WD	70	145	45	16.675	
DQ1P	111	130		14.430	DK1IP
DL6DH	106	86		9.116	
DK8MM	100	86	0	8.600	
DK2CX	59	74	50	8.066	
DL5NEN	51	101	26	7.777	
DJ5IW	102	74		7.548	
DJ8QA	39	49	0	1.911	
DJ6TB	11	18		198	

**Single Operator Low Power**

<b>Callsign</b>	<b>QSO</b>	<b>Multi</b>	<b>QTC</b>	<b>Score</b>	<b>Operator</b>
DM5EE	766	654	1.959	1.782.150	
OE2S	891			1.577.345	DL9EE
DL3YM	677	554	1.514	1.213.260	
TA2/DL2JRM	1.247	405	1.246	1.009.665	
DL1ASA	645	478		845.582	
ZM1A	1.275	297	1.070	696.465	ZL3CW (NM)
3W9A	797	372	782	587.388	KU1CW
OG7Z	533	466	613	533.570	DL6MHW
DA3T	407	413		525.749	DL8DXL
DK1KC	377	346	725	380.946	
DD5M	379	436	447	360.136	DJ0ZY
DK3YD	469	282	745	342.348	
DF1DT	944	358	564	337.952	
DM7W	502	462	130	291.984	DL8MAS
DM6EE	253	316	648	284.716	
CT7BJG	271	334	285	185.704	
ZS1AO	422	200	387	161.800	DJ2HD
DL5JS	225	250	358	145.750	
DJ4WT	350	361	0	125.989	
DL8TG	406	275	126	111.650	
DP5P	312	338	0	104.780	DL1MHJ
DJ9KH	235	270	0	63.450	
DL6RDR	164	171	104	45.828	

**Single Operator Low Power (Fortsetzung)**

Callsign	QSO	Multi	QTC	Score	Operator
DM5JBN	180	184	63	44.712	
DK2A	112	119	222	39.627	DC8YZ
DL2NBU	113	115	203	36.340	
OE1TKW	104	56	134	30.226	
DF6RI	173	165	0	28.545	
DJ5CW	101	49	142	27.459	
DJ1OJ	145	189		27.405	
DL7AT	136	166	18	25.564	
DK2OY	122	198	0	24.156	
DL9MFY	99	125	89	23.500	
PA0JED	152	142		21.584	
DK2WU	68	92	132	18.400	
DL8RDL	150	116	0	17.400	
DK5TA	126	113	37	14.238	
DJ9MH	101	125	10	13.875	
DL5GAC	100	108	20	12.852	
DL1NEO	101	118	20	11.918	
DL7URH	114	104		11.856	
DR6W	85	48		10.030	DL6RBH
DK2LO	111	78	0	8.658	
DM7T	75	88	0	6.600	DG5MEX
DK4YJ	38	63	57	5.985	
DJ1MM	64	92		5.888	
DL2ZA	53	91	0	4.823	
DF5M	36	66	0	2.376	DJ5CL
DL9NEI	35	54		1.890	
HB9BJL	419			838	
DL6EZ	25	28	0	700	
DC2CL	8	1		112	

**Multi-Single**

Callsign	QSO	Multi	QTC	Score	Operator
DA2X	1.450	932	3.483	4.580.780	DF7TH DK3WW DK6SP DL3DXX DL5AXX DL7UGN DL8DYL DL9DRA DM7XX
DP6A	1.474	865	3.363	4.176.220	DJ4MX DL2RMC DL4MM DL5KUT DL8OH
DQ2C	1.400	862	2.445	3.314.390	DL2SAX DK2ZO DB5DY DL3ON
KC1XX	2.142	489	2.119	2.083.140	K1GQ WA1Z KM3T KC1XX
DR5W	760	553	296	583.968	DK5RK DL1RTL
W7VJ	584	198	584	231.264	KU7T N7NM W7VJ
DM1T	326	292	290	179.872	DF8TY DL9SCO (beide NM)

# Stimmen zum Worked All Europe DX Contest CW

Um den Umfang des Rundbriefs nicht vollends zu überdehnen, wurden die Stimmen zum Contest redaktionell bearbeitet und gekürzt. Da aber manches deswegen herausfällt, findet sich die unbearbeitete Wiedergabe der Stimmen und Berichte auf unserer Homepage unter

<https://www.bavarian-contest-club.de/2024/08/claimed-scores-waedc-cw-2024/>

**DA3T (Op. DL8DXL)** ...noch was kurz vor Ladenschluss. **DB2WD** ein paar Pünktchen für den BCC. Vielleicht klappt's noch mit dem Hero. 73 und congrats zu den Ergebnissen rundum. **DF1DT** Hier mein Ergebnis vom Wochenende. Die Bedingungen (oder Antennen), insbesondere auf 10m hätten besser sein können. Der QTC-Verkehr kompensiert dies aber ein wenig. **DF3VM** Neben Urlaubsvorbereitungen noch mitgefunkt so gut es ging. Morgen früh gehts Richtung Allgäu. Keine besonderen Vorkommnisse, außer dass nach dem 1. QTC von **ZM4T** die Batterie in der Tastatur leer war... sorry. **DF8V (Op. DF8VO)** Samstag abend und Nacht bei Freunden verbracht, deshalb Teilzeitjob Sonntag mittag fast kein DX möglich... Trotzdem ein paar wackere BCC Kollegen DX getroffen. **DH1TST** Hat wieder Spaß gemacht. Wieder im Senior-Style, ohne Nächte. Die Sonne war ja aktiv, selbst beim **K5** ging auf 15m noch etwas. Wir sehen uns beim WAE SSB. **DJ10J** Ich wollte 145 QSOs machen, um im LoTW die runde Summe von 540.000 QSOs zu erreichen. Dazu habe ich allerdings länger als insgesamt 8 Stunden (!) gebraucht. Zum Eintragen von QTCs reicht meine Feinmotorik nicht mehr. **DJ4WT** Wie immer keine Nachtschichten. Aufgrund der fehlenden 80m DX Antenne, wurde hier kein Betrieb gemacht. Ansonsten durchwachsene condx in der Rheinebene, 10m ging hier nur ganz kurz für 2 qsos in die USA auf. Und Wolf **NN7CW** wurde schnell gearbeitet. Danke für die qsos mit den anderen BCC Contestern. Ach ja, trotz Training habe ich dann doch keine QTCs gemacht. **DJ5CW** Bevor ich es vergesse, ich habe auch minimal mitgefunkt. Leider kollidierte der WAE mit anderen Verpflichtungen. **DJ9KH** Keine Ausreden.... habe bewusst nur cherry-picking betrieben...viele Raritäten auf 10 und 15m. **DK1FW** Eigentlich war das Wetter sogar für die 100 QSO Klasse zu schön. Aber das Shack im Keller ist etwas kühler, was am Samstag mit ein paar Besuchen honoriert wurde. Ein Insomnie Anfall um 6 Uhr am Sonntag führte zu einem weiteren 20 min. Besuch im Shack mit ein paar 80/40m QSOs und damit richtiger ALL-BAND Teilnahme. Danach gings wieder ins Bett und der Motivationsschalter auf Null. QTC Serien mit 35wpm klingen für gute CWisten si-

cher wie Musik. Aber meine CW Fähigkeiten reichen dafür immer noch nicht. Das wird für meine Restlaufzeit wohl auch so bleiben. **DQ1P (Op. DK1IP)** Hier hat Mörvieh zugeschlagen. Rotor gestört und steht stumm und stur auf 360°. Das schränkt schon ein. Aber 100 QSOs sollten es für den CW-Legasthener sein. Sei's drum. **DK2A (Op. DC8YZ)** Dieses mal zeitlich bedingt (Familie, Fahrradsturz meines Sohne – Arm wurde eingegipst...) ein kleiner Beitrag. Der QTC Austausch, lief rel. gut. Vielen Dank an die Stationen die auf QRS gehört haben, oder beim QTC Verkehr von selbst das Tempo raus genommen haben. **DK3YD** In der ersten Stunde ab 0000z wieder guter Start mit 84 QSOs durch ergiebiges CQ-Rufen in Richtung USA. Mit 100 W Leistung, Standort in der Münchner Vorstadt und ohne Multi-Information blieb die QSO-Rate bzw. Multi-Ausbeute recht uebersichtlich. Bestimmt etwa 40mal habe ich auf 10 m geschaltet, aber es sind auf diesem Band nur 7 QSOs und 5 Multis geworden. Obwohl ich fleissig nach QTCs gefragt habe, blieb die Zahl von 745 QTCs deutlich unter den angepeilten 1000 QTCs. Vielen Dank an alle QSO-Partner und QTC-Absender. **DK5PD** In der Tat ein heißer Contest. Leider waren mir nur knapp 20h Teilnahme gegönnt. Vielleicht hätten 36h für d. Hälfte der Punkte von Manfred gereicht. Die „ganz schnellen“ hab ich nicht nach QTC gefragt, und einmal auch QTCs dankend abgelehnt, da der Kollege mit irrem Tempo zu gange war. Aber alles in allem ging es auch mit den QTCs relativ gut und hat Spaß gemacht. Wie auch immer, ... die QTCs sind das Salz in der Suppe, und so hebt sich der WAE deutlich von vielen 08/15 contests ab. Danke an die „outside Europe BCCLer“ für QSOs und QTCs. **DL1NKS** Diesmal mit ganz kleinem Besteck. Vor genau einem Jahr ist mein Tower gecrasht. Mittlerweile liegt der neue im Garten(Hallo liebe Versicherung!) aber keiner baut ihn auf weil: Der Op hat seit 7 Wochen viel Spaß mit der nächsten Harnleiterschiene „reloaded“, Blutpinkeln inclusive Blutgerinseln usw. ... und der Rest ist wahrscheinlich nicht jugendfrei. Nach dem WAE wurde die Schiene rausoperiert, Mastaufbau läuft und bald ist **DL1NKS** in alter Stärke zurück. Ich freu mich drauf. ◊

# W7VJ – ein Vorposten des BCC an der US-Westküste

Klaus Wöhler, DF9XV

Seit 15 Jahren ist Andrew Isar, W7VJ einer unserer BCC-Vorposten an der Westküste der Vereinigten Staaten von Amerika. Andrew lebt mit seiner Familie im Bundesstaat Washington südwestlich von Seattle. Mit seiner TOP-Conteststation und einem guten, motivierten Team liefert W7VJ regelmäßig viele Punkte für den BCC und trägt dazu bei, dass der Bavarian Contest Club in Clubwertungen weit vorn steht. Wenn es bei Andrew mit mehreren Operatoren zur Sache geht, sind neben Andreas, KU7T auch John, N7MM und Don, K7OG mit von der Partie. Im Rundbrief berichten wir von Zeit zu Zeit über unsere Mitglieder außerhalb von Bayern. Wenn rund 8500 km Distanz zwischen München und Gig Harbor, dem Wohnort von Andrew, liegen, dann ist das gewiss „etwas“ außerhalb von Bayern. Viele BCC-Mitglieder konnten Andrew in den einschlägigen Contests erreichen, wenn die Ausbreitungsbedingungen es zuließen. Sein gutes Signal kommt nicht von ungefähr. Grund genug, Näheres und über den Inhalt seiner Website hinausgehend, zu erfragen.

## Wurzeln in DL

Neben Andrew gibt es mit Andreas Hofmann, KU7T einen weiteren BCC'ler im Bundesstaat Washington. Der 69jährige Andrew hat deutsche Wurzeln. „Mein Vater wurde in München geboren und meine Familie kam aus Frankfurt. Ja, der Name Isar zeigt die geografische Verbindung zu München. Ich bin US-amerikanischer Staatsbürger und habe 2011 auch die deutsche Staatsbürgerschaft erhalten. Leider nahm ich mir als Kind nicht die Zeit, von meinem Vater Deutsch zu lernen. Ich habe etwas Deutsch in der High School gelernt und dort einen Sprachkurs per Computer belegt. Das Studium habe ich dann aufgegeben, während ich mitten in meiner Karriere war und mit meiner Frau Mary die Kinder großzog. Außerdem gab es damals keinen Grund für mich Deutsch zu studieren, da ich niemanden hatte, mit dem ich sprechen konnte, außer gelegentlich mit Funkamateuren aus Deutschland. Den OMs habe ich aber immer gesagt, dass deren Englisch sehr gut und gewiss besser ist, als ich jemals Deutsch würde sprechen können. Meine Frau und ich überlegen derzeit, vielleicht jedes Jahr ein oder zwei Monate in Europa zu verbringen. Mit diesem Anreiz und etwas mehr Zeit werde ich zu meinem Deutschstudium zurückkehren.“

Im nächsten April wohnt Andrew 30 Jahre am selben QTH in Gig Harbor. „Unsere Kinder sind jetzt erwachsen, also leben nur meine Frau und ich dort. Die Kinder leben in Las Vegas, haben aber nichts mit den Casinos zu tun – sie arbeiten von zu Hause aus für Unternehmen außerhalb des Staates.“

## Freude am Beruf

Beruflich ist Andrew seit Jahren als Rechtsberater tätig und sagt: „Ich arbeite immer noch, weil mir meine Arbeit Spaß macht und ich langjährige Klienten habe, die zum Glück immer noch Wert darauflegen, dass ich ihnen helfe. Mein Spezialgebiet ist die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften bei der Interessenvertretung von Mandanten vor den staatlichen und bundesstaatlichen Regulierungsbehörden. Unsere auch in DL bekannte Federal Communications Commission (FCC) ist das Äquivalent der Bundesnetzagentur (BNetzA). Anders als in Deutschland hat jeder US-Bundesstaat seine eigene Regulierungsbehörde für Telekommunikation und andere Versorgungsunternehmen, die den Betrieb innerhalb des Staates regelt.“ Die weitreichenden Erfahrungen, die Andrew hat, erklären das Interesse der Klienten.



Die Hauptstation von Andrew, W7VJ.

## 54 Jahre Funkamateurl – noch nicht alle Ziele erreicht

Am 5. Oktober 2024 konnte Andrew seinen „54ten Amateurlfunk-Geburtstag“ begehen. Auf seinen Weg im Amateurlfunk angesprochen, sagt Andrew: „Obwohl ich gerne an Wettbewerben teilnehme, bleiben die Höhepunkte die wunderbaren Menschen, die ich durch das Radio kennengelernt habe, darunter viele BCC-Mitglieder, die mich in den letzten 16 Jahren, in denen ich Mitglied bin, so herzlich und freundlich aufgenommen haben. Durch das Ra-



Die Conteststation von W7VJ.

dio konnte ich nette Menschen treffen, die ich sonst nicht getroffen hätte, und Orte sehen, die ich sonst nie gesehen hätte.“ Andrews wichtigen Ziele sind: Die „DXCC #1 Honor Roll“ und das „5 Band Worked All Zones“-Diplom. „Ein Highlight war die gute Erfahrung, als ich versuchte, den Sudan (ST) für Zone 34 auf 80 m als letzte, noch fehlende Zone zu erreichen. Das gelang nur dank der großen Geduld des guten, Operators Robert, S53R im Sudan und der OMs an der US-Ostküste, die sich mit Anrufen während meines QSOs zurückhielten,“ fährt er fort. Die weniger guten Erfahrungen beschreibt er so: „Es ist unglaublich frustrierend für mich, die Ergebnisse von der Ostküste der USA und den Stationen im Süden in Nevada und Arizona zu sehen und einfach nicht wettbewerbsfähig zu sein, unabhängig von den Fähigkeiten der Station und des Operators“, sagt er und fügt hinzu „wir müssen die hiesigen Bedingungen einfach akzeptieren.“

### Antennenfarm

„Die Station“ – das ist ein wichtiges Stichwort für mich. „Deine Homepage zeigt neben einem Bild vom Shack auch sehr interessante Aufnahmen Deiner An-

tennen aus unterschiedlichen Perspektiven. Ist diese Konfiguration der Antennen immer noch aktuell?“ will ich wissen. „Trotz des Alters der Bilder auf der Website sind die Antennen noch wie abgebildet und werden auch regelmäßig gewartet. Wir leben auf einem Grundstück von etwa vier Hektar. Ich hatte schon vor vielen Jahren die Vision, eine Conteststation zu errichten, und das hat mich zu diesem Grundstück geführt. Es dauerte jedoch über zehn Jahre, bis ich in einer beruflichen Situation war, in der ich wohnortnah arbeiten konnte. Als wir auf dem Grundstück mit Haus und Hof eingerichtet waren, dauerte es über fünf Jahre, bis die Station fertiggestellt war – damals, also 1999, wurden die Bilder aufgenommen, die auf der Homepage zu sehen sind,“ erzählt Andrew.



Die drehbare Antenne der Run-Station.

### Mastbesonderheiten

Für die Conteststation sind zwei Masten in Betrieb. Die Antennen der „Run“-Station sind u.a. an einem Rohn-Mast (55G) montiert. Das - für deutsche Verhältnisse - etwas Ungewöhnliche daran ist, dass die obere Hälfte des Gittermastes mit einem modifizierten Prop-Pitch-Rotor drehbar ist. „Ja, der Turm ist fast 49 m hoch und die oberen 24 m sind drehbar. Ein Bild von der Mitte des Turms zeigt diese Konstruktion deutlicher als die Fotos im Internet,“ erklärt er mir und fährt fort „auf etwa 49 m über Grund ist eine 4-Element Yagi von M<sup>2</sup> für das 40 m-Band montiert. Darunter befindet ein gestocktes System mit zweimal vier Elementen für 20 m. Beide Antennen sind ebenfalls aus dem Hause M<sup>2</sup> und in einer Höhe von etwa 46 m und 26 m montiert. Für das 15 m-Band ist eine 6 Element M<sup>2</sup>-Antenne in 24 m Höhe befestigt und den Schluss bilden gestockte 6 Element 10 m-Yagis von Telrex in einer Höhe von ungefähr 36 m und 27 m. Diese Antennen werden mit dem oberen drehbaren Mastteil in die jeweils gewünschte Richtung gestellt.“

## Bi-Square und Low Band

Für die Low Bands betreibt Andrew Bi-Square und Half-Bi-Square Antennen sowie ein 4 Square für 80 m. „Meiner Erfahrung nach sind die 80 m Bi-Square/160 Half Bi-Square außergewöhnliche Antennen. Sie haben einen niedrigen Abstrahlungswinkel und sind großartige Antennen für Südamerika und Asien. Die 80 m 4-Square-Antenne ist für DX mit niedrigem Winkel etwas besser, aber die 80 m Bi-Square kommt mit ihrer Performance ziemlich nahe an das 80 m 4-Square heran und füllt einige Lücken, wenn die Ausbreitung des 80 m 4-Square etwas weniger effektiv macht,“ sagt Andrew über die Low Band Antennen und weiter „Das 160-m-Half-Bi-Square verwendet eine Seite des 80-m-Bi-Square über Relais. Diese Antenne funktioniert so effektiv wie eine 160-m-Vertikalantenne, wobei der Mast ein wenig, wie ein Reflektor zur Karibik wirkt, da die Antenne dorthin ausgerichtet ist.“

## Höhenluft am Mast

Bei einer solchen Antennenanlage können gelegentlich auch Schäden eintreten und eine regelmäßige Wartung ist zwingend. Wer die Wartung übernimmt und ob Andrew dies alles selbst erledigt, frage ich nach. „Ich habe das Glück, einen guten Freund zu haben – übrigens kein Funkamateurliebling, der auf Masten klettert und ein wichtiger Teil unseres Teams bei der Reparatur ist. Ich klettere ein bisschen, aber die meiste Arbeit an den Masten erledigt er, insbesondere in der Höhe. Mein Freund ist ein außergewöhnlicher Kletterer und hat Reparaturen am Mast durchgeführt, die ich für unmöglich gehalten hätte. Von Zeit zu Zeit kommt unser Contestteam vorbei, um beim Einstellen des 80 m-4-Square zu helfen oder anderweitig bei technischen Problemen zu unterstützen.“

## Sorgenfalten

Gig Harbor liegt etwa 130 km von der Pazifikküste entfernt. Stürme an der Pazifikküste bleiben auch 130 km landeinwärts nicht immer ohne Auswirkung. Dazu macht Andrew deutlich, dass das Wetter immer ein Thema ist. „Die Herausforderung besteht immer darin, die Antennen zu warten, da wir im Winter ziemlich starke Winde und viel Regen haben und diese Winde für einige Antennen oft Probleme verursachen. Von November bis Januar haben wir manchmal starke Winde, aber zum Glück hinterließ der schlimmste Sturm keine gravierenden Schäden und das bei Windgeschwindigkeiten von rund 100 km/h mit viel Regen, der den Boden aufweichte. Ich mache mir Sorgen darüber, was Wind und Regen mit den

Bäumen um die Türme herum machen. Unsere Bäume sind große Tannen, von denen viele über 35 Meter hoch sind. Wenn ein Baum in die Abspannseile fällt, würde der Turm umstürzen“, sagt er und die Sorgenfalten von Andrew sind nachvollziehbar.

## SDR-Shack

Zur Funkstation gibt es mit Blick auf die Vorstellung im Internet doch einige Veränderungen. „Im Haus habe ich meine eigene Station und in einem Raum daneben ist die Conteststation. Die Stationen verwenden alle den Flex 6600. Während ich für Conteste zwei Alpha 9500-PAs nutze, hilft mir im anderen Shack eine Power-Genius-PA. Alles ist computergesteuert, einschließlich aller Relais, so dass jeder Bedienplatz Zugriff auf alle Antennen, Radios und Verstärker hat. Bandfilter habe ich nicht. Für SO2R-Betrieb ermöglichen Flex 6600 und PowerGenius automatisches SO2R und isolieren Signale vollständig zwischen Bändern.“

Die Station von Andrew kann auch per remote betrieben werden. Andreas, KU7T hat das einmal während der Pandemie ausprobiert. Jedoch wird ansonsten kein remote-Betrieb durchgeführt, weil die Contest-Crew nah zur Conteststation lebt.

Vieles gäbe es noch an Details zu berichten. Der Blick auf die Homepage von Andrew, W7VJ zeigt noch einiges: <http://www.millerisar.com/W7VJ>

Wir können uns auf die nächsten Conteste mit seinem Signal aus Gig Harbor, einem BCC-Vorposten an der Pazifik-Küste, sicher freuen. ◻



Die Antennen von W7VJ.

# Claimed Scores Worked All Europe DX Contest SSB

Dieter Albin, DK2AT

Die Bedingungen am Contest WE waren auf den Bändern sehr „durchwachsen“. Die Sonnenaktivität lag am Samstag mit einem A-Wert bei 18 (SFL:186) und dies zeigte sich auch auf den oberen Bändern mit schlechten Condx und schleppenden DX-QSO's bzw. QTC-Austausch. Ab Sonntagvormittag lief es auf 10 m und 15 m besser und viele DX-Stationen kamen ins Log.

Über das QTC-„Trauma“ wurde in den E-Mails einiges geschrieben, aber QTC's sind nun mal bei diesen Wettbewerben (WAEDC CW, SSB, RTTY) das Salz in der Suppe.

Zum Thema Cluster-„Spotting“ in SSB: „Wir sollten uns diesbezüglich im BCC mehr unterstützen“. Was so ein Spot ausmacht, merkt man am besten, wenn selbst gerufen wird!

In der Klasse SO/LP erreichte Michael, IU3QMK/OE6MBG mehr als 1,5 Mio Punkte. PA9M, DM5EE, DL9UP rechneten mehr als 500 Tsd. Punkte ab.

In der Klasse SO/HP führt Braco , E7DX (E77DX/OE1EMS) mit 3,92 Mio Punkten. UP2L (DL8UD) erreichte 2,59 Mio Punkte. Unser Youngster DM7XX (CR3W) funkte von Madeira und kam auf 2,39 Mio Punkte. CT9ABV (DL5AXX), PC0A, DL7ON und NN7CW rechneten mehr als 1 Mio Punkte ab.

Bei den MS Stationen wurden von DQ2C (2,33 Mio Pkt.), DA2X (1,57 Mio Pkt.), DA0T (1,09 Mio Pkt.) und DR4W (1,03 Mio Pkt.) erfunkt.

Insgesamt haben 96 Stationen ihre Ergebnisse im BCC-Reflektor dokumentiert.

Vielen Dank an alle teilnehmenden Stationen und AWDH zum CQ WW DX RTTY Contest am 28. / 29.09.2024.

## **Single Operator High Power**

<b>Callsign</b>	<b>QSO</b>	<b>Multi</b>	<b>QTC</b>	<b>Score</b>	<b>Operator</b>
E7DX	1.989	924	2.303	3.962.112	OE1EMS
UP2L	2.714	495	2.537	2.599.245	DL8UD
CR3W	2.522	478	2.490	2.392.868	DM7XX
CT9ABV	1.505	433	1.504	1.302.464	DL5AXX
PC0A	599	524	1.710	1.209.916	
DL7ON	764	656	1.068	1.199.168	
NN7CW	1.314	397	1.313	1.042.125	
DL2OE	577	528	934	797.808	
DK5PD	584	493	865	713.864	
DL1BUG	492	552		713.184	
BA4TB	984		866	602.208	
DK9IP	575	536	496	574.056	
DL1ASA	432	416	892	550.784	
DF9XV	757	562	222	546.826	
DA0W	403	488	544	462.136	DL2RMC
DJ5AN	328	432	551	378.864	
DK6WL	367	389	550	356.324	
DL6WT	541	453	204	337.485	

**Single Operator High Power (Fortsetzung)**

<b>Callsign</b>	<b>QSO</b>	<b>Multi</b>	<b>QTC</b>	<b>Score</b>	<b>Operator</b>
DD2ML	406	362	463	314.578	
ON6NL	331	331	619	314.450	
DA0BCC	438	505	76	258.055	DM6DX
ZL3IO	587	221		257.686	
DL5RMH	278	331	404	225.080	
DK4VW	380	407	128	206.756	
DK2AT	267	255	431	177.990	
DJ5MW	200	220	146	76.120	
DK1FW	227	303		68.781	
DL1MGB	109	158	323	68.256	
DL5XJ	115	142	278	55.806	
DP6A	144	219	104	54.312	DL8OH
DF8V	176	228	56	52.896	DF8VO
DL8RDL	135	157	195	51.810	
LX5M	175	218	60	51.230	LX1ER
DM5JBN	158	171	132	49.590	
DL4LAM	103	134	236	45.426	
DJ4WT	180	186	0	33.480	
DC2VE	139	153	0	21.267	
DP5L	120	143	0	17.160	DH1TST
DF3VM	100	130	29	16.770	
PA0GJV	100	110	50	16.500	
OT6M	50	78	124	13.572	PC5A
KT3Q/4	100	70	93	13.510	DF8DX
W7VJ	224	58		12.992	
DQ1P	100	104		10.400	DK1IP
DL1NKS	85	98		8.330	
DB2WD	41	50	118	7.950	
DK6SP	27	46	126	7.038	
DF2RG	111	28		3.108	
DJ4MX	17	20	108	2.500	
DJ5IW	24	54		1.296	
DJ6TB	10	16	10	320	

**Single Operator Low Power**

<b>Callsign</b>	<b>QSO</b>	<b>Multi</b>	<b>QTC</b>	<b>Score</b>	<b>Operator</b>
IU3QMK	899	639	1.510	1.539.351	OE6MBG
PA9M	564	529	973	813.073	
DM5EE	539	513	934	755.649	
DL9UP	415	496	940	672.080	
DC8YZ	287	302	1.000	388.372	
DP5P	350	417		382.806	DL1MHJ
DD5M	283	369	270	204.057	DJ0ZY
DL2NBU	180	240	452	151.680	
DK2OY	191	241	414	145.805	
DO4OD	212	200	289	100.200	
DF1DT	209	243	108	77.031	
DL6RDR	200	207	142	70.794	
DM6EE	113	147	238	51.597	
DL4ZA	112			49.113	

### Single Operator Low Power (Fortsetzung)

Callsign	QSO	Multi	QTC	Score	Operator
DK1KC	120	178	126	43.788	
DJ5MO	151	199	46	39.203	
DL5JS	125	141	122	34.827	
CT7BJG	150	112	93	27.216	
DJ9MH	103	102	147	25.398	
DK2LO	111	145	20	18.995	
DR6W	108	147	20	18.816	DL6RBH
DK2PZ	91	149	20	16.539	
DL2ZA	90			11.250	
DJ9KH	101	110	0	11.110	
DA3M	71	115		9.315	DL3UB
DF5M	38	53	36	3.922	DJ5CL
DK7MCX	51	64		3.264	
DA3T	34	54	26	3.240	DL8DXL
DL4GBA	39	42	10	2.058	
DL6NDW	30	46	10	1.840	
DG5MEX	35	50		1.750	
DL2LDE	30	36	0	1.080	
DK9BM	29	36		1.044	
DL7UGN	10	16	20	480	
HA5NR	11	18	0	198	DD5KG
DJ2MX	20	36		720	
DM4KA	3	4	0	12	

### Multi-Single

Callsign	QSO	Multi	QTC	Score	Operator
DQ2C	1.294	770	1.739	2.333.100	DB5DY DK2ZO DL2SAX DL4VK
DA2X	881	675	1.520	1.573.425	DC0LA DL2JRM DL3DXX DL4DXF DL8DYL DL9DRA DM4AA DM5DM
DA0T	695	602	1.125	1.092.630	DL7AT DK8MM DL4HG DB1WA
DR4W	581	512	1.440	1.033.216	DA6NEN DL4NAC DK7AM DL5NEN
DR3W	619	509	687	657.628	DL3ABL DL6MHW
DQ5M	447	500	685	509.400	DC2CL DL1MAJ
DR5W	312	312	426	230.256	DL1RTL DK5RK
DP6K	195	198	346	107.118	DJ4QV DL1PSK DL2FI DM2WB

## Stimmen zum Worked All Europe DX Contest SSB

Um den Umfang des Rundbriefs nicht vollends zu überdehnen, wurden die Stimmen zum Contest redaktionell bearbeitet und gekürzt. Da aber manches deswegen herausfällt, findet sich die unbearbeitete Wiedergabe der Stimmen und Berichte auf unserer Homepage unter

<https://www.bavarian-contest-club.de/2024/09/claimed-scores-waedc-ssb-2024/>

CT7BJG Phonie ist solange nicht meine Kontestbetriebsart, solange ich nicht während eines QSOs gleichzeitig in Ruhe einen Kaffee trinken kann. Was mir aber aufgefallen ist, so scheint es mittlerweile

doch einige Roboterstimmen auf dem Band zu geben. So könnte es vielleicht klappen. CT9ABV (Op. DL5AXX) neben Technik- und Verpflegungs-Support für Robert (DM7XX) auch noch Zeit zum

Wandern und Funken gehabt. **DA3T (Op. DL8DXL)** Enkel auf Besuch hinderten eine längere Teilnahme. Zumal SSB ohnehin nicht so mein Ding ist hat der olympische Gedanke trotzdem gesiegt...dabei sein ist alles. **DC8YZ** Der Contest hat viel Spass gemacht. Ja mit meinem kleinen Besenstiel Draht Setup in Low Power auf DX Jagd zu gehen ist nicht einfach. Hat aber gut geklappt. Bei den QTCs habe ich versucht möglichst viele zu erreichen. Beste Grüße und viel Gesundheit. **DD2ML** Oh mei, das ist zeitweise schon sehr gequält. So um die 12h sagt der Zähler, aber immer mal nebenbei was anderes gemacht. Die 10m Antenne war oft durch den Regen nicht zu gebrauchen, die ist da sehr empfindlich. Für 15m gibt es momentan nur eine Cushcraft R7, die nur bis 21.3 nutzbar ist. **DF8V (Op. DF8VO)** Ich habe in der Klasse "Altersteilzeit" teilgenommen. @W7VJ – danke für Dein gutes Deutsch und die Punkte. @DL1BUG als ich Dich auf 15 mtr mit 9+20 hörte war ich versucht, Dir einen Rapport zu geben. @ BCC members worldwide – thank you for points. **DJ2MX** Anbei mein kleiner Beitrag in der Kategorie : 20-QSO'S. **DJ4MX** Neben den Vorbereitungen für unsere V7 DXPedition, habe ich auch die obligatorischen 100 QSOs/QTCs am Sonntag Abend gemacht. **DJ4WT** Bei schwierigen condx kam das Call oft erst nach viele Arufen ins Log. QTCs und ich werden auch in SSB keine Freunde. Danke für die qs mit ZL3IO Holger und CR3W. **DJ5MW** Hauptsächlich am Samstag tagsüber gefunkt und die schlechten conds genossen. **DK1FW** Immer mal wieder eine Stunde an der Station verbracht und ein paar Punkte verteilt. Im Alter werden einige Leute wunderlich – dieses Jahr bei mir ausgeprägte QTC Unlust; sogar QTC-Anfragen abgelehnt. Wenn das im RTTY Teil wieder passiert gehe ich vielleicht mal zum Psychiater. **DK5PD** wie immer hat der WAE Spaß gemacht,... auch in SSB, und inkl. der QTCs. Zeitlich hat es nur bis zur Halbzeit gereicht. DANKE an die outside EU BCCLer für QSO's und QTCs! Congrats an Braco für das irre Ergebnis. Und auch an Uwe, und Robert die sich mal das Geschehen von der „anderen Seite“ angeschaut und erarbeitet haben. Reinhard / DL1BUG wie haben wir das hinbekommen, ohne jede Absprache? **DK6SP** Anbei mein kleiner Score zum WAE SSB. Ich durfte die M/S-Hauptaktivität von DQ5M (OPs: DC2CL, DL1MAJ) für ein paar Minuten unterbrechen. Währenddessen wurde mit vielen Helfern ein Großteil des Antennenmaterials für unsere anstehende DXPedition nach V7 – Marshall Islands im Februar 2025 vorbereitet. Ein bebildeter Bericht hierzu folgt in Kürze unter [www.next-generation-dx.com](http://www.next-generation-dx.com). Schaut gerne mal vorbei,

um keine News mehr zu verpassen. **DK9IP** Eigentlich wollte ich nur ein paar QSOs machen, da noch andere Pflichttermine anstanden, aber im Laufe des Wochenendes sind es dann doch etwas mehr geworden. Mit den QTCs habe ich leider erst am Sonntag Nachmittag aktiv angefangen, da wäre natürlich mehr drin gewesen. **DL1ASA** Anbei die Zusammenfassung, Bedingungen waren eher mäßig, wären die PY's nicht gewesen, wäre das Log ziemlich dünne gewesen, selbst mit HP war bei neuen Multis längeres Anstehen nötig. Die QTC's sind die Würze des Contestes. **DL1MGB** ... oder wie ich von ZL3IO 20 QTCs bekam! **DL2NBU** ich war nur am Samstagvormittag sporadisch zwischen anderen Aktivitäten und am Sonntagabend QRV. Hab mich gewundert, warum manche US-Stationen zeitweise so leise waren, aber da war die letzten Tage wohl einiges auf der Sonne los. **DL2OE** Hat wieder Spaß gemacht. **DL4LAM** kurz vor dem Urlaub und mit privaten Terminen am Wochenende war kein Funk geplant. Dann wurde ein Termin abgesagt und Sonntag hat es mal zur Kurzzeitteilnahme gereicht. Es wurde nur auf 20-15-10 m gefunkt und die Bedingungen hätten andere sein können. Dennoch ging was und Ziel waren die 100 Qso und sich wieder mal mit QTCs befassen. Danke an Wolf, NN7CW, der mich vor dem Contest motiviert hatte und mein erster QTC Geber war. W7VJ hörte gar nicht mehr auf in deutscher Sprache zu antworten und die QTCs liefen auch gut. Wer QTC-Betrieb nicht möchte, muss es nicht machen und oft genug kam „later“ oder „No“ bei der Anfrage. Ist in Ordnung. **DL6NDW** Eine Contestteilnahme, die gar nicht geplant war. Ich war im neuen QTH am Einrichten vom homeoffice im Dachboden. Bei der Gelegenheit habe ich einen kurzen Dipol unter Dach aufgehängt, um mal die Störsituation zum prüfen. Ein TS-850 stand auch gerade rum. War mit der Antenne und den 100 Watt nicht gerade einfach. Zeit hatte ich eigentlich auch keine am Wochenende. Letztendlich kamen 30 QSOs zustande incl. 10 QTCs (Dank dafür an CR3W). **DL6RDR** A bisserl was geht immer. **DO4OD** Nach QTH Wechsel und Aufbau der ersten Masten und Antennen hier ein kleiner Test. **DQ5M** hier noch unser Score vom WAE SSB. Danke für alle QTCs und QSOs der nicht-EU Stationen. Vor allem auch ein großes Dankeschön meinerseits an Alex DL1MAJ als mein Teamkollege. E7DX (Op. OE1EMS) **NN7CW** Vielen Dank fuer die zahlreichen QSOs aus den Reihen des BCC, das hat wirklich Spass gemacht. Ausserdem vielen Dank an den DA0BCC Op, der sich mein Gestotter beim ersten Mal QTC Vergabe via Mikrofon angetan hat. ◻

# Istra Contest Conference 2024

Christian Janßen, DL1MGB

Dieses Jahr waren die Voraussetzungen mehr als gut, um sich am verlängerten Wochenende zum 3. Oktober auf den Weg nach Kroatien zu machen für eine Teilnahme an der Istra Contest Conference 2024. So begaben sich am Donnerstagmorgen DJ2MX, DJ4MX, DO2WW und ich gemeinsam auf die Autobahn Richtung Süden. Nach etwa sieben Stunden Fahrt standen wir vor dem Hotel Materada in Poreč. Es empfingen uns leider nicht die erwarteten spätsommerlichen warmen Temperaturen bei Sonnenschein, sondern „eisige“ 15 °C und Regen. Somit blieb nach dem Einchecken und Empfang der Teilnahmeausweise nur noch der Gang an die Bar, verbunden mit ersten Gesprächen der anderen bereits eingetroffenen Teilnehmer. Gegen 18:00 Uhr wurde die Konferenz eröffnet und kurz darauf zum Abendessen geladen. Viele Drinks und Gespräche ließen den ersten Tag angenehm ausklingen.

Am Freitag nach dem Frühstück durfte gleich Sven, DJ4MX mit seinem Bericht über 8R7X loslegen. Nach einem weiteren Welcome-Drink nutzten wir eine Lücke am regnerischen Himmel und machten einen Ausflug zur nahe gelegenen Station 9A1P. Besonders bestaunt wurde neben den vielen Antennen der 190 Meter tiefe Abhang, der sich von Westen bis Osten erstreckte. Kein Wunder, das selbst mit den relativ niedrig aufgebauten Antennen von dort ordentliche Signale produziert werden.

Am Nachmittag ging es weiter mit Vorträgen. So konnte man von Mark, M0DXR, mehr über den aktuellen Stand der Vorbereitungen zur WRTC 2026 in England erfahren. Jozef, OM7ZZ, erläuterte, wie man die ARCO-Steuergeräte in die Station integriert. Sehr interessant war auch die Vortrags-Kombi von YT3D und I2VXJ, beide Ärzte, wie aus medizinischer Sicht am besten ein 48-Stunden-Contest durchzuführen ist.

Den Freitagabend konnten wir zumindest wieder draußen verbringen, wenn auch mit entsprechend wärmenden Klamotten. Dazu bestand die Möglichkeit, eine kleine Kurzwellenstation mit Vertikal für ein paar QSOs zu nutzen. Inzwischen traf auch Andy, DK4WA, aus München ein.

Am Samstag kamen noch mehr Gäste, darunter Besucher aus der näheren Umgebung, die nicht auf der Liste standen. So konnten die über 130 Teilnehmer weiteren Vorträgen lauschen, wie über das Stationssetup von S53M, die Geschichte von E7CW, oder warum die Slowenen nicht nach Korsika, sondern auf die Kapverden gefahren sind. Der Nachmittag gehörte der Jugend. So wurde über die verschiedenen Jugendprojekte in Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina berichtet. Auch die in die Jahre gekommenen WWYC (damals: World Wide Young Contesters; jetzt We Were Young Contesters) gaben eine kurze Präsentation mit dem Ausblick, dass die Jugend von heute das Programm wieder aufnehmen möchte.

Nach der Präsentation von Ranko, 4O3A, über seine neuen Produkte und was uns in Zukunft noch erwarten möge, gab es Diplomverleihungen für den 9A CW Contest. Als Abschluss durften die Teilnehmer bei einem kniffligen, aber unterhaltsamen Quiz ihr Wissen prüfen und bei der Tombola mitfiebert, ob und was sie gewinnen würden.

Während die OM's bei Vorträgen, beim Fachsimpeln und Getränken den Tag passieren ließen, wurde für die begleitenden YL's und XYL's ein Sightseeingprogramm organisiert. Obwohl nicht von allen angenommen, hatten die zehn Damen viel Spaß und Unterhaltung, als sie mit dem Fremdenführer die Orte Pazin und Motovun besichtigten. Nach ausgiebiger Verkostung einiger lokaler Köstlichkeiten wie Wein, geistige Getränke oder Trüffelöl wechselte mancher „Stoff“ den Besitzer.

Am Abend gab es noch mehr Getränke und Gespräche und die ersten Einschätzungen, wer denn dieses Jahr der „Last HAM Standing“ werden würde. Die letzten wurden angeblich gegen 6:00 Uhr in der Früh im Hotelpool gesichtet.

Am Sonntag ging es nach dem Frühstück wieder nach Hause. Nach 8 Stunden Fahrt inkl. Rückreise-stau (aber bei schönstem Wetter!) rollten wir wieder in Rosenheim in die Tiefgarage. Uns hat es sehr gefallen. Bis zum nächsten Jahr, hoffentlich dann auch mit mehr Beteiligung aus Deutschland.



*Das Hotel Materada in Poreč mit Meerblick.*



*Dem aufmerksamen Publikum wurden zahlreiche Vorträge zu unterschiedlichsten Themen geboten.*



*Sven, DJ4MX, berichtete über die erfolgreiche Jugend-Dxpedition nach Guyana, 8R7X.*



*Am Abend der Autor in netter Gesellschaft mit DO2WW, F5SNJ und E777777DX.*



*Der Männerausflug führte zu 9A1P nördlich von Poreč.*



*Der Ausflug der Damen führte zu nahegelegenen Sehenswürdigkeiten und Weingütern.*

# Claimed Scores CQ WW RTTY Contest

Dieter Albin, DK2AT

Das CQ WW RTTY Contest-Wochenende erfreute die Teilnehmer mit super Highband-Condx und vor allem mit tollen 10m-Öffnungen. Das Sonnenfleckenmaximum lässt grüßen. An beiden Tagen ging es nach Nordamerika ausgezeichnet bis spät in den Abend bzw. auf 20 m sogar bis nach Mitternacht. Die Ausbreitungsbedingungen auf 40 m und 80 m waren nicht so berauschend.

Aus den eingereichten BCC-Ergebnissen ergeben sich bemerkenswerte Details:

Hervorzuheben ist die Leistung von DK9IP, der aus dem Urlaub in EA6 in der Klasse QRP funkt und 347 Tsd. Punkte abrechnet. In der Klasse SOA/LP erreichte DJ4MX 2,42 Mio Punkte mit klarem Vorsprung vor DL6RDR und DK3WW. ICT7BJG (DL6IAK) funkt unassisted Low Power und überzeugt mit 1,6 Mio Pkt. deutlich gegenüber der Konkurrenz.

In SOA/HP erreichte OR3A (ON6CC) 3,7 Mio Pkt. vor E77DX (OE1EMS) mit 2,48 Mio Pkt. und DL9GTB mit 1,68 Mio Pkt. PC0A funkt hier unassisted und kommt auf 1,3 Mio Pkt.

Bei den Multi-OP-Stationen konnten folgende Stationen mehr als 1 Mio Pkt. abrechnen:

- MS/LP : DF5M
- MS/HP: DP6A, DR3W
- M-2 : DQ2C
- MM: DP9A, DM4X , OZ0MF

Insgesamt haben 101 Stationen ihre Ergebnisse im BCC-Reflektor dokumentiert. Vielen Dank an alle teilnehmenden Stationen.

## Single Operator High Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
AB	PC0A	1.164	92	233	126	2.921		1.317.371	
AB	DK4VW	730	84	206	109	1.779		709.821	
AB	HA1BC	637	69	182	92	1.530	2,40	524.790	DL1MAJ
AB	DK9BM	387	53	129	39	851		188.071	
AB	DL7AT	100	33	15	8	291	2,90	16.296	
40m	DM3W	945	29	85	48	2.052	2,20	332.424	DM6DX

## Single Operator Low Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
AB	CT7BJG	1.662	76	214	135	3.792		1.611.600	DL6IAK
AB	DJ1OJ	492	76	168	87	1.200		397.200	
AB	DJ9KH	260	49	80		676		122.356	
AB	DL4ZA	266	40	95	42	575		101.775	
AB	9J2FI	109	27	64	17	321	2,94	34.668	DL2RMC
AB	DK5TA	134	24	65	12	272		27.472	
AB	OE1TKW	114	30	61	12	256		26.368	
AB	DA3T	91	25			188		17.860	DL8DXL
AB	DL2ZA	51	12	29	0	104		4.264	
80m	DA0T	102	31	0	5	178	1,80	6.408	DL7AT

**Single Operator Low Power (Fortsetzung)**

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
20m	M5Z	25	4	17	0	51	2,04	1.071	JK3GAD
10m	DL9NEI	103	22	30	23	297		22.275	

**Single Operator QRP**

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
AB	EA6/DK9IP	546	58	155	66	1.244	2,28	347.076	DK9IP
AB	DM50LOW	305	41	33		599		110.216	DM6EE

**Single Operator Assisted High Power**

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
AB	OR3A	1.973	135	386	203	5.118		3.705.432	ON6CC
AB	E77DX	1.534	193	313	119	3.967	2,60	2.479.375	
AB	DL9GTB	1.050	130	353	158	2.622	2,50	1.680.702	
AB	ON6NL	1.012	118	330	176	2.589		1.615.536	
AB	DJ5AN	1.026	119	313	171	2.662	2,59	1.605.186	
AB	DG8M	1.126	117	305	139	2.714	2,41	1.522.554	DL6NDW
AB	DK5PD	880	201	318	124	2.349	2,70	1.510.407	
AB	DL5JS	1.132	112	275	140	2.858	2,52	1.506.166	
AB	DL2OE	1.022	117			2.574		1.505.790	
AB	DH8BQA	1.170	95	290	126	2.874		1.468.614	
AB	ZL3IO	1.145	80	186	134	3.405		1.362.000	
AB	DM5TI	1.000	113	249	143	2.510		1.267.550	
AB	V31MA	1.111	140	161	59	2.854	2,60	1.027.440	DO4DXA
AB	DH0GHU	576	102	256	110	1.475	2,56	690.300	
AB	DL1PSK	889	72	200	66	1.870		632.060	
AB	DL1BUG	710	78	80		1.624		605.752	
AB	DF2LH	511	85			1.297		590.135	
AB	DK1AX	671	87	197	89	1.568	2,34	584.864	
AB	DF3VM	508	90	225	112	1.300		555.100	
AB	DF8V	591	81	192	99	1.480		550.560	DF8VO
AB	DL1NEO	500	92	222	101	1.270		527.050	
AB	DG5E	505	102	209	89	1.251	2,50	500.400	DK2CX
AB	PA0GJV	555	62	134	77	1.466		400.218	
AB	DL5XJ	375	120	154	81	1.051		373.105	
AB	DK2AT	502	69	164	64	1.230		365.310	
AB	DL5AXX	345	51	193	109	907	2,60	364.614	
AB	DJ5MW	453	49	158	62	1.035	2,30	278.415	
AB	DK6WL	306	93	158	51	814	2,66	245.828	
AB	DQ1P	339	68	129	74	888		240.648	DK1IP
AB	OE2LCM	425	43	132	57	992	2,30	230.144	
AB	DF2RG	300	64	115	70	780		194.220	
AB	DB1WA	350	79	72	32	902	2,60	165.066	
AB	DL6KVA	315	51	80	60	831		158.721	
AB	DC2VE	207	48			550		106.700	
AB	DL7CX	199	57	102	44	505	2,54	102.515	
AB	DM5EE	129	21	60	54	370	2,90	49.950	
AB	DF9XV	113	34	50	34	315	2,79	37.170	
AB	DB2WD	110	18	90	29	255	2,30	34.935	
AB	DJ5IW	120	22	45	39	312	2,60	33.072	
AB	DK8MM	117	38	45	32	286	2,40	32.890	

**Single Operator Assisted High Power (Fortsetzung)**

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
AB	DL8RDL	107	27	39	34	298	2,79	29.800	
AB	DL1DJH	100	24			223		21.854	
AB	DM6V	61	24	35	19	141	2,30	10.998	
10m	V55Y	1.198	31			3.551		621.425	V51WH

**Single Operator Assisted Low Power**

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
AB	DJ4MX	1.310	388	3	138	3.310	2,50	2.429.540	
AB	DL6RDR	733	90	233	128	1.939	2,65	874.489	
AB	DK3WW	587	93	262	120	1.502		713.450	
AB	DL8TG	619	81	211	87	1.428		541.212	
AB	BA4TB	763	57	158	17	2.243		520.376	
AB	DA0BCC	700	62	185	65	1.511	2,16	471.432	DC8YZ
AB	DL3YM	460	192	82	102	1.214	2,64	456.464	
AB	DL2NBU	470	90	191	104	1.184	2,52	455.840	
AB	DD5M	528	87	207	69	1.213	2,30	440.319	DJ0ZY
AB	DK2OY	649	63	190	57	1.419	2,19	439.890	
AB	DL5RMH	535	64	201	70	1.270	2,37	425.450	
AB	DJ4WT	531	81	173	77	1.210	2,30	400.510	
AB	DK2LO	555	73	183	65	1.244	2,24	399.324	
AB	DL1MGB	520	75	171	64	1.178	2,30	365.180	
AB	DJ9MH	460	65	158	72	1.117	2,43	329.515	
AB	DF1DT	487	61	155	62	1.134		315.252	
AB	DM7W	349	75	172	66	874	2,50	273.562	DL8MAS
AB	DJ3NG	510	44	148	48	1.054		252.960	
AB	DK1KC	260	48	122	66	648	2,49	152.928	
AB	F4VVG	292		132	45	674		150.303	DJ4MZ
AB	DL1MHJ	216		94	47	560		115.360	
AB	AJ9C	209	21	57	40	478		56.404	
AB	SO5CW	100	20	39	24	240	2,40	19.920	DJ5CW
40m	DJ5TT	204	11			424		35.616	
40m	DH0DX	200	10	43	9	365	1,83	22.630	DK5TX
10m	DJ1MM	126	32	65	19	303		35.148	

**Multi-Single High Power**

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
AB	DP6A	2.087	141	416	217	5.482	2,63	4.243.068	DL5KUT DL6DH DL8OH
AB	DR3W	1.271	108	284	43	2.972	2,30	1.652.432	DL3ABL DL6MHW
AB	DP6K	500	79	191	69	1.218		412.902	DJ4QV DL2FI DL6NCY DM2WB

**Multi-Single Low Power**

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
AB	DF5M	903	154	249	97	2.192	2,40	1.096.000	DB1MUC DC2CL DG8MG DJ1MV DJ5CL DK5MB DK6SP DL3BY
AB	DQ4W	758	75	217	85	1.752		660.504	DL2MLU DK7MCX

### Multi-Two

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
AB	DQ2C	2.934	137	386	228	7.449		5.594.199	DK1MM DL2SAX DL3ON DL4VK DL6RY
AB	DR4W	830	89	247	68	1.869	2,25	755.076	DA6NEN DK7AM DL5NEN

### Multi-Multi

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	S/P	Points	Avg	Score	Operator
AB	CR3W	6.451	143	436	261	19.317		16.226.280	DF7EE DK4QT DJ7JC DJ9RR DL6TK DM2RM LZ5KW (1/7 BCC)
AB	DP9A	4.362	144	433	227	10.774	2,47	8.662.296	DH1TST DJ7TO DK1DSA DK4WA DL1RTL DL7URH DL8UAT DL9NDV DJ5JBN
AB	DM4X	2.268	210	388				4.201.260	DD2ML DO6SR
AB	OZOMF	1.653	111	310	143	3.972	2,40	2.240.208	DF8DX DL2JRM

## Stimmen zum CQ WW RTTY Contest

Um den Umfang des Rundbriefs nicht vollends zu überdehnen, wurden die Stimmen zum Contest redaktionell bearbeitet und gekürzt. Da aber manches deswegen herausfällt, findet sich die unbearbeitete Wiedergabe der Stimmen und Berichte auf unserer Homepage unter

<https://www.bavarian-contest-club.de/2024/10/claimed-scores-cq-ww-rtty-2024/>

**9J2FI (Op. DL2RMC)** Am Freitag kam die Lizenz für 9J2FI, ging problemlos. Am Wochenende war allerdings eine Tour in die Wildnis angesagt, so dass ich nur hin und wieder mal einen Besenstiel in die Luft halten konnte um wenigstens die 100 Pflicht QSO zu machen. Aber die Signale waren gut, teilweise Super. DA0BCC ist 3 mal im Log, Danke Michael. Neben EU, USA ging auch gut, sogar auf 10m. Über 40m in der Nacht habe ich gestaunt, ging auch gut. Naja, bei den paar QSO findet man immer wen, der stark genug ist. Asien war dagegen schwach. ZL3IO gut gehört, aber durchs pile up bin ich nicht gekommen. Ansonsten wird es wohl erst im November was, um relativ permanent aktiv zu werden, den größten Teil vom Oktober bin ich in DL. Der nächste Contest von hier wäre dann der WAE RTTY. **AJ9C** About 4 hours in the contest. I've been using a Flex since 2018. I used my back-up K3 while waiting for the new Flex to arrive. I forgot how many „quirks“ the K3 had. About 3.75 hrs of operating. **DA3T (Op. DL8DXL)** Ein kleiner Beitrag von mir. Bedingungen

waren recht ordentlich. **DB2WD** Zeitlich hat es leider nur für die „Hero- Pflicht“ gereicht. **DF5M** Eine Hand voll Mitglieder des OV Erding durfte die Station von DG8MG (Markus herzlichen Dank dafür) nutzen und einen TOP-Contest mit guten Bedingungen auf den highbands bestreiten. Wir haben uns ganz bewusst für die LP-Klasse entschieden, damit auch unerfahrene YLS+OMs einfach drauf losfunken konnten. Zielvorgabe: 40 Stunden-Teilnahme (leider knapp verfehlt) und 700 QSOs (gut getoppt) ein tolles Event – ein tolles QTH und ein besonders tolles Team !! **F4VVG (Op. DJ4MZ)** Auch ich war seit langem mal wieder ein bisschen aktiv, die eingefahrene Antenne musste allerdings vorher großzügig von Bewuchs befreit werden. Mangels Zeit wurde auch nur immer ein bisschen zwischen durch gefunkt, die Operating time ist somit weit von der realen Zeit entfernt. Trotzdem hat es mal wieder Spaß gemacht. **DJ4WT** Der FC 2024 ist geschafft. Und die Solarenergie holt auch mich ein. Zum ersten Mal massive Störungen durch einen oder mehrere Wech-

selrichter der Solaranlagen in der Nachbarschaft. Aber Spass hat der Contest trotzdem gemacht. Danke für die Qs mit den BCC Mitgliedern. **DJ5CW** Immer mal wieder drübergedreht und ein paar Punkte verteilt. Komplette ohne PC für RTTY, alles mit dem eingebauten Dekoder und den Speichern des IC7100. **DJ5MW** Ein bisschen tagsüber Punkte verteilt. **DJ5TT** Leider nicht mehr Zeit zum Funken. **DJ9KH** Keine Ausreden, Ziel erreicht. **DJ9MH** nachdem Mörfi seine Sperenzen hinter sich hatte, lief's zufriedenstellend. Das Ziel den FC 2024 einzutüten hat ja noch drei Chancen. Eindrucksvoll war die 10m-Öffnung am Sonntag Nachmittag nach USA. **DK1AX** Das ging ja wirklich prächtig! Viele nette QSOs: u.a. KH6TU 10m um 19z!! ... VK9DX auch 10m. Bemerkenswert: bei mir Kontinent Afrika nur A25AO... Danke an ZL3IO-Holger für die 3 QSOs... sauber rausgefischt!! Was ich mit dem Call WP5L anfangen soll, weiß ich nicht... Insgesamt 84 DXCCs. War ein netter Contest, schön entspannend und Hirnschonend..., wenn man vom laaangen Sitzen, was immer schwieriger wird!, absieht. Damit wäre der FC auch eingetütet. **DK3WW** Eine ungeplante Teilnahme mit viel Spaß auf den Highbands und vielen Pausen. **DK4VW** Da ich noch etliche Punkte für den „Frequent Contester“ brauche habe ich mit S&P gerne über die Bänder gedreht. Der erste Taf war der Beste, wohl wegen ruhigem Erdmagnetfeld. **DK5PD** Die nächste „Habzeit Teilnahme“. Besonders am Samstag fiel es schwer immer wieder abschalten zu müssen. Aber es hat trotzdem Spaß gemacht, und RTTY gefällt mir immer besser. **DK5TX** Mal den Staub vom Funksendeempfänger gepustet und ein paar Punkte vergeben. **DL8TG** Hier die Auswertung von mir, danke für die Mühe. **DL1MGB** Das Minimalziel von 100 QSOs war relativ schnell erfüllt. Dann wurde das Ziel von mindestens 100 QSOs auf jedem Band ausgegeben. Das hat sich dann doch ein bisschen länger hingezogen. Über 90% S&P mit automatischer Spotversendefunktion. Für Run hat es trotz teilweise schöner Skimmer-Rapporte fast nie für mehr als 5 QSOs in Folge gereicht. Interessant war das Ausbleiben der Skimmer-Spots am Sonntag Spätnachmittag. Weil nicht mehr jeder nur auf Spots draufklicken konnte, kam ich beim Drüberkurbeln besser an die Stationen ran. So gut fühlt sich also Ohne-Cluster-Funken an. Nebenher noch Antennen-Vergleiche mit KC1XX auf 160m gemacht. Matt hat mehrere Antennen auf 160m, nicht ich auf'm Balkon. **DL1MHJ** Dieses Jahr hatte ich keine Zeit für eine ernsthafte Teilnahme beim CQWW RTTY. Ich war ‚immer mal wieder‘

mehr oder weniger QRV. Ziel war es, mind. 100 QSOs und ein paar Punkte für den BCC-‚Frequent Contester‘ zu sammeln. Bis auf 1 QSO sind alle QSOs per S&P ins Log gekommen. Die aktive Zeit von genau 10,0 h ist zufällig zusammengekommen. Rig: TS-850 mit 100W und relativ kleine Antennenanlage (2-Ele Yagi für 10m/15m/20m, 2 x 12,5m linear loaded Dipole für 40m/80m/160m). **DL1PSK** Spaß hat es gemacht. Auch wenn mein QTH wieder gezeigt hat, wie schlecht er für 10 und 15m ist. Da fehlen dann doch einige Multis. Trotz relativ wenig Schlaf, wurden die Augen nur in den letzten beiden Stunden etwas schwerer. **DL2NBU** Am Samstag wurden zwischen verschiedenen anderen Verpflichtungen die 100 Pflicht-QSOs getätigt. Am Sonntagspätnachmittag/abend war dann noch Zeit für einige weitere Stunden Betrieb. **DL2OE** Hat riesen Spass gemacht. Die Bedingungen auf den schnell Frequenzen waren excellent. Die Technik hat problemlos gespielt und Mr. Murphy hat mein QTH in Frieden gelassen. Die Hoffnung für gleiche Bedingungen beim WAE RTTY sind groß. Aber jetzt noch schnell ein Getränk und ab in die Kiste. **DL2ZA** mitmachen ist alles. **DL3YM** Uff, das war ne ganz schön hektische Woche: ab Donnerstag in London, um 17:00 UTC am Samstag wieder in FRA und um 21:04 UTC das erste QSO im Log. War dann von Anfang an ganz schön groggy, aber bei den schönen condx wollte ich unbedingt noch versuchen wollte, den FC einzutüten. Wenn meine Rechnung halbwegs stimmt, sollte das gelungen sein. Tnx all for the Qs! **DL5RMH** Hier mein Ergebnis vom CQWW RTTY. Es hat wieder Spaß gemacht und soweit die Zeit es Wochenende erlaubt hat war ich on-air. **DL6KVA** Hier mein kleiner Beitrag. Die QRV-Zeit betrug ca. 8 Stunden laut N1MM+ ... hauptsächlich am Sonntagnachmittag. **DL6RDR** Auch im niederbayrischen Outback wurde der Fernschreiber rausgeholt. Dank einer neuen Antenne für die Highbands lief es auch bei durchwachsenen Bedingungen ganz gut. **DL8RDL** Obwohl die Bedingungen wirklich gut waren ist meine Ausbeute relativ gering. In den QRL-Pausen konnte ich remote Stück für Stück für Stück meine 100 QSOs ins Log bringen. Das war bedauerlich, hätte ich doch allzugerne „so richtig“ mitgemacht. Ich hoffe, bei den kommenden Contests wirds dann doch klappen, mal wieder ordentlich dabei zu sein **DM5EE** Am Samstag neben anderen Verpflichtungen immer mal ein paar QSOs zwischendurch mit dem Textspeicher des Transceivers. **DR4W** Auch am CQWW RTTY war DR4W mit seinem neuen OP am Start. ◊

# Fahndungserfolg: Störungsverursacher entlarvt

Olaf Goldbeck, DL4HG

Tagelang hatte ich massive Störungen auf dem 10m-Band; auf den anderen Bändern zwar auch, aber nicht so intensiv wie auf dem 10m -Band. Meine benutzten Antennen rund ums Haus in Hamburg-Bergedorf sind:

1. Vertikaler Dipol (10m-, 15m- und 20m-Band)
2. Zepp-Antenne
3. Moxon-Beam für 10m

Die Antennen werden über einen externen Antennenumschalter (Typ Ameritron RCS-4) ohne zusätzliches Steuerkabel geschaltet. Die Stromversorgung des Antennenumschalters erfolgt über das Koaxialkabel.

Die abendliche Störungssuche mit einem Peilempfänger nicht nur in der unmittelbaren Nachbarschaft blieb leider erfolglos.

Daraufhin erfolgte ein nächster Versuch: Meinen Elecraft KX2-Transceiver mit integriertem Akku schloss ich direkt am Mastfußpunkt an die 10m-Moxon Antenne an. Das Ergebnis überraschte mich: keine Störungen! Danach entfernte ich den Antennenumschalter, um die 10m-Moxon Antenne direkt an die Station im Haus anzuschließen. Auch hier das Ergebnis: Keine Störungen!

Der Fehler oder besser die Störquelle war jetzt eingekreist. Es musste die Ursache allen Übels in meinem Verteilerkasten für die verschiedenen Koaxialkabel liegen. Alles im Verteilerkasten schraubte ich auseinander und schloss es nach und nach wieder an. Verbindungskabel, Blitzschutzzwischenstecker, Mantelwellensperre usw.

Doch dann sah ich eine PL-Kupplung (ein sogenanntes „Doppelweibchen“) an der Verbindung zum Antennenschalter. Diese Kupplung war es! Das SWR war immer gut. Und so schöpfte ich keinen Verdacht. Jedoch war ein erhöhter Widerstand für die 12 Volt Versorgung des Antennenumschalters RCS-4 über das Koaxialkabel messbar. Meine Schlussfolgerung:

Durch die reduzierte Spannung scheinen die Relais im Antennenumschalter nicht mehr richtig angezogen haben und genau das führte zu den leider festgestellten FUNKSTÖRUNGEN.

Das Foto zeigt einen guten PL-Verbinder (Doppelweibchen) und den ausgetauschten schlechten PL-Verbinder (B-Ware).



Links die B-Ware, rechts was aus dem Hause Kabel-Kusch. Die B-Ware ist leichter, hat statt einer Teflon-eine PVC-Isolierung und keinen vergoldeten Anschlusskontakt.

Der billige PL-Verbinder hat zwar 3 Jahre durchgehalten aber letztlich sehr viel Zeit gekostet, den Fehler zu finden und die Zeit könnte ja auch monetär bewertet werden. Daher: oft genug stimmt es, dass, wer billig kauft auch doppelt kauft.

Bei der Fahndung nach weiteren PL-Verbindern habe ich jetzt nur noch die in der Adapterkiste und an der Station belassen, die ich beim HL3K-Treffen in Linden gewonnen habe und die Teile von Kabel-Kusch. Alle schlechten PL-Verbinder wurden in der Mülltonne entsorgt.

Wie viele dieser schlechten Verbinder wohl noch woanders verbaut sind und Unheil anrichten? 

# Ergebnisse BCC QSO-Party Herbst / Endauswertung

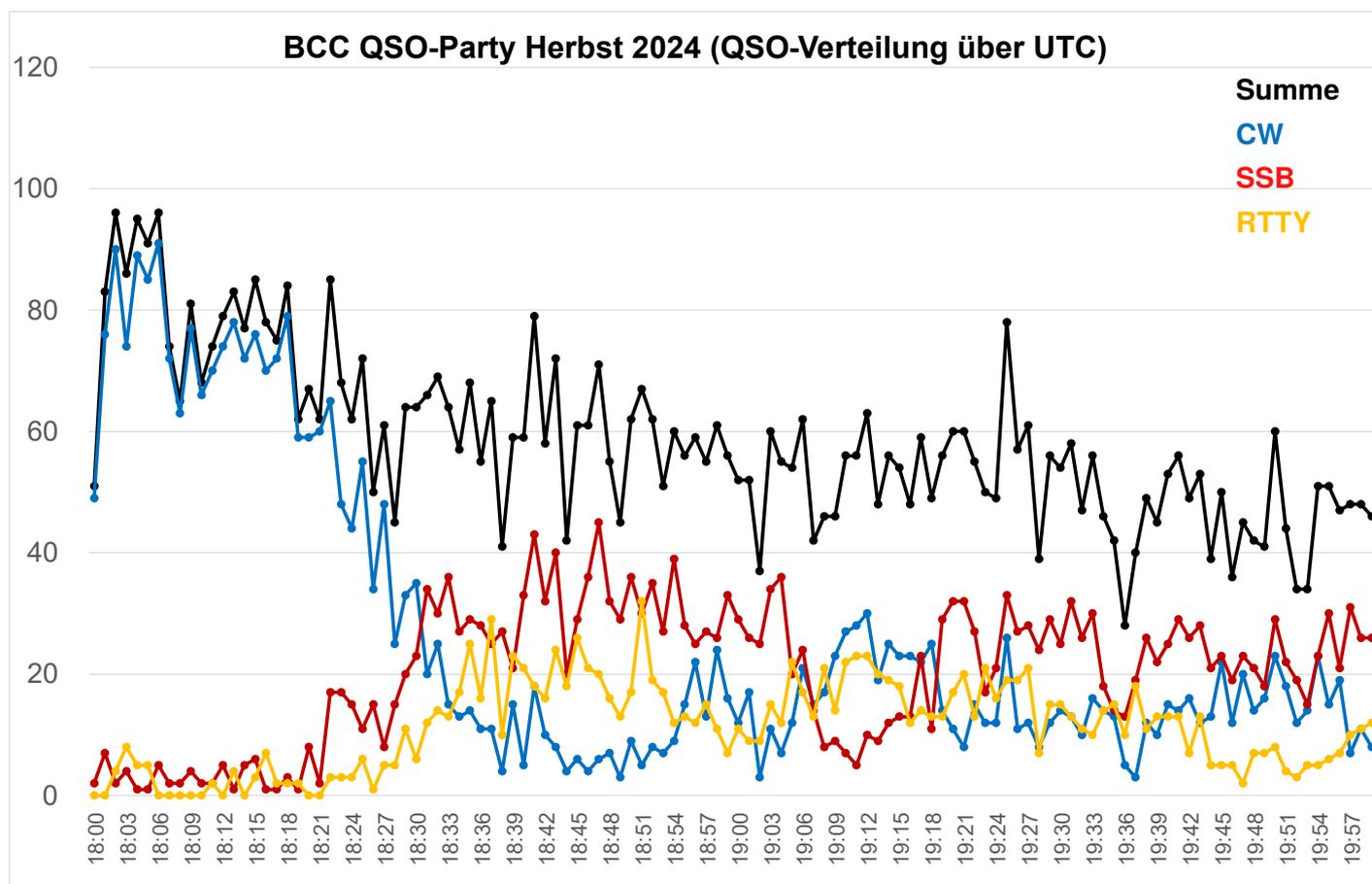
René Matthes, DL2JRM

Wenn ich jetzt aus dem Fenster schaue, träume ich schon dem vergangenen Sommer hinterher. Es ist nasskalt, die Blätter sind meist schon bunt gefärbt und Leute in dicken Jacken und mit Mützen prägen das Straßenbild.

es dringenden Verbesserungsbedarf! Wo fängt man in welcher Betriebsart an? SSB zuerst? Oder doch CW? Lohnt sich RTTY überhaupt? Micha, DL6MHW hat in einer Grafik die Auswertung über die 2 Stunden Partyzeit erstellt.

Die BCC QSO Party Herbst ist Geschichte und nun ist es Zeit für die Ergebnisse und die Gesamtwertung. Die Teilnehmerzahlen stiegen mit 82 im Vergleich zum Vorjahr 78 leicht an, jedoch stehen den 7891 QSOs aus 2023 nur 6361 QSOs im Jahr 2024 gegenüber. Das ist schon eine Hausnummer! Hier gibt

In der Grafik ist sehr gut zu sehen, dass die Party sehr CW-lastig ist. Aber auch SSB ist gut vertreten sowie die Düdler in RTTY. Wie immer waren die T-Shirt-Größen unsere Multiplikatoren. Irgendwie habe ich den 5XL Multi aus dem Nürnberger Raum vermisst...



## Teilnahmeklasse BCC Low Power

Callsign	Score	QSO	Endergebnis							Claimed Score				
			Pkt	Mul	D	F	X	N	Score	QSO	Pkt	Mul	Red	
DL2NBU	5.565	145	265	21	1	0	0	0	5.565	145	265	21	0.0%	
DJ4MX	4.893	126	233	21	0	0	1	0	4.935	127	235	21	-0.9%	
DK9IP	4.700	128	235	20	1	0	0	0	4.700	128	235	20	0.0%	
DK2OY	4.693	136	247	19	0	0	0	0	4.693	136	247	19	0.0%	
DF8V	4.095	108	195	21	0	1	1	0	4.158	110	198	21	-1.5%	

**Teilnahmeklasse BCC Low Power (Fortsetzung)**

Callsign	Endergebnis									Claimed Score				
	Score	QSO	Pkt	Mul	D	F	X	N	Score	QSO	Pkt	Mul	Red	
DK1KC	3.724	111	196	19	0	2	0	1	3.857	114	203	19	-3.4%	
DL5XJ	3.696	98	176	21	0	0	0	2	3.738	99	178	21	-1.1%	
ON6NL	3.648	107	192	19	1	0	0	0	3.648	107	192	19	0.0%	
DJ1OJ	3.401	98	179	19	1	1	1	0	3.439	100	181	19	-1.1%	
DL2JRM	3.332	137	238	14	0	0	0	0	3.332	137	238	14	0.0%	
DF1DT	3.240	100	180	18	0	0	0	2	3.258	101	181	18	-0.6%	
DL2ZA	3.003	82	143	21	0	3	1	1	3.129	87	149	21	-4.0%	
DJ4WT	2.826	85	157	18	0	1	0	1	2.844	86	158	18	-0.6%	
DJ8EW	2.772	110	198	14	0	0	1	1	2.828	112	202	14	-2.0%	
DL1BUG	2.704	114	208	13	0	0	1	1	2.743	116	211	13	-1.4%	
DK3YD	2.688	106	192	14	0	1	0	0	2.702	107	193	14	-0.5%	
DL6WT	2.660	104	190	14	0	0	0	1	2.674	105	191	14	-0.5%	
DK2LO	2.584	73	136	19	0	0	0	0	2.584	73	136	19	0.0%	
DJ5MO	2.548	105	196	13	0	0	0	0	2.548	105	196	13	0.0%	
LX1ER	2.412	71	134	18	0	0	0	0	2.412	71	134	18	0.0%	
DL6RBH	2.106	60	117	18	0	0	0	0	2.106	60	117	18	0.0%	
DM2WB	2.070	61	115	18	1	1	1	2	2.196	65	122	18	-5.7%	
DK3WW	1.972	64	116	17	0	1	0	0	1.989	65	117	17	-0.9%	
DJ9KH	1.918	77	137	14	0	3	1	0	2.002	81	143	14	-4.2%	
DK6SP	1.722	66	123	14	0	0	0	0	1.722	66	123	14	0.0%	
DL1PSK	1.456	60	112	13	1	0	0	0	1.456	60	112	13	0.0%	
DL9MFY	1.144	59	104	11	0	0	0	0	1.144	59	104	11	0.0%	
DL3YM	1.056	52	96	11	0	0	0	0	1.056	52	96	11	0.0%	
OE2LCM	1.045	50	95	11	0	0	0	0	1.045	50	95	11	0.0%	
DL1RTL	966	40	69	14	0	0	0	0	966	40	69	14	0.0%	
DL9NEI	462	34	66	7	0	0	1	0	476	35	68	7	-2.9%	
HA5NR	330	31	55	6	0	0	0	0	330	31	55	6	0.0%	

**Teilnahmeklasse Non BCC Low Power**

Callsign	Endergebnis									Claimed Score				
	Score	QSO	Pkt	Mul	D	F	X	N	Score	QSO	Pkt	Mul	Red	
DL4ME	4.520	124	226	20	0	0	0	0	4.520	124	226	20	0.0%	
DR2C	4.180	118	220	19	2	0	1	0	4.218	119	222	19	-0.9%	
DK5DQ	3.080	88	154	20	0	0	0	0	3.080	88	154	20	0.0%	
DK2FG	2.730	108	195	14	0	0	1	0	2.758	109	197	14	-1.0%	
DK8ZZ	1.456	64	112	13	0	1	0	1	1.482	66	114	13	-1.8%	
DH0GDS	1.411	44	83	17	0	0	1	0	1.445	45	85	17	-2.4%	
SD1A	836	41	76	11	0	1	0	0	924	42	77	12	-9.5%	
DL7FP	819	51	91	9	0	0	0	1	828	52	92	9	-1.1%	
DL4DXF	735	58	105	7	0	0	0	0	735	58	105	7	0.0%	
DK0MR	318	28	53	6	0	0	0	0	318	28	53	6	0.0%	
YO9BCM	240	22	40	6	0	0	0	0	240	22	40	6	0.0%	
PC4Y	115	12	23	5	0	0	0	0	115	12	23	5	0.0%	
DL2FI	90	10	18	5	0	0	0	0	90	10	18	5	0.0%	
PA7RW	42	8	14	3	0	0	0	2	54	10	18	3	-22.2%	
DF7LYN	36	5	9	4	0	0	1	0	44	6	11	4	-18.2%	

**Teilnahmeklasse BCC High Power**

Callsign	Endergebnis									Claimed Score				
	Score	QSO	Pkt	Mul	D	F	X	N	Score	QSO	Pkt	Mul	Red	
DF3VM	6.405	168	305	21	1	1	0	0	6.426	169	306	21	-0.3%	
DK5PD	5.733	153	273	21	0	0	0	1	5.733	153	273	21	0.0%	
DK6WL	5.440	152	272	20	1	0	0	2	5.480	153	274	20	-0.7%	
DD2ML	4.760	132	238	20	0	0	0	1	4.760	132	238	20	0.0%	
DA0BCC	4.460	127	223	20	1	2	0	0	4.500	129	225	20	-0.9%	
DL9UP	3.780	105	189	20	0	1	1	3	4.137	110	197	21	-8.6%	
DK2AT	3.401	96	179	19	0	1	2	0	3.496	99	184	19	-2.7%	
DA3T	3.135	85	165	19	0	0	1	1	3.211	87	169	19	-2.4%	
DL1NKS	2.786	114	199	14	1	0	2	0	2.842	116	203	14	-2.0%	
DL7ON	2.758	111	197	14	1	1	0	0	2.772	112	198	14	-0.5%	
DL6MHW	2.584	87	152	17	1	0	1	0	2.618	88	154	17	-1.3%	
DL6KVA	2.520	97	180	14	0	0	0	0	2.520	97	180	14	0.0%	
DK4VW	2.499	80	147	17	1	1	1	0	2.567	82	151	17	-2.6%	
E77DX	1.339	60	103	13	0	1	0	0	1.365	61	105	13	-1.9%	
DK2YL	1.064	85	133	8	0	0	0	1	1.064	85	133	8	0.0%	
DL3ABL	840	36	70	12	0	1	0	0	852	37	71	12	-1.4%	
DL1VDL	840	71	120	7	0	0	0	0	840	71	120	7	0.0%	
CT9/DM7XX	580	32	58	10	0	0	0	4	660	36	66	10	-12.1%	
DM5TI	546	43	78	7	0	0	4	0	567	46	81	7	-3.7%	

**Teilnahmeklasse Non BCC High Power**

Callsign	Endergebnis									Claimed Score				
	Score	QSO	Pkt	Mul	D	F	X	N	Score	QSO	Pkt	Mul	Red	
DK4WW	3.300	86	165	20	1	2	1	1	3.420	90	171	20	-3.5%	
DF8QB	3.276	101	182	18	1	2	0	1	3.348	104	186	18	-2.2%	
DF4PD	2.502	74	139	18	0	0	1	1	2.556	76	142	18	-2.1%	
DL4JC	390	34	65	6	0	0	1	0	402	35	67	6	-3.0%	
IK2FTB	204	18	34	6	0	0	0	0	204	18	34	6	0.0%	

**Teilnahmeklasse BCC QRP**

Callsign	Endergebnis									Claimed Score				
	Score	QSO	Pkt	Mul	D	F	X	N	Score	QSO	Pkt	Mul	Red	
DK2A	4.620	124	231	20	0	1	0	1	4.660	126	233	20	-0.9%	
DL7AT	3.460	93	173	20	0	3	0	1	3.540	97	177	20	-2.3%	
DM6EE	2.304	70	128	18	0	0	0	0	2.304	70	128	18	0.0%	
DJ9MH	2.015	82	155	13	0	0	0	0	2.015	82	155	13	0.0%	
DL8MAS	742	57	106	7	0	0	1	0	756	58	108	7	-1.9%	
DM5JBN	497	40	71	7	0	0	0	0	497	40	71	7	0.0%	

**Teilnahmeklasse Non BCC QRP**

Callsign	Endergebnis									Claimed Score				
	Score	QSO	Pkt	Mul	D	F	X	N	Score	QSO	Pkt	Mul	Red	
PC2F	1.890	56	105	18	0	0	0	0	1.890	56	105	18	0.0%	

Spät eingereichte Logs sind mit \* gekennzeichnet

D Dupe  
 F Call-Fehler  
 X T-Shirt-Fehler  
 N Not in Log

Für unsere Gesamtwertung haben wir nun die Punkte je Teilnehmer je Kategorie zusammengezählt. Die jeweils besten drei über die Frühjahrs- und die Herbstparty gewinnen die Party-T-Shirts.

### High Power – BCC (2024)

DF3VM	12.726
DK6WL	11.880
DK5PD	11.613

### High Power – non BCC (2024)

DK4WW	3.300
DF8QB	3.276
DF4PD	2.502

### Low Power – BCC (2024)

DL2NBU	11.319
DK2OY	9.393
DK1KC	9.142

### Low Power – non BCC (2024)

DR2C	9.680
DL4ME	8.624
DK5DQ	6.595

### QRP – BCC (2024)

DK2A	9.300
DL7AT	6.826
DM6EE	2.304

### QRP – non BCC (2024)

PC2F	1.890
M7WLT	252
DL7ET	220

Der Gewinner des ausgelobten Weißwurstfrühstücks ist diesmal:

**Andy DL7AT**

(TNX an Sponsor Ben DA1DX und die unabhängige Glücksfee Anja DM3AN)

Herzlichen Dank an alle fürs Mitmachen und allen Gewinnern unseren herzlichen Glückwunsch!

Die Termine der beiden QSO-Partys 2025 werden wieder rechtzeitig auf der BCC-Webseite veröffentlicht. 

## Ergebnisse CQ WW 160-Meter Contest CW + SSB

Irina Stieber, DL8DYL

Das Jahr startet traditionell mit den Single-Band-Contesten in CW und SSB auf 160 m. Hier sind viele von uns oft nur ein paar Stunden, aber meist mit viel Spaß dabei. In jedem Fall sind unsere Teilnehmerzahlen wieder phänomenal: Beim Veranstalter ging in 2024 genau die gleiche Loganzahl für den BCC ein wie in 2023 – jedoch ergab das ein deutlich höheres Gesamtergebnis – von 25,7 Mio auf knapp 27,5 Mio Punkte! Das ist ein schönes Ergebnis in Anbetracht des aktuellen Sonnenzyklus-Status. Deshalb geht an dieser Stelle ein ganz besonders großes Dankeschön an alle, die mitgemacht und ihr Log eingereicht haben, egal welche Kategorie. Wenn man sich die Clubwertungsstatistik anschaut, sieht man außerdem, dass bei uns die durchschnittliche Punktzahl je Log doppelt so hoch ist wie beim zweitplatzierten Potomac Valley Radio Club. Also zeichnen wir uns nicht nur durch Masse, sondern auch durch Klasse aus.

Clubwertung	Logs	Punkte
Bavarian Contest Club	244	27.495.718
Potomac Valley Radio Club	145	8.491.650
Frankford Radio Club	94	7.390.728
Yankee Clipper Contest Club	83	7.056.463
Contest Club Ontario	50	6.529.604
Croatian Contest Club	19	5.726.856
Italian Contest Club	45	4.975.932
Rhein Ruhr DX Association	59	4.108.816
Slovenia Contest Club	23	3.922.776
Czech Contest Club	16	3.633.255

Insgesamt 93 Clubs mit mind. 3 Logs in der Wertung

Im CW-Teil wurden insgesamt 2.084 Logs eingereicht – hier war es deutlich schwerer, sich auf den vorderen Plätzen einzureihen. Demgegenüber muss man aber jeden einzelnen loben, der sich auf 160 m in den SSB-Teil „wagt“ – erst recht im Sonnenfleckenmaximum.

Die Teilnehmerzahlen waren deutlich niedriger mit nur 1.114 Logs. Dafür können sich vor allem hier einige Mitglieder über schöne Platzierungen freuen.

Folgende Ergebnisse in CW sind hervorzuheben:

Tom, DL2RMC startet als CR3W in der Kategorie SingleOp HP assisted. Er wird fünfter weltweit, zweiter in Afrika (nach CT9ABO) und gewinnt die Plakette Afrika, gesponsert von James "Skip" Riba, WS9V. Dick (inzwischen PC0A) ist unter seinem früheren Rufzeichen PA4VHF in der gleichen Kategorie dabei. Er wird vierter in Europa mit Landesrekord. Holger, DL9EE funkt auch unassisted – aber in QRP! Die besondere Anstrengung wird belohnt: Platz 5 weltweit und in Europa.

Mat, DL4MM ist nun schon traditionell zum CQ160 in Aruba und startet wieder in der SO HP assisted Klasse. In der weltweiten Wertung reicht es dieses Mal „nur“ zu Platz 3. Gleichzeitig ist das der erste Platz in Südamerika, was ihm die Plakette South America beschert, gesponsert von John Rodgers, WE3C. Ron, DL3BPC funkt als LX7I ebenfalls HP assisted und belegt Platz 8 in Europa.

Traditionell sind zahlreiche Mitglieder auch in diesem Contest als Team dabei. Der Versuch, den HB0-Rekord zu knacken, geht leider schief. Trotzdem belegt das Team DJ5MW, DL1MGB und DL5LYM als HB0DX einen beachtlichen sechsten Platz weltweit bzw. vierten Platz in Europa. An der Superstation E7DX machen E70T, E77EA und E77DX mit. Sie kommen genau auf den nachfolgenden Platz ein. Das Team bei OL3Z (OK1DQT, OK1FCJ, OK1FPS, OK1HMP) werden dahinter achte in Europa (weltweit Platz 11).

Was kommt in SSB heraus?

Zahlreiche Mitglieder lassen es sich nicht nehmen und funken beide Teile intensiv mit. Für Dick, PC0A läuft es auch in SSB super. Als PA4VHF stellt er in der SingleOp HP unassisted Wertung erneut einen Landesrekord auf. Dazu kommt hier der 8. Platz weltweit (fünfter in Europa). In der unassisted-Wertung sind auch in SSB erfolgreiche QRP-Teilnahmen zu verzeichnen: Mike, DL2OE wird 5. weltweit (4. in EU), dahinter Olaf, DK2LO auf Platz 7 weltweit (6. in EU). Ist das schon Masochismus oder nur Kampfgeist?

Helmut, DK6WL war wie im CW-Teil in der SingleOp HP assisted-Wertung aktiv. In SSB führt sein Einsatz zu einem 5. Platz weltweit und in Europa! René, DL2JRM funkt als HB0DX in LP mit. Er wird mit Landesrekord für Lichtenstein sechster weltweit und Europa.

Auch in SSB wurde gemeinsam gefunkt. Unter dem Rufzeichen DL8OH engagieren sich DL5KUT, DL6DH und DL8OH. Sie tun das so erfolgreich, dass sie dritte weltweit werden und dazu die Plakette Europe, gesponsert von der South Jersey DX Association (N2CW) gewinnen! Aber auch die anderen Teams schlagen sich wacker: DM3W mit DL7AU und DM6DX am Mikro werden siebte weltweit bzw. fünfte in Europa. Unter DA2X kämpfen DL5JJ, DO1ISE, DM7XX und DD1MBM (jetzt DM4AA) und belegen einen beachtlichen 11. Platz weltweit, das ist der neunte in Europa.

Herzlichen Glückwunsch an alle genannten, aber auch an die vielen weiteren BCC-Mitglieder, die ihren Teil zu unserem Sieg in der Clubwertung beigetragen haben. ◊

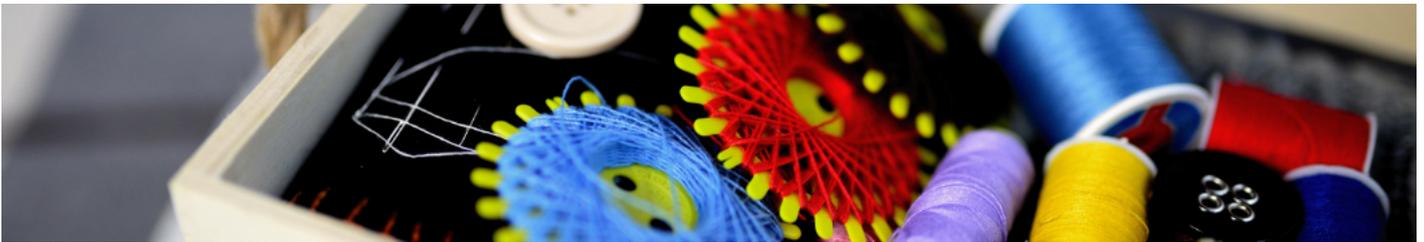
## Operator- und Stationsbörse

*Ihr sucht noch einen Operator für Eure Multi-Op-Aktion?*

*Du suchst noch eine Multi-Op-Station, an der Du im nächsten Contest mitfunken kannst?*

Dafür gibt es jetzt die Operator- und Stationsbörse geben. Für die Koordination dieser Aktivitäten hat sich Andy, DL7AT, bereit erklärt. Andy, vielen Dank für Deine Mitarbeit.

<https://www.bavarian-contest-club.de/operator-und-stationsboerse/>



# Aus dem Nähkästchen geplaudert

Olaf Goldbeck, DL4HG

## Besserer Empfang im Low-Band

Unser Grundstück ist gut 400 m<sup>2</sup> groß. Rund ums Haus ist etwas Platz für Antennen. Der Umzug hierhin bot die Chance, alte Fehler im Bereich des Shacks zu vermeiden und auch neue zu machen.

Bis jetzt habe ich 3 Sendeantennen und 4 reine Empfangsantennen installiert. Alle 4 RX-Antennen haben separate Koaxialkabel, die im Shack enden. Benutzt wurde durchgehend modernes Koaxialkabel mit 5mm Durchmesser und hohem Schirmungsmaß (> 100 dB). Beim nächsten Umbau würde ich 75 Ohm Sat-Kabel nehmen.

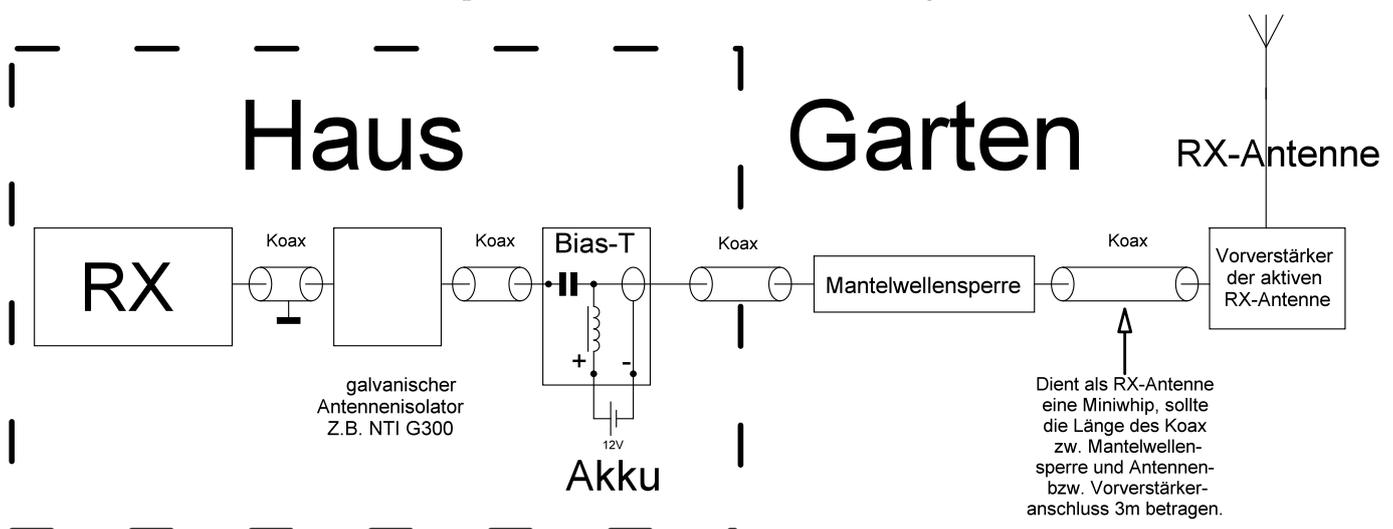
Bei Versuchen mit aktiven RX-Antennen (160m, MW, VLF) stellte sich schnell heraus, dass die Signale stark verrauscht waren. Irgendwann habe ich die Antennenverstärker dann direkt an die Antenne gebaut und mit einem 12V Akku gespeist. Störungen waren leider weiterhin hörbar. Weitere Messungen ergaben, dass die Störungen aus dem eigenen Haus über das Koaxialkabel bis zur RX-Antenne gelangten. Auf den höherfrequenten Kurzwellenbändern war es noch ok, weil die verbauten Mantelwellensperren wirkten.

Auf niedrigen Frequenzen geht die Permeabilität der bei mir verwendeten Ferrite (Typen unbekannt) jedoch drastisch zurück und die verwendeten Mantelwellensperren wirken dort schwächer. Mir ist es gelungen, dieses Problem beim Empfang zu lösen.

Deshalb möchte ich hier kurz meinen Aufbau (siehe Skizze) für den Empfang bis hinunter in den VLF-Bereich beschreiben:

Im Shack führt ein Koaxialkabel vom Empfänger zu einem galvanischen Antennenisoliator (hier verwendeter Typ: NTI Typ GI300). Der galvanische Antennenisoliator unterdrückt Störungen, die über Masseverbindungen zum Empfänger gelangen. Ein- u. Ausgang sind für Gleichspannung geblockt. Der galvanische Isoliator trennt den Gleichstrompfad zwischen der Abschirmung (=Außenleiter des Koaxialkabels) der Antennenzuleitung auf, um Störungen durch Potentialunterschiede zu unterdrücken.

Wer auf Frequenzen unterhalb des 160m Bandes verzichten kann, baut an Stelle des galvanischen Antennenisoliators eine wirkungsvolle Mantelwellensperre ein. Nach dem galvanischen Antennenisoliator wird



die 12 V Versorgungsspannung über das Koaxialkabel durch ein sogenanntes Bias-T zugeführt. Als 12 V-Spannungsquelle dient ein Akku. Trafonetzteile haben sich bei mir zur Speisung der aktiven Antennenverstärker unterhalb von zwei Megahertz nicht bewährt, weil der Minuspol vom Netzteil mit dem Schutzleiter verbunden ist und dadurch wieder QRM aus der Hausinstallation zur RX-Antenne gelangen kann. Durch den Akkubetrieb verbessert sich das SNR unterhalb von 2 MHz um etwa 6 dB. Hinter dem Bias-T führt das Koaxialkabel dann direkt zur aktiven RX-Antenne.

Anstelle einer aktiven Miniwhip können natürlich auch alle anderen RX-Antennen angeschlossen werden. Wer Platz hat, nimmt Beverage & Co. Ich muss

mich allerdings mit zwei EWEs, der Miniwhip und einer kleinen aktiven Loop begnügen.

Mit diesem einfachen Aufbau gelingt bei mir der Empfang von DX auf 160 m regelmäßig. Wenn SAQ am 24.12. seine Weihnachtssendung auf 17,2 Khz ausstrahlt, brauche ich nicht mehr auf eine „QRM-freie“ Wiese fahren, denn der Empfang klappt jetzt aus dem heimischen Shack. Ich freue mich über Feedback und Erfahrungen von Euren ggf. vergleichbaren Installationen.

### Bezugsquellen (beispielhaft)

Galvanischer Antennenisolator GI1000

<https://hamradioshop.net/>

BIAS-T: <https://remoteqth.com/bias-tee-box.php> 

## Trauma QTC

Hajo Weigand, DJ9MH

Nun ist der WAE SSB 2024 schon einige Zeit Vergangenheit. Die Logs sind eingereicht und danach glühte der BCC-Reflektor mit Fragen, Antworten und Hinweisen zum Thema QTC.

Niemand hat gefragt, was ein QTC eigentlich ist. Aus den Prüfungsfragen nach der Bedeutung der Q-Gruppen wird „QTC“ so übersetzt: „Ich habe eine wichtige Mitteilung für Sie.“ Früher hieß es noch: „Ich habe Telegramme für Sie.“ Die Fragen zum Thema QTC sind eher darauf ausgerichtet, wie mit QTCs umzugehen ist oder anders, wie QTC-Verkehr abzuwickeln ist. Die Standardantwort mancher „Wissenden“ beginnt auf jeden Fall mit den Worten „ist doch ganz einfach“.

### Was sagt die Ausschreibung?

Ach ja, das weißt du schon, gell! Solltest du wirklich zu den Unwissenden gehören, dann führt an der Lektüre der Ausschreibung im Original im Internet oder in der CQ-DL (für 2024 8/2024 Seite 71) kein Weg vorbei.

### Punktewertung

Ein QTC ist genauso viel Wert wie ein QSO, einen Punkt nämlich. Wir Europäer dürfen in den CW- und SSB-Teilen des WAE pro DX-Partner gerade mal zehn solcher QTCs empfangen. Das ist, mit Verlaub, deutlich mehr als die Anzahl der möglichen QSOs, die sich auf fünf (je Band ein QSO) beschränken. In

RTTY dürfen wir zudem auch QTCs senden. Auch hier ist aber die Zahl zehn im Spiel, denn die Summe gesendeter und empfangener QTCs pro Partner darf maximal diese zehn sein. Dabei ist es grundsätzlich möglich, diese QTC-Punkte auch in Häppchen zu ergattern. Die Summe muss am Ende aber eine Zahl zwischen eins und zehn sein.

### Strategie

Gegenüber den DX-Stationen sind wir Europäer in der feudalen Situation, jede Menge QTCs abrechnen zu können. Rein rechnerisch können wir pro Partner fünf QSO-Punkte plus zehn QTCs in die Wertung bringen. Die DX-Stationen können aber nur so viele QTCs senden, wie sie zuvor QSOs gemacht haben. Bei RTTY trifft uns das für die Sende-QTCs auch. Aber wir dürfen ja auch QTCs empfangen. Dass ein zuvor mit dem QTC-Empfänger getätigtes QSO nicht als QTC zurückgeschickt werden darf, ist was fürs Kleingedruckte. Das kriegt heutzutage die Contestsoftware hin.

Was aber lässt sich aus dieser Vorgabe ableiten? Wir wissen ja, dass es da außer diesen „Punkten“ für QSOs und QTCs auch Multiplikatoren gibt. Je mehr wir also unseren Erfolg auf QTCs gründen, umso mehr gibt es am Ende zu multiplizieren. Daraus folgt die Überlegung, dass dem Sammeln von QTCs eine große Bedeutung zukommt. Die Experten behaupten,

dass im WAE den QSO-Zahlen weniger Bedeutung zukommt als den QTCs und den Multis. Stimmt, gell!

### **QTC-Verweigerer**

Wer es ablehnt, sich für QTCs auch nur zu interessieren, dem unterstelle ich, dass er in der Grundschule in Mathe nicht dabei war. Hier ist aber ein anderer Effekt zu beschreiben. Das Senden und Empfangen von QTCs ist wirklich nicht einfach. Naja, sich ernsthaft an einem Contest zu beteiligen, ist auch nicht einfach. Weil wir alle nicht als Meister vom Himmel gefallen sind, bedarf es der Erkenntnis, welchen Nutzen QTCs stiften und wie Fehler zu minimieren sind.

In der Frühzeit des WAE gab es nur Papier und Bleistift für die Aufnahme von QTCs. Geübte Schreiber konnten bis zu 120 Buchstaben/Zahlen pro Minute notieren. Wer damals schon flott auf einer Schreibmaschine (doch, die gab es) tippen konnte, war locker doppelt so schnell. Und das entspricht ungefähr dem Tempo, zu dem uns eine Computertastatur befähigt.

Nun ist die Geschwindigkeit eine Sache, aber die Präzision eine ganz andere. Ein geübter Contester wird die Morsezeichen oder die gesprochenen Uhrzeiten, Rufzeichen und Contestnummern flott erfassen. Aber kann er die auch richtig eintippen?

Zwar sind die üblichen Contestprogramme so strukturiert, dass eigentlich nur artig der Reihe nach alles eingetippt werden muss. Aber schon da liegt der Teufel im Detail. Was passiert, wenn man sich vertippt, den Faden verliert oder sich gar aus dem Programm katapultiert?

Einfache Naturen geben hier auf. Wir aber doch nicht, gell? Nein wir kratzen schnell unsere Nerven zusammen, nehmen den Kuli und notieren - so schnell wir halt können und so deutlich wie es eben geht - die empfangenen Informationen auf dem bereitgelegten Stück Papier. Wenn wir das am Ende des Contestes eintippen, dann geht das zwar auch, aber in der Zwischenzeit wird uns bei jeder neuerlichen Eingabe dieses QTC-Sender-Calls fälschlicherweise mitgeteilt, dass da noch zehn QTCs offen seien. Wie dieses Dilemma minimiert werden kann, ist individuell zu entscheiden. Bissele Zettelwirtschaft mit derartigen Verbindungen auf dem Schreibtisch ist evtl. hilfreich.

Wer fit im Umgang mit Reparieren ist, kann auch dem Partner sagen, dass es erst in ein paar Sekunden

weiter geht und inzwischen versuchen, den Faden wieder aufzunehmen. Ohne gute Nerven geht das eher nicht.

### **Recorder**

Die Puristen werden evtl. mosern, aber was spricht eigentlich dagegen, die QTCs als Tonkonserve abzuspeichern? Ich sag's euch: Meine Erfahrungen hierzu liegen 50 Jahre zurück und da hieß das Medium halt noch Tonbandgerät. Der Effekt ist aber der gleiche, wie heutzutage etwa den Recorder von WinTest zu nutzen. Ich warne davor, sich einzig auf diese Aufnahme verlassen zu wollen. Das, was ein guter OP nämlich nicht gehört hat, ist auch auf dem Mitschnitt nicht drauf. Wetten? Aber wie schon zu vermuten, gibt es durchaus andere Überlegungen im Zusammenhang mit Recording:

„Vom Audiorecording der QTCs als einzige Quelle rate ich ab. Man hört während des QSOs nicht, ob die Aufnahme passt oder nicht. Schnell ist ein kleiner Aussetzer, QRM oder sonstige Störung auf der Aufnahme. Oder es ist nur Rauschen oder Stille auf der Aufnahme. Vielmehr sollte die Aufnahme der QTCs nur eine Absicherung dessen sein, was schon geloggt wurde. Wenn während des QSOs nicht klar ist, ob das so passt, wird eine Notiz gemacht und die entsprechende Stelle nach dem Contest abgehört. Ein bisschen Restrisiko, dass das eine oder andere QTC dadurch nicht komplett ist, besteht dann aber immer noch“, meint Chris Janssen, DL1MGB. Wer es mit dem Recording in N1MM-Logbuchprogramm versuchen will, für den hat Peter Krüger, DF1LX einen guten Tipp: „Man startet QSorder - da wird für jedes QSO ein MP3 File geschrieben. Auch für jedes einzelne QTC. Der Aufwand, nachträglich da noch mal alles anzuhören, hält sich in Grenzen.“

### **Üben, üben, üben**

Wer den Ehrgeiz hat, den sicheren Umgang mit dem Eingeben von QTCs lernen zu wollen, ist gut beraten, sich einige Zeit vor dem Contest mit den entsprechenden Einstellungen im Programm vertraut zu machen. Außerdem sollten die heutigen Möglichkeiten der internetbasierten Übungsangebote durchlaufen werden. Da ist die Seite LCWO von Fabian Kurz, DJ5CW zu nennen: <https://lcwo.net>. Hier wird ein QTC-Training für die Betriebsart CW angeboten. Chris, DL1MGB hat mit seiner Mail verraten, wo auch er eine Menge Übungsmaterial für die Betriebsarten SSB und CW versteckt hat: <https://dl1mgb.com/thisthat/wae.php>

## Besonderheiten

Ohne jetzt auch nur alle denkbaren Irrungen benennen zu wollen, hier nun das, was mir so spontan einfällt: Es ist erlaubt, seine QTCs so lange aufzustocken, bis die Zahl zehn erreicht ist. Das bedeutet, dass nach Erhalt von wenigen QTCs, die man nach einem QSO bekommen hat, bei einer erneuten Verbindung mit der QTC-gebenden Station weitere QTCs erbeten werden können. Damit steht kein neues QSO im Zusammenhang, denn das wäre ja ein Dupe. Dennoch wird das Call im Eingabefeld Logbuchprogramms eingegeben. Sodann wird der QTC-Empfang aufgenommen / eingegeben und am Ende gespeichert. Und *anschließend* wird das Call im Eingabefeld gelöscht.

Bei Multi-Op-Betrieb darf nur die Running-Station QTCs aufnehmen. Da kann es etwas „tricki“ werden, wenn parallel der Multi-Operator arbeitet. Da ist es wichtig, dass vor dem QTC-Empfang das QSO des Runners abgespeichert wird. Damit ist die Nummer archiviert und der Multi-Op kommt nicht in Versuchung, diese ein zweites Mal zu vergeben.

## Ärgernisse

Gerade Gelegenheitsfunker sind oft nicht bereit oder in der Lage QTCs, zu senden. Da werden einem - vor allem am Samstag - die Frage nach QTCs mit „not now“ oder „later“ oder, oder, oder beschieden. Ehrlich wäre es, zu sagen „never“ oder „next year“. Wer es mental drauf hat, steckt das lächelnd oder wei-

nend weg und ist oft gar nicht mehr verblüfft, dass der „Spezel“ des QTCs-Verweigerers im nächsten QSO die volle Ladung QTCs bekommt – aller vorherigen Weigerung zum Trotz.

Weil wir das aber nun mal nicht ändern können, dürfen wir uns unseren Teil denken und es selbst (bei RTTY) besser machen.

Olaf Achterberg, DK2LO hatte letztes Jahr im WAE ein einschneidendes Erlebnis: Beim Austausch von QTCs mit einer US-Station vertippte er sich gleich in der ersten Zeile. Als er nachfragte, hörte er nur noch: „This makes no sense - CQ Europe...“ und das war es mit den QTCs dieser Station. Solche „Möchte-gerne-Profi-Funker“ gibt es leider auch. Gut, dass Olaf dennoch weitermachte und sich nicht hat entmutigen lassen. Gutes hat Olaf aber dennoch im Zusammenhang mit QTCs zu berichten: „Ich kann mich noch genau daran erinnern, als ich vor vielen Jahren zum ersten Mal beim WAE SSB mitgemacht habe. Ich war sehr erschrocken, als mir eine starke DX-Station QTCs anbot. Nein sagen wollte ich nicht, also die Flucht nach vorne. Ich antwortete: ‘Oh, I have never done this before.’ Er antwortete nur: ‘No problem, let us try, I will be slow.’ Und es lief mit den 10 QTCs langsam, aber sicher, obwohl ich mit Handtaste in der Linken und mit dem verbreiteten ‚Einfinger-Such-und-Tipp‘-System mit der Rechten loggte. Es gibt also auch solche freundlichen OMs.“

40 16:55 ZL310 599 010 599 070 ZL.3 R  
 \* NEW MULTIPLIER. QTC needed: 10 \*  
 ALSO NEEDED: 00,15,10  
 \* No QTC rcvd from ZL310 \*

40 17:00 ZL310 599 017 599 R  
 \* DUPE with #10 at 16:55z 2024-10-17 (070) \*  
 \* 5 QTC rcvd from ZL310 \*

„No QTC rcvd from ZL310“: Nach QTCs fragen. Mit Alt-L das QTC-Fenster öffnen, die QTCs loggen und mit Alt-S speichern. Sind es nur fünf, dann später nochmal fragen.

Das Programm sagt: Fünf QTCs haben wir schon, fehlen also noch fünf. Fragen, Alt-L, die anderen fünf QTCs loggen und speichern.

Receive QTC (QTC needed: 10)

Station: ZL310

Gr/Num	Time	Callsign	Serial
1	3/5	1501	DL3DXX 123
2	3/5	1502	LA2J 002
3	3/5	1502	HA1AG 023
4	3/5	1503	DM6V 302
5	3/5	1503	DP6A 294
6			
7			
8			
9			
10			

F1 ... QTC?  
 F2 ... QRV  
 F4 ... MYCALL  
 F5 ... TIME?  
 F6 ... CL?  
 F7 ... NR?  
 F8 ... AGN  
 F9 ... QSL G/N  
 F10 ... QSL ALL  
 INS ... \$FIELD?  
 CR ... R ++  
 + ... TU & Save  
 Alt+S ... Save

Receive QTC (QTC needed: 5)

Station: ZL310

Gr/Num	Time	Callsign	Serial
1	3/5	1501	DL3DXX 123
2	3/5	1502	LA2J 002
3	3/5	1502	HA1AG 023
4	3/5	1503	DM6V 302
5	3/5	1503	DP6A 294
6	6/5	1531	IK2YCA 004
7	6/5	1531	DL7ON 249
8	6/5	1532	OK1AED 105
9	6/5	1533	OL7A 537
10	6/5	1533	PC0A 335

F1 ... QTC?  
 F2 ... QRV  
 F4 ... MYCALL  
 F5 ... TIME?  
 F6 ... CL?  
 F7 ... NR?  
 F8 ... AGN  
 F9 ... QSL G/N  
 F10 ... QSL ALL  
 INS ... \$FIELD?  
 CR ... R ++  
 + ... TU & Save  
 Alt+S ... Save

# Ergebnisse CQ WW WPX Contest CW und Clubwertung

Irina Stieber, DL8DYL

Der CW-Teil bildet den Abschluss der WPX-Reihe jedes Jahr. In diesem Jahr konnten wir unser Ergebnis in der Clubwertung deutlich steigern: Am Ende stehen 391 Mio Punkte für den BCC zu Buche. Damit liegen wir nicht nur in der DX-Wertung deutlich vor dem Italian Contest Club (243 Mio Punkte), sondern auch vor dem siegreichen US-Club Yankee Clipper Contest Club, der 303 Mio Punkte zusammenfunkte. Neben der kombinierten SSB-CW-Clubwertung gibt es auch eine Wertung inkl. Plakette für den Club, der in der Kombi aus allen drei WPX-Contesten die meisten Punkte einfährt. Hier kommen wir als BCC auf eine Gesamtpunktzahl von 504 Mio Punkte! Das ist neuer Weltrekord und beschert uns auch diese Plakette. Trommelwirbel und Dankeschön an alle BCC-Mitglieder, die ihren Beitrag zu diesem tollen Ergebnis geleistet haben.

Der WPX CW war auch in vielen anderen Aspekten ein rekordträchtiger Contest. Der Contestmanager AA3B konnte trotz gesteigener Einsendezahl von mehr als 5.400 Logs schon 34 Tage danach die Ergebnisse bekannt geben. Das ist ein neuer Rekord!

Die beliebteste Kategorie war erneut SingleOp Low Power mit über 2.000 Teilnehmern weltweit. Aus unseren Reihen startet DL9EE in dieser heißumkämpften Wertung und belegt Platz 5 in Europa. ZL3IO ist als ZM4T dabei und wird zweiter in Ozeanien. Für viele deutlich interessanter waren die Overlay-Wertungen in LP. Hier gab drei Teilnahmemöglichkeiten:

In der Classic-Wertung wurde nur 24 Stunden gefunkt. DK3WE ist aus dem Urlaub in TA4 QRV und wird zweiter in Asien. DK3YD ist erster in DL bzw. 8. in Europa.

Die Overlay-Wertung Tribander/Single Element ist eine schöne Teilnehmerklasse für Funker mit eingeschränkten Antennenmöglichkeiten. DL3YM ist 1. in DL, 2. in Europa bzw. 6. weltweit. Genau dahinter platzieren sich DM5EE (7. weltweit), DJ5MO als DA0BCC (8. weltweit) und DK3WW (9. weltweit). KU1CW schafft als 3W9A Platz 1 in Asien mit vietnamesischem Rekord. DJ4MX wird in der Jugend-Wer-

tung zweiter weltweit und erster in Europa. Er ist mit einer Fehlerreduktion von nur 2,5 % deutlich besser als der durchschnittliche Single Op (9,6 %).

Die SingleBand-Teilnahmen in Low Power waren ebenfalls erfolgreich. CT7BJG funkt auf 20 m. Er belegt weltweit und in Europa Platz 7 mit portugiesischem Rekord. DL2JRM versteckt sich auf 10 m hinter DM5041MK und wird vierter in Europa.

Als nächstes schauen wir uns die QRP-Funker an. DL1MAJ funkt erfolgreich als HA1BC in der All-Band-Wertung: Platz 9 weltweit und 7 in Europa sind ein tolles Ergebnis. DH8BQA funkt aus EA6 auf seinem Lieblingsband 10m. Er ist mit EA6-Rekord Weltmeister! DO6SR funkt auf 15m in QRP und wird neunter in Europa.

Bei uns bevorzugen viele Mitglieder eine (etwas) größere Leistung. In der Single Op HP-All Band Wertung kämpfen DJ5MW und E77DX hart. Diese Kategorie ist jedoch eng umlagert – erst recht in einem WRTC-Qualifizierungsjahr. DJ5MW wird mit 12,6 Mio Punkten 4. In Europa (11. weltweit), E77DX belegt mit bosnischem Rekord Platz 5 in Europa. Auch in der HP-Wertung sind die Overlay-Wertungen für viele Mitglieder spannend – und erfolgreich: PC0A kommt in der 24h-Wertung (Classic) mit holländischem Rekord in die TopTen weltweit, das ist in Europa Platz 4.



In der Tribander/SingleElement-Wertung erringt DK6SP mit deutschem Rekord den Europasieg inkl. Plakettenauszeichnung, das ist weltweit Platz 5. DL3UB ist in dieser Wertung als DA3M aktiv und belegt in Europa Platz 6. DL1NEO wird achter in Euro-

pa, DH0GHU kommt auf Platz 10. DL3BPC funkt wieder als DU3T mit. Er gewinnt mit philippinischem Rekord in Ozeanien. DL3ON funkt als DQ2C. Er gewinnt mit deutschem Rekord die Jugendwertung weltweit und bekommt dafür eine Plakette. Er hat übrigens die vollen 36 h gefunkt! DM7XX wird in der Jugendwertung 10. weltweit bzw. sechster in Europa. DN5NEN ist ebenfalls aktiv und schafft Platz 9 in Europa. OE2VEL erfunkt übrigens als OE2S auf 10m einen neuen österreichischen Rekord. DO4DXA ist als V31MA auf 80 m QRV und wird Vize in Nordamerika mit Belize-Rekord.

Unsere Team-Funker waren auch im WPX erfolgreich. Bei DP6A wurde dieses Mal M/S in LP gefunkt. Dieses Engagement von DJ5IW, DK6JU, DL5KUT und DL8OH hat sich gelohnt: Platz 10 weltweit bzw. Nr. 4 in Europa. Die M/S-HP war gut besetzt und hart umkämpft. So schafft es DP7D (DC9RI, DH6JL, DL1REM, DL3QC) mit einem tollen Ergebnis auf Platz 11 in Europa. Bei EI7M wird unter

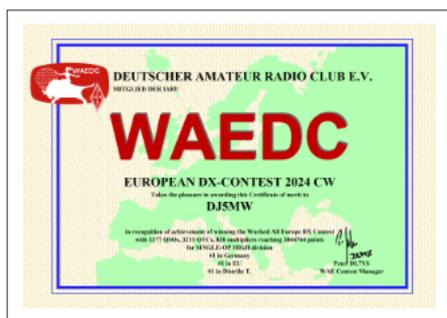
BCC-Beteiligung (DL1MGB, DL8DYL, DL9DRA, DO2WW, EI5LA) in der M/2 gefunkt. Über das Ergebnis ist das Team besonders glücklich: Sieg in Europa (dritter weltweit) und damit erstmalig eine CW-Plakette. Auch bei OL3Z (OK1DQT, OK1FCJ, OK1FPS, OK1HMP, OK1IC) ist man auf das Ergebnis stolz: Platz 5 weltweit bzw. Platz 3 in Europa. Die OPs von DR4A waren DF5RF, DH2WQ, DJ9KM, DK5PD, DL6WT, DL6ZBN. Sie feiern Platz 9 in Europa. DP9A startet mit großem Team und voller Stationsauslastung in der M/M-Wertung. Das hat sich gelohnt: Platz 8 weltweit, Nr. 5 in Europa. Wir gratulieren DF4XF, DJ7TO, DK1DSA, DK4WA, DL1RTL, DL5YYM, DL7URH, DM5JBN und UT8IO. HB9BGV und HB9DDO funken als HB7X. Das Ziel – HB9-Eintrag in der Rekordliste wurde erreicht, Platz 6 in Europa ist gut.

Herzlichen Glückwunsch an alle genannten und natürlich ein großes Dankeschön an alle anderen für ihre Aktivität und Logeinreichung für den BCC. 

## Ergebnisse WAE DX Contest CW

Irina Stieber, DL8DYL

Der CW-Teil läutet traditionell die WAE-Reihe ein. Schon knapp 5 Wochen nach dem Einsendeschluss konnte der WAE-Manager DL7YS die finalen Ergebnisse präsentieren. Mit 1.539 Logs wurde eine Rekordzahl an Einsendungen verzeichnet, nur im Corona-Jahr gab es mehr Teilnehmer.



Im WAE ist der BCC traditionell stark vertreten. Vor allem die Multi-Op-Teilnehmer konnten sich gut platzieren. Das Team DA2X lieferte sich einen harten Kampf mit 9A5Y. Das Ergebnis liegt deutlich über dem Vorjahr, aber es reicht dieses Jahr „nur“ für Platz 2 in Europa. DP6A konnte vor allem am Sonnabend sehr gut mithalten und belegt mit ebenfalls verbessertem Ergebnis Platz 4. DQ2C stieg in diesem Jahr auch ins Rennen ein und kommt auf Platz 7 ein.

Auch in der Kategorie SO HP wurde hart gekämpft. Hier konnte sich letztendlich DJ5MW dank weniger Fehler im Log durchsetzen und gewinnt die Wertung mit einer neuen Rekordpunktzahl. OE1EMS startet als E7DX ebenfalls in der SO HP-Klasse und belegt in der extrem umkämpften Spitzengruppe Platz 5.

In der SO LP-Wertung ist DM5EE als zweiter Deutscher auf Platz 10 in der EU-Wertung. Besonders beachtenswert sind hier die geringen Abzüge von nur 1,9 %. Auch ihm gratulieren wir herzlich.

Außerhalb von Europa mischten ebenfalls einige BCC-Mitglieder mit. NN7CW funkt SO HP. Er wird Dritter in der DX-Wertung mit nur 0,2 % Abzügen. DL2JRM funkt aus TA2 und belegt den 7. Platz in der SO LP-Wertung. Das Team um W7VJ schlägt sich ebenfalls gut – sie werden 11. in der Multi-OP-Wertung.

Der SSB-Teil des WAE ist gerade in der Auswertung. Wir sind gespannt, wie sich die BCC-Mitglieder geschlagen haben. Den Abschluss bildet wie immer der WAE RTTY im November – viel Erfolg! 

# Frequent Contester 2024 - Zwischenstand CQ WW RTTY

Dieter Albin, DK2AT

Callsign	WAEDC CW	WAEDC SSB	CQWW RTTY	Summe	Callsign
OE1EMS	3.741.986	3.962.112	2.479.375	81.293.313	OE1EMS
DJ5MW	3.899.302	76.120	278.415	50.872.844	DJ5MW
PC0A	1.760.826	1.209.916	1.317.371	34.668.087	PC0A
NN7CW	1.743.725	1.042.125	0	27.696.884	NN7CW
DK5PD	1.438.080	713.864	1.510.407	25.790.882	DK5PD
DL7ON	1.623.568	1.199.168	0	22.920.755	DL7ON
DM7XX	508.975	2.392.868	0	21.690.581	DM7XX
ZL3IO	412.462	257.686	1.362.000	20.881.384	ZL3IO
PA9M	0	813.073	0	18.877.017	PA9M
DL8UD	0	2.599.245	0	17.949.108	DL8UD
ON6CC	0	0	3.705.432	17.854.808	ON6CC
DL9EE	1.577.345	0	0	17.309.615	DL9EE
DL5KUT	835.244	0	1.414.356	15.743.702	DL5KUT
DL8OH	835.244	54.312	1.414.356	15.641.600	DL8OH
DL1BUG	1.667.304	713.184	605.752	15.633.174	DL1BUG
DJ4MX	835.244	2.500	2.429.540	15.584.475	DJ4MX
DL3DXX	508.975	196.678	0	15.315.781	DL3DXX
DD2ML	58.017	314.578	2.100.630	15.278.966	DD2ML
DL5JS	145.750	34.827	1.506.166	15.274.546	DL5JS
DL2OE	1.132.840	797.808	1.505.790	14.339.878	DL2OE
DM5EE	1.782.150	755.649	49.950	14.066.783	DM5EE
DK6SP	508.975	7.038	137.000	13.844.352	DK6SP
DL2JRM	1.009.665	196.678	1.120.104	13.733.417	DL2JRM
DL6WT	508.750	337.485	0	13.575.449	DL6WT
DL2RMC	835.244	462.136	34.668	13.344.104	DL2RMC
DL3UB	2.204.264	9.315	0	13.248.406	DL3UB
DL3BPC	0	0	0	12.676.941	DL3BPC
DL8LAS	2.088.467	0	0	12.331.177	DL8LAS
DA1TT	0	378.864	1.605.186	11.882.252	DJ5AN
ON6NL	0	314.450	1.615.536	11.809.535	ON6NL
CT7BJG	185.704	27.216	1.611.600	10.739.924	CT7BJG
DF9XV	169.792	546.826	37.170	10.699.805	DF9XV
DK3WW	508.975	0	713.450	10.482.220	DK3WW
DL6MHW	533.570	328.814	826.216	10.480.110	DL6MHW
DL1MGB	746.987	68.256	365.180	10.407.985	DL1MGB
DL5AXX	508.975	1.302.464	10.998	10.130.559	DL5AXX
DL4VK	0	583.275	1.118.839	10.000.971	DL4VK
DL6NDW	0	1.840	1.522.554	9.732.924	DL6NDW
DO4DXA	0	0	1.027.440	9.687.361	DO4DXA
DL8UAT	0	0	962.477	9.642.415	DL8UAT
DH0GHU	33.252	0	690.300	9.558.402	DH0GHU
DK6WL	173.130	356.324	245.828	9.384.323	DK6WL
DL7URH	11.856	0	962.477	9.237.716	DL7URH
DK9IP	218.526	574.056	347.076	9.040.070	DK9IP

Callsign	WAEDC CW	WAEDC SSB	CQWW RTTY	Summe	Callsign
DJ9RR	270.270	0	2.318.040	8.834.818	DJ9RR
BA4TB	725.040	0	520.376	8.665.628	BA4TB
DL4MM	835.244	0	0	8.528.253	DL4MM
DL1RTL	291.984	115.128	962.477	8.526.058	DL1RTL
DC8YZ	39.627	388.372	471.432	8.490.626	DC8YZ
DK2OY	24.156	145.805	439.890	8.254.385	DK2OY
DL9UP	0	672.080	0	7.977.838	DL9UP
DJ5MO	0	39.203	0	7.854.998	DJ5MO
DL5RMH	125.936	225.080	425.450	7.717.503	DL5RMH
DL1NEO	11.918	0	527.050	7.514.022	DL1NEO
DL5XJ	1.383.760	55.806	373.105	7.437.735	DL5XJ
DL6KVA	177.320	0	158.721	7.350.399	DL6KVA
M0SDV	0	0	0	7.332.272	M0SDV
DK1DSA	0	0	962.477	7.187.051	DK1DSA
DK5ON	0	0	0	7.177.407	DK5ON
DL9GTB	0	0	1.680.702	6.995.115	DL9GTB
EI5LA	1.334.144	0	0	6.935.670	EI5LA
KC1XX	520.785	0	0	6.932.946	KC1XX
DK1KC	380.946	43.788	152.928	6.926.685	DK1KC
DL6DH	9.116	0	1.414.356	6.849.321	DL6DH
DF3VM	339.150	16.770	555.100	6.818.463	DF3VM
DM5JBN	44.712	49.590	962.477	6.719.344	DM5JBN
DF8DX	130.080	13.510	1.120.104	6.647.299	DF8DX
DL6RDR	45.828	70.794	874.489	6.591.735	DL6RDR
DH8BQA	0	0	1.468.614	6.413.434	DH8BQA
DK2ZO	0	583.275	0	6.388.343	DK2ZO
DB2WD	16.675	7.950	34.935	6.342.294	DB2WD
DO6SR	0	0	2.100.630	6.334.265	DO6SR
DL1REM	0	0	0	6.331.456	DL1REM
DL2NBU	36.340	151.680	455.840	6.323.270	DL2NBU
DM5TI	0	0	1.267.550	6.173.126	DM5TI
DK5TA	14.238	0	27.472	6.139.223	DK5TA
DK8MM	8.600	273.157	32.890	6.118.984	DK8MM
DM6DX	0	258.055	332.424	6.059.190	DM6DX
DL8MAS	291.984	0	273.562	6.006.450	DL8MAS
DL9DRA	508.975	196.678	0	5.774.064	DL9DRA
DL8DYL	508.975	196.678	0	5.774.064	DL8DYL
DK4WA	0	0	962.477	5.696.281	DK4WA
DH1TST	108.836	17.160	962.477	5.695.276	DH1TST
DJ5IW	7.548	0	33.072	5.675.273	DJ5IW
DJ4WT	125.989	33.480	400.510	5.505.546	DJ4WT
DF8VO	120.000	52.896	550.560	5.490.887	DF8VO
DL8TG	111.650	0	541.212	5.397.836	DL8TG
DK4VW	0	206.756	709.821	5.076.886	DK4VW
DB1WA	0	273.157	165.066	5.316.471	DB1WA
AJ9C	425.061	0	56.404	5.259.162	AJ9C
DL5LYM	0	0	0	5.151.105	DL5LYM
DK1AX	0	0	584.864	5.035.571	DK1AX
DL3YM	1.213.260	0	456.464	5.009.172	DL3YM
DL3ABL	0	328.814	826.216	5.002.442	DL3ABL

Callsign	WAEDC CW	WAEDC SSB	CQWW RTTY	Summe	Callsign
DF1DT	337.952	77.031	315.252	4.902.306	DF1DT
DJ0ZY	360.136	204.057	440.319	4.841.277	DJ0ZY
DJ9MH	13.875	25.398	329.515	4.809.951	DJ9MH
DL4ZA	111.744	111.744	101.775	4.706.315	DL4ZA
DL7AT	25.564	273.157	22.704	4.668.857	DL7AT
DL1MAJ	0	254.700	524.790	4.667.266	DL1MAJ
LX1ER	102.039	51.230	0	4.634.035	LX1ER
OE6MBG	0	1.539.351	0	4.618.053	OE6MBG
DL1NKS	18.500	8.330	0	4.426.471	DL1NKS
DL9NDV	0	0	962.477	4.378.202	DL9NDV
DH2WQ	0	0	0	4.323.426	DH2WQ
DL5YYM	0	0	0	4.299.619	DL5YYM
DK2AT	102.053	177.990	365.310	4.235.775	DK2AT
DK2CX	8.066	0	500.400	4.187.200	DK2CX
DK2LO	8.658	18.995	399.324	4.165.442	DK2LO
DL4NAC	0	258.304	0	4.056.813	DL4NAC
DL3DW	0	0	0	4.023.306	DL3DW
HA8RT	0	0	0	3.947.223	HA8RT
DL1ASA	759.586	550.784	0	3.931.110	DL1ASA
DF2LH	0	0	590.135	3.924.302	DF2LH
DM6EE	284.716	50.750	110.216	3.879.413	DM6EE
V51WH	0	0	621.425	3.803.907	V51WH
DK9BM	0	1.044	188.071	3.767.991	DK9BM
DK7AM	0	258.304	251.692	3.761.612	DK7AM
OK1FCJ	0	0	0	3.748.329	OK1FCJ
OE2VEL	0	0	0	3.660.249	OE2VEL
DJ5CW	27.459	0	19.920	3.530.263	DJ5CW
DK3YD	342.348	0	0	3.485.248	DK3YD
DC2CL		254.700	137.000	3.451.158	DC2CL
DL5NEN	7.777	258.304	251.692	3.431.453	DL5NEN
DJ2HD	161.800	0	0	3.421.261	DJ2HD
DK1IP	14.430	10.400	240.648	3.370.370	DK1IP
DK1MM	0	0	1.118.839	3.356.519	DK1MM
HB9BGV	0	0	0	3.317.225	HB9BGV
DJ3NG	0	0	252.960	3.300.111	DJ3NG
DL1PSK	0	26.779	632.060	3.278.098	DL1PSK
OE2LCM	0	0	230.144	2.998.597	OE2LCM
OE5OHO	0	0	0	2.991.880	OE5OHO
DL1MHJ	104.780	382.389	115.360	2.954.557	DL1MHJ
JK3GAD	0	0	1.071	2.938.717	JK3GAD
DJ8EW	0	0	0	2.927.499	DJ8EW
DJ1OJ	27.405	0	397.200	2.912.901	DJ1OJ
DJ0MDR	0	0	0	2.911.560	DJ0MDR
DF9LJ	0	0	0	2.892.282	DF9LJ
DL8RDL	17.400	51.810	29.800	2.860.557	DL8RDL
HB9DDO	0	0	0	2.755.400	HB9DDO
DJ2MX	0	720	0	2.397.220	DJ2MX
DL8DXL	525.749	3.240	17.860	2.331.052	DL8DXL
PB7Z	0	0	0	2.297.486	PB7Z
DL7CX	50.592	0	102.515	2.235.229	DL7CX

Callsign	WAEDC CW	WAEDC SSB	CQWW RTTY	Summe	Callsign
DJ9DZ	0	0	0	2.181.338	DJ9DZ
DK5MB	0	0	137.000	2.131.596	DK5MB
PA0GJV	0	0	400.218	2.099.146	PA0GJV
DK1FW	22.800	68.781	0	1.941.782	DK1FW
DK1TW	160.380	0	0	1.845.004	DK1TW
DK3WE	0	0	0	1.780.222	DK3WE
PC5A	57.000	13.572	0	1.776.711	PC5A
KU1CW	587.388	0	0	1.762.164	KU1CW
W7VJ	77.088	12.992	0	1.886.498	W7VJ
DL7UGN	508.975	480	0	1.528.366	DL7UGN
ON7WM	0	0	0	1.522.872	ON7WM
DH1TW	0	0	0	1.357.988	DH1TW
OK1DX	0	0	0	1.337.581	OK1DX
DJ9KH	63.450	11.110	122.356	1.662.335	DJ9KH
DL4HG	0	273.157	0	1.293.311	DL4HG
DK6CQ	0	0	0	1.215.738	DK6CQ
HB9DQL	0	0	0	1.197.852	HB9DQL
DL2CC	0	0	0	1.192.098	DL2CC
DL4LAM	0	45.426	0	1.187.794	DL4LAM
DL1GWS	0	0	0	1.185.263	DL1GWS
DD5KG	134.151	198	0	1.161.574	DD5KG
DF2RG	0	3.108	194.220	1.148.770	DF2RG
OE2GEN	0	0	0	1.145.173	OE2GEN
DH8VV	0	0	0	1.107.204	DH8VV
PA2TMS	0	0	0	1.085.750	PA2TMS
OE1TKW	30.226	0	0	1.048.275	OE1TKW
DK1FT	0	0	0	1.007.848	DK1FT
DJ6TB	198	320	0	1.007.527	DJ6TB
DK7MCX	0	3.264	330.252	1.000.596	DK7MCX
DL2MLU	0	0	330.252	998.223	DL2MLU
DO4OD	0	100.200	0	961.652	DO4OD
DJ4MZ	0	0	150.302	892.875	DJ4MZ
DK5TX	0	0	22.630	878.648	DK5TX
DL5CW	0	0	0	852.084	DL5CW
F5NGA	0	0	0	811.537	F5NGA
DD1MAT	0	0	0	795.540	DD1MAT
DM2WB	0	26.779	103.225	790.422	DM2WB
DL1DJH	0	0	21.854	741.308	DL1DJH
DL5SE	0	0	0	734.910	DL5SE
DF6RI	28.545	0	0	697.510	DF6RI
DK3GI	0	0	0	695.400	DK3GI
DL6NCY	0	0	103.225	690.832	DL6NCY
DL6RBH	10.030	18.816	0	588.605	DL6RBH
DF3IAL	0	0	0	573.097	DF3IAL
DJ1MM	5.888	0	35.148	559.190	DJ1MM
KU7T	77.088	0	0	555.190	KU7T
DL4YAO	0	0	0	468.694	DL4YAO
DJ5CL	2.376	0	137.000	418.128	DJ5CL
DL6NBC	0	0	0	400.080	DL6NBC
DC2VE	0	21.267	106.700	398.322	DC2VE

Callsign	WAEDC CW	WAEDC SSB	CQWW RTTY	Summe	Callsign
DH8WR	0	0	0	384.480	DH8WR
PA0JED	21.584	0	0	383.771	PA0JED
DL1SO	0	0	0	354.097	DL1SO
PA5MW	0	0	0	324.303	PA5MW
DL4GBA	0	2.058	0	309.954	DL4GBA
DG5MEX	6.600	1.750	0	303.012	DG5MEX
DL9NEI	1.890	0	22.275	292.968	DL9NEI
DL1QQ	0	0	0	288.663	DL1QQ
OZ1ADL	0	0	0	287.184	OZ1ADL
DJ5TT	0	0	35.616	274.656	DJ5TT
DK7CH	0	0	0	236.216	DK7CH
DL5RDO	0	0	0	210.678	DL5RDO
DL2ZA	4.823	11.250	4.264	190.450	DL2ZA
DL1VDL	0	0	0	185.409	DL1VDL
OE7AJT	0	0	0	132.781	OE7AJT
PA3EWP	0	0	0	127.189	PA3EWP
DL9NCR	0	0	0	121.604	DL9NCR
DL5NAM	0	0	0	120.780	DL5NAM
DF2TT	0	0	0	120.720	DF2TT
DL6MFK	0	0	0	115.668	DL6MFK
DJ8QA	1.911	0	0	114.631	DJ8QA
DL5NDX	0	0	0	91.850	DL5NDX
DL9MFY	23.500	0	0	91.605	DL9MFY
OE9MON	0	0	0	83.310	OE9MON
DL2LDE	0	1.080	0	71.016	DL2LDE
DK2WU	18.400	0	0	55.200	DK2WU
DK2PZ	0	16.539	0	49.617	DK2PZ
DL5GAC	12.852	0	0	38.556	DL5GAC
DL6RBO	0	0	0	38.442	DL6RBO
DO2XX	0	0	0	34.098	DO2XX
DG1HXJ	0	0	0	28.355	DG1HXJ
DK3HV	0	0	0	27.750	DK3HV
DF2FM	0	0	0	27.606	DF2FM
DJ2VA	0	0	0	23.650	DJ2VA
DK4YJ	5.985	0	0	17.955	DK4YJ
DL6EZ	700	0	0	11.772	DL6EZ
DL2PR	0	0	0	7.296	DL2PR
HB9BJL	838	0	0	2.514	HB9BJL
DG2NMH	0	0	0	1.728	DG2NMH
DK5OS	0	0	0	663	DK5OS
DM4KA	0	12	0	36	DM4KA

# BCC-Stammtische

Die BCC-Stammtische haben eine lange Tradition und helfen uns, auch zwischen den Linden-Treffen und unabhängig von der Mailingliste in persönlichen Kontakt zu kommen und zu bleiben.

## Krefeld

Aufgrund des geringen Interesses findet bis auf Weiteres kein regelmäßiger BCC-Stammtisch mehr in Krefeld statt. Sollten sich Änderungen ergeben, werden diese kurzfristig über die BCC-Mailingliste bekannt gegeben.

## Hamburg

Der Stammtisch Hamburg findet bei DA0T jeden letzten Donnerstag im Monat statt. Die Termine für die nächsten Monate sind:

31.10., 28.11.

Adresse:

Conteststation DA0T  
Curslackter Deich 362  
21039 Hamburg

Anmeldung bei Andy Külper, DL7AT  
E-Mail: dl7at(at)darc.de  
Handy: 01525 / 4627111  
QRG: 145.212,5 MHz

## Sachsen

Zeit: 1. Dienstag im Quartal; nächster Termin ist am 7. Januar 2025, ab 18:00 Uhr

Ort: Clubstation DF0SAX, Am Wachberg 27, 01458 Ottendorf-Okrilla (Wegbeschreibung auf Anfrage)

Kontakt: Irina Stieber, DL8DYL

## Ostbayern/Oberpfalz

Auch in der Oberpfalz trifft man sich im gemütlichen Rahmen am jeweils ersten Dienstag im Monat an der Clubstation DL0AO. Der monatliche DX-, EBDXA-, BCC- und Contest-Stammtisch ist ab ~18 Uhr geöffnet. Bei passenden Wetter wäre der Grill einsatzbereit, Getränke sind vorhanden.

Kontakt auch via DB0CJ 438,875 MHz-analog bzw. 439,4375 MHz-digital.

Nähere Informationen bzw. den Anfahrtsweg erhält man bei Wolfgang-DJ3TF oder Thomas-DJ5RE.

## München

Der regelmäßige DX-Stammtisch findet jeweils am 3. Montag im Monat statt. Dazu sind alle DXer, Contester, ... herzlich eingeladen. Programm gibt es normalerweise nicht ... außer Diskussionen; wir sind jedoch sicher, dass dazu immer Gesprächsstoff vorhanden ist.

Klubstation DK0MN des DARC-OV München-Nord C12 – auf dem Gelände der Mohr-Villa [www.mohr-villa.de](http://www.mohr-villa.de) – Situlistr. 73  
80939 München

Öffentlich erreichbar mit der U6, Haltestelle Freimann.

Start: 20 Uhr

Meist sind schon Mitglieder des OV C12 etwas früher an der Clubstation. Getränke sind gegen einen Unkostenbeitrag verfügbar, in der Nähe gibt es eine kleine Gaststätte für den späten Hunger.

<http://www.bavarian-contest-club.de/internals/stammtisch/>

# Vorstand des Bavarian Contest Club

## RTA

DK4WA Andreas Winter

## Präsident

DL1MGB Christian Janßen

## Kassierer / Mitglieder

DJ5MW Manfred Wolf

## Öffentlichkeitsarbeit / Kommunikation

DL8DYL Irina Stieber

DF9XV Klaus Wöhler

DJ5CW Fabian Kurz

DJ2MX Mario Lovric

DL4NER Werner Maier / DC6RI Andreas Hellinger

## Technik

DK9IP Winfried Kriegl

DK6WL Helmut Heinz

DF9XV Klaus Wöhler

## Contestaktivitäten

DK2AT Dieter Albin

DD1MAT Niko Zilles

DJ0ZY Franta Bendl

DL2JRM René Matthes

DL1MAJ Alex Noll

## Messen

DB8NI Andreas Fritsch

DK6WL Helmut Heinz

DL2MLU Luise Ostheimer

DM6DX Robby Pöschk

DL6MHW Michael Höding

## Impressum

### Herausgeber

Bavarian Contest Club

Christian Janßen

Tizianstraße 3

83026 Rosenheim

E-Mail: [chris@dl1mgb.com](mailto:chris@dl1mgb.com)

Website: <http://www.bavarian-contest-club.de>

### V.i.S.d.P

Redaktion

Irina Stieber, Schelsstraße 23b, 01108 Dresden

Klaus Wöhler, Detmolder Str. 131, 32602 Vlotho

Christian Janßen, Tizianstraße 3, 83026 Rosenheim

### Gestaltung

Christian Janßen

### Erscheinungsjahr

2024

### Bildnachweise

Sejo Sudic, N3UA: Titelbild, S. 33

Thomas Marek, DL1ASA: S. 4

Jochen Althoff, DF1VB: S. 4

Stephan Kade, DM4KA: S. 4

Claudia Großer, DC2CL: S. 5

Bayerischer Rundfunk: S. 5

Thomas Frühwald, DL5NEN: S. 6 - 7

Markus Hechtfischer (Firma SBS): S. 14 - 18

Uwe Walter DK7AM: S. 14 - 18

Martin Riederer DL4NAC: S. 14 - 18

Andrew Isar, W7VJ: S. 25 - 27

Christian Janßen, DL1MGB: S. 33

Olaf Goldbeck, DL4HG: S. 39

© **Copyright – Urheberrechtshinweis** Alle Inhalte dieses Rundbriefes, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, beim Bavarian Contest Club, Tizianstr. 3, 83026 Rosenheim. Bitte fragen Sie dort schriftlich an, falls Sie die Inhalte dieses Rundbriefes verwenden möchten. Die Anfrage zur Verwendung oder Nutzung von Inhalten können Sie auch per E-Mail an [redaktion@bavarian-contest-club.de](mailto:redaktion@bavarian-contest-club.de) richten. Wer gegen das Urheberrecht verstößt (z.B. Bilder oder Texte unerlaubt kopiert), macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar, wird zudem kostenpflichtig abgemahnt und muss Schadensersatz leisten (§ 97 UrhG).